Für den Fachhandwerker und den Betreiber

Installationsanleitung und Betriebsanleitung



VWZ MEH 61

DE, GB, IT, ES

Vaillant

Für den Fachhandwerker

Installationsanleitung

Für den Betreiber

Betriebsanleitung

VWZ MEH 61

DE

INHALTSVERZEICHNIS

1 Sicherheit 5

1.1 Erforderliche Personalqualifikation 5
1.2 Verwendete Symbole und Zeichen 5
1.3 Erforderliche Personalqualifikation 5
1.4 Allgemeine Sicherheitshinweise 5
1.5 Bestimmungsgemäße Verwendung 6
1.6 Vorschriften und Normen 6
1.7 CE-Kennzeichnung 6

2 Hinweise zur Dokumentation 7

2.1 Mitgeltende Unterlagen beachten 7
2.2 Unterlagen aufbewahren 7
2.3 Gültigkeit der Anleitung 7

3 Produktbeschreibung 7

3.1 Aufbau des Produktes 7
3.2 Typenbezeichnung und Serialnummer 7
3.3 Beschreibung des Typenschilds 8

4 Montage und Installation 8

4.1 Vorbereitung der Montage und Installation 8
4.2 Gerätemontage 9
4.3 Hydraulikinstallation 10
4.4 Elektroinstallation 11
4.5 Kabelführung 13

5 Inbetriebnahme 13

5.1 Füllen des Gerätes 13
5.2 Entlüften des Gerätes 14
5.3 Frontverkleidung montieren 14
5.4 Gerät an den Betreiber übergeben 14

6 Fehlerbehebung 15

6.1 Einzelteile 15
6.2 Gerät entleeren 15
6.3 Rückstellung des elektrischen Widerstands 15
6.4 Überprüfung der Dichtigkeit 15
6.5 Überprüfung der Elektroinstallation 15

7 Endgültige Außerbetriebnahme 15

8 Recycling 16

8.1 Verpackung entsorgen 16
8.2 Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte: Recycling des Gerätes und seiner Komponenten 16

9 Technische Daten 16

10 Anhang 17

1 Sicherheit

Diese Installationsanleitung ist auch auf unserer Internetseite erhältlich.

www.vaillant.com

1.1 Erforderliche Personalqualifikation

Dieses Produkt kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Produktes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Produkt spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

1.2 Verwendete Symbole und Zeichen

Die handlungsbezogenen Warnhinweise sind mit Warnzeichen und Signalwörtern hinsichtlich der Schwere der möglichen Gefahr abgestuft:

Warn-zeichen	Erklärung
	Gefahr! Unmittelbare Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Personenschäden.
	Gefahr! Lebensgefahr durch Stromschlag.
	Warnung! Gefahr leichter Personenschäden.
	Vorsicht! Risiko von Sachschäden oder Schäden für die Umwelt.

1.3 Erforderliche Personalqualifikation

Unfachmännische Arbeiten am Produkt können Sachschäden an der gesamten Installation und als Folge sogar Personenschäden verursachen.

- Führen Sie nur dann Arbeiten am Produkt aus, wenn Sie autorisierter Fachhandwerker sind.

1.4 Allgemeine Sicherheitshinweise

1.4.1 Lebensgefahr durch Stromschlag

Das Berühren von spannungsführenden Anschlüssen kann zu schweren Personenschäden führen.

- Schalten Sie die Stromzufuhr zum Produkt ab, bevor Sie Arbeiten durchführen.
- Sichern Sie die Stromzufuhr gegen Wiedereinschalten.

1.4.2 Lebensgefahr durch fehlende oder nicht ordnungsgemäß arbeitende Sicherheitseinrichtungen

Fehlende Sicherheitseinrichtungen können zu lebensgefährlichen Verbrühungen und anderen Verletzungen führen, zum Beispiel durch berstende Rohre.
Die in diesem Dokument enthaltenen Schemata zeigen nicht alle für eine fachgerechte Installation notwendigen Sicherheitseinrichtungen.

- Installieren Sie die notwendigen Sicherheitseinrichtungen in der Anlage.
- Informieren Sie den Anlagenbetreiber über die Funktion und die Lage der Sicherheitseinrichtungen.
- Beachten Sie die einschlägigen nationalen und internationalen Gesetze, Normen und Richtlinien

1.4.3 Gefahr von Sachschäden durch Zusatzstoffe im Heizungswasser

Frost- und Korrosionsschutzmittel können Veränderungen an Dichtungen, Geräuschbildung während des Heizbetriebs und andere Folgeschäden verursachen.

- Verwenden Sie nur geeignete Frost- oder Korrosionsschutzmittel.

1.4.4 Sachschäden durch Einsatz von ungeeignetem Werkzeug

Unsachgemäßer Einsatz bzw. ungeeignetes Werkzeug kann zu Schäden wie Gas- oder Wasseraustritt führen.

- Um Schraubverbindungen anzuziehen oder zu lösen, verwenden Sie grundsätzlich passende Maulschlüssel, jedoch keine Rohrzangen, Verlängerungen usw.

1.4.5 Gefahr von Gebäudeschäden durch Wasseraustritt

Eine nicht sachgemäß ausgeführte Installation kann zu Undichtigkeiten führen.

- Stellen Sie sicher, dass die hydraulischen Leitungen spannungsfrei verlegt sind.
- Setzen Sie die Dichtungen korrekt ein.

1.5 Bestimmungsgemäße Verwendung

Ihr Gerät entspricht dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln. Bei unsachgemäßer oder nicht bestimmungsgemäßer Verwendung können Gefahren für Leib und Leben des Benutzers oder Dritter bzw. Beeinträchtigungen des Produkts und anderer Sachwerte entstehen.

Das Gerät ist als Zusatzheizung in Systemen mit Wärmepumpe vorgesehen.

Die bestimmungsgemäße Verwendung beinhaltet:

- Das Beachten der beiliegenden Bedienungs-, Installations- und Wartungsanleitungen für dieses Produkt sowie alle weiteren Komponenten der Anlage.
- Die Installation und Montage gemäß der Produkt- und Systemzulassung.
- Die Einhaltung aller Inspektions- und Wartungsbedingungen aus den Anleitungen.

Das Gerät muss an einer Stelle installiert werden, an der es vor Feuchtigkeit und Spritzwasser geschützt ist. Beachten Sie die in den technischen Daten angegebene elektrische Schutzklasse (IP).

Eine andere Verwendung als die in der vorliegenden Anleitung beschriebene oder eine Verwendung, die über die hierin beschriebene bestimmungsgemäße Verwendung hinausgeht, gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Nicht bestimmungsgemäß ist auch jede unmittelbare kommerzielle und industrielle Verwendung.

Jede missbräuchliche Verwendung ist untersagt.

1.6 Vorschriften und Normen

Beachten Sie die nationalen Vorschriften, Normen, Richtlinien und Gesetze.

1.7 CE-Kennzeichnung

Mit der CE-Kennzeichnung wird dokumentiert, dass die Produkte gemäß dem Typenschild die grundlegenden Anforderungen der einschlägigen Richtlinien erfüllen:

- Niederspannungsrichtlinie (Richtlinie 2006/95/EG des Rates)
- Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 2004/108/EG des Rates)

2 Hinweise zur Dokumentation

2.1 Mitgeltende Unterlagen beachten

- Beachten Sie unbedingt alle Betriebs- und Installationsanleitungen, die Komponenten der Anlage beiliegen.

2.2 Unterlagen aufbewahren

- Geben Sie die vorliegenden Anleitungen sowie alle mitgeltenden Unterlagen an den Betreiber weiter.

Der Betreiber muss diese Anleitungen zur weiteren Verwendung aufbewahren.

2.3 Gültigkeit der Anleitung

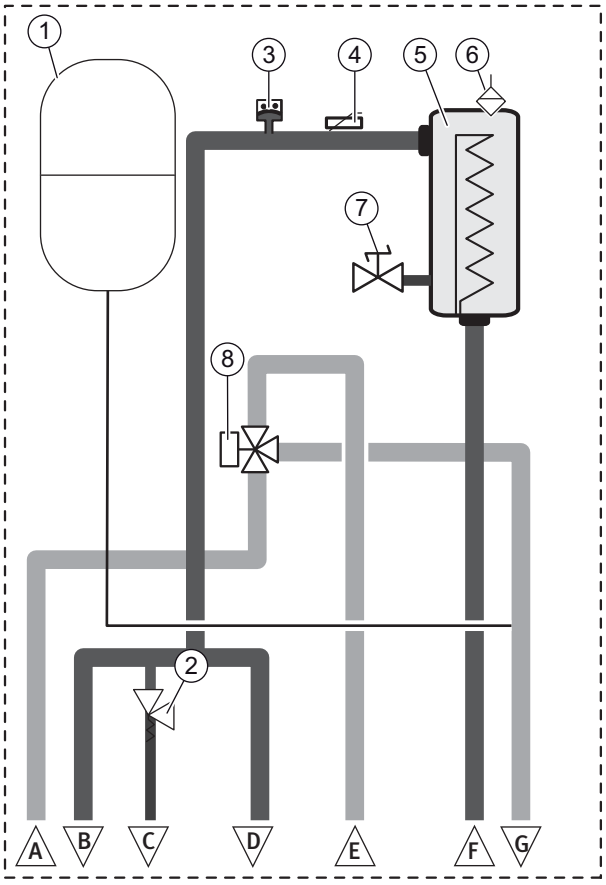
Diese Anleitung gilt ausschließlich für die folgenden Geräte :

Übersicht über die Gerätetypen		
Produkt	**Typen-bezeichnung**	**Artikelnummer**
VWZ MEH 61	6 kW	0020143590

3 Produktbeschreibung

3.1 Aufbau des Produktes

3.1.1 Hydraulikstation

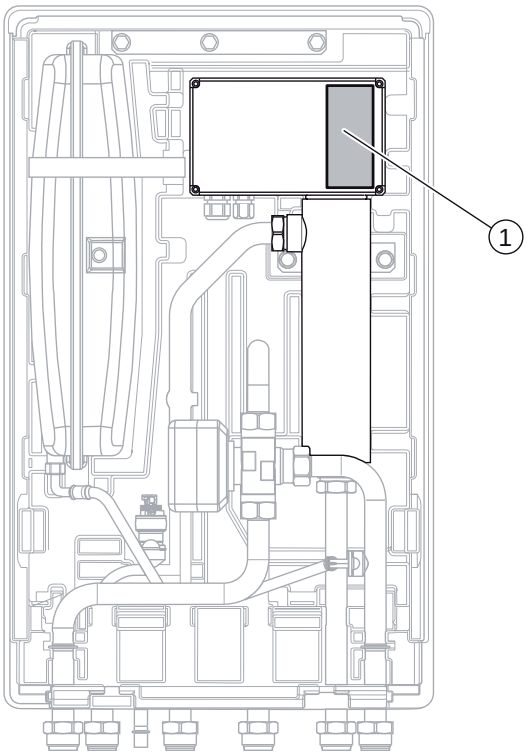


Legende
1 Ausdehnungsgefäß
2 Sicherheitsventil
3 Drucksensor
4 Temperatursensor
5 Zusatzheizung
6 Entlüftungsventil
7 Entleerungsventil
8 Dreiwegeventil

A Rücklauf Heizung
B Vorlauf Heizung
C Auslauf des Sicherheitsventils
D Vorlauf zum Warmwasserspeicher
E Rücklauf vom Warmwasserspeicher
F Vorlauf Wärmepumpe
G Rücklauf Wärmepumpe

3.2 Typenbezeichnung und Serialnummer

Positionierung des Typenschilds:



Legende
1 Typenschild

Auf dem Typenschild werden die Typenbezeichnung und die Serialnummer angegeben.

3.3 Beschreibung des Typenschilds

Auf dem Typenschild wird das Bestimmungsland des Produkts angegeben.

Das Typenschild enthält die folgenden Angaben:

Abkürzungen / Symbole	Beschreibung
Länder-kürzel: "DE"	Land, in dem das Gerät installiert werden soll.
Serial Nr.	Handelsbezeichnung und Serialnummer des Produkts
PSH min PSH max	maximaler und minimaler Druck der Heizungsanlage
V/Hz	Stromspannung / -frequenz
A	Stromstärke
W (Pmax)	Maximale Leistung
IP	Schutzart
CE	Siehe Kapitel „CE-Kennzeichnung“
	Siehe Kapitel "Recycling"

4 Montage und Installation

Hinweise
Alle in diesem Kapitel dargestellten Abmessungen werden in mm angegeben.

4.1 Vorbereitung der Montage und Installation

4.1.1 Lieferung und Installation am Aufstellort

4.1.1.1 Auspacken

- Nehmen Sie das Gerät aus der Verpackung.
- Entfernen Sie die Schutzfolie von allen Geräteteilen.

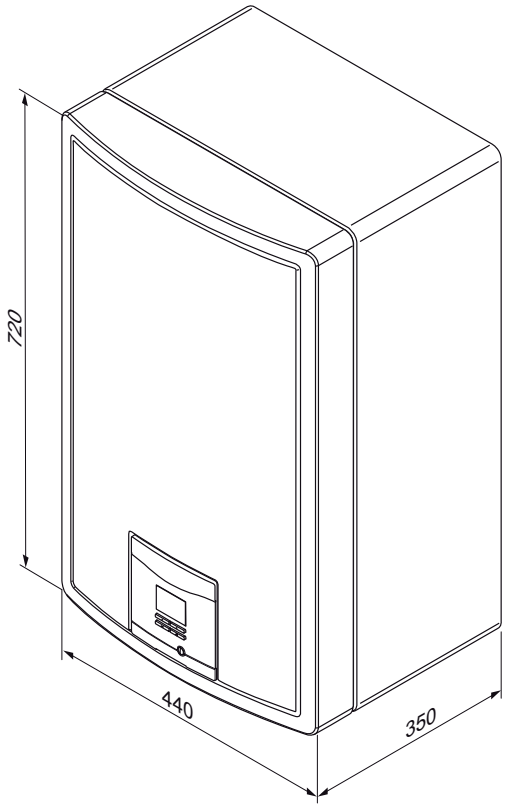
4.1.1.2 Lieferumfang prüfen

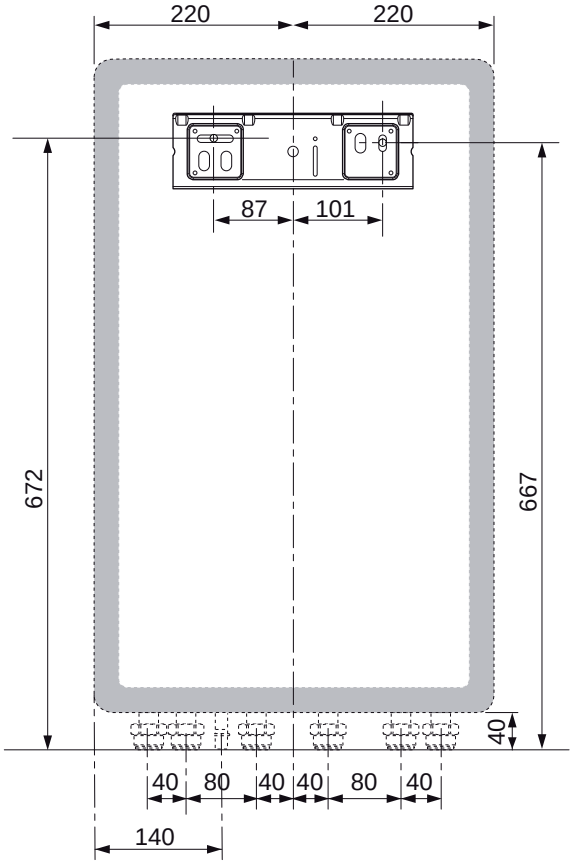
- Prüfen Sie den Inhalt des Kartons.

- 1 Hydraulikstation
- 1 Zubehörbeutel
  - Aufhängleiste (x1)
  - Flachdichtung 1" (x6)
  - Flachdichtung 1"1/4 (x2)
- 1 einphasiges Stromkabel 230 V (3 G4)
- 1 Füllset
- 1 Beipack mit der Dokumentation (1 Anleitungen Bedienungs- und Installationsanleitung)

4.1.2 Mindestabstände und Montagefreiräume

4.1.2.1 Abmessungen des Geräts und der Anschlüsse





4.1.2.2 Abstand zu entflammbaren Teilen

Stellen Sie sicher, dass kein leicht entflammbares Teil mit Bauteilen in Berührung kommt, die eine Temperatur von mehr als 80°C erreichen können.

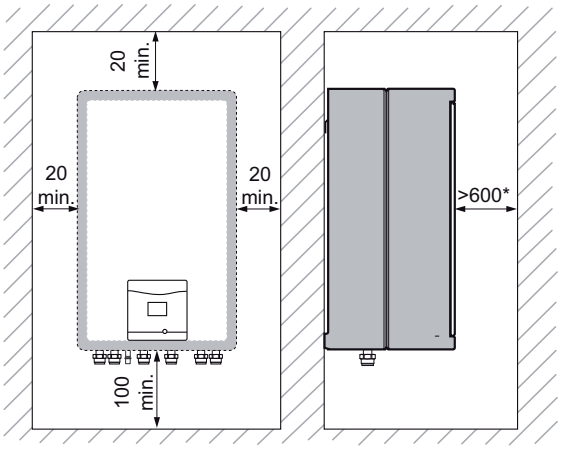
- Achten Sie darauf, dass der Abstand zwischen leicht entflammbaren Teilen und der heißen Oberflächen mindestens 200 mm beträgt.

4.1.2.3 Montagefreiräume

Halten Sie die auf dem Plan angegebenen Abstände ein.

Vergewissern Sie sich, dass die Anschlüsse an die Wasserversorgung zwecks Überprüfung zugänglich sind.

Die Schaffung zusätzlicher Freiräume in der Umgebung des Gerätes kann für Installation und Wartung von Vorteil sein.



Hinweise
* Für die Installation oder Wartung des Gerätes notwendiger Freiraum.

4.1.3 Beschaffenheit des Aufstellungsorts

4.1.3.1 Umgebungsbedingunge

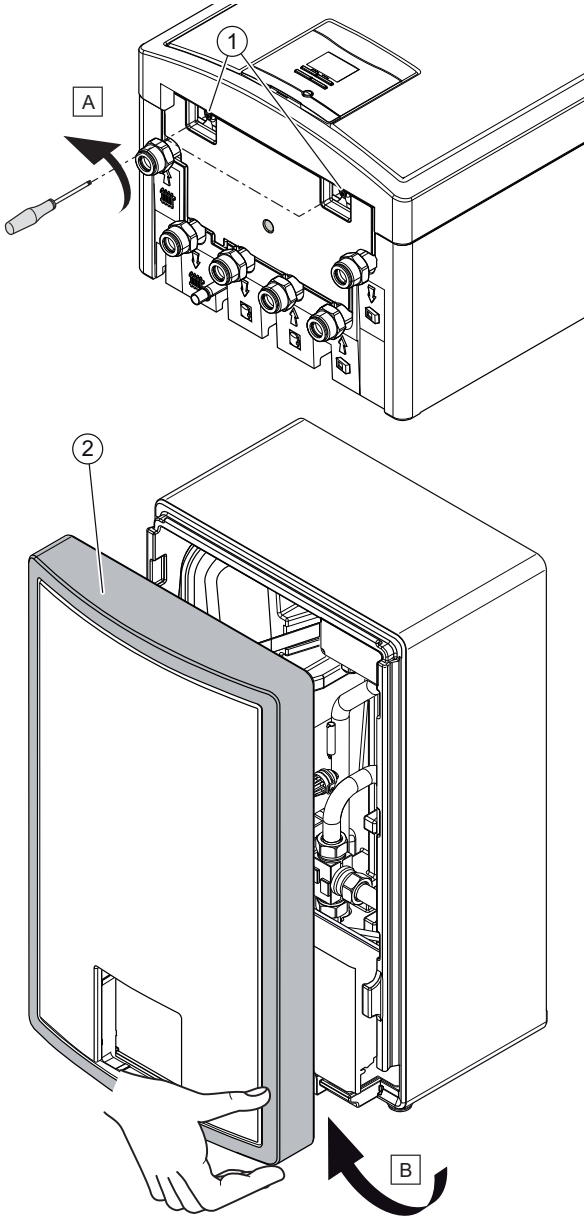
- Installieren Sie das Gerät weder oberhalb eines anderen Geräts, wenn dies zu Beschädigungen führen könnte (z.B. nicht über einem Herd installieren, da das Gerät durch Dampf oder Fett beschädigt werden könnte) noch in einem sehr staubigen Raum oder einer korrosiven Atmosphäre.
- Installieren Sie das Gerät auch nicht unter einem anderen Gerät, das undicht sein könnte.
- Stellen Sie sicher, dass der Raum in dem das Gerät aufgestellt werden soll, hinreichend frostgeschützt ist.

4.1.3.2 Beschaffenheit der Montageflächen

- Bevor Sie den Aufstellort des Geräts wählen, lesen Sie bitte die Sicherheitshinweise sowie die Anweisungen in den Betriebs- und Installationshandbüchern aufmerksam durch.
- Prüfen Sie, ob die Wand, an der das Gerät installiert werden soll, das Gewicht auch tragen kann.

4.2 Gerätemontage

4.2.1 Frontverkleidung entfernen



Legende
1 Befestigungsschraube der Frontverkleidung
2 Frontverkleidung

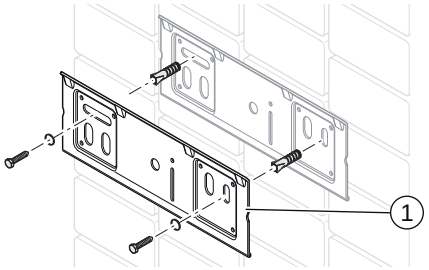
- Entfernen Sie die Frontverkleidung des Gerätes und beachten Sie hierbei die angegebene Reihenfolge der Schritte (A) und (B).

4.2.2 Das Gerät an der Wand montieren

Gefahr!
Gefahr bei unzureichender Befestigung !
Wenn die Befestigungselemente nicht ausreichend tragfähig sind, kann sich das Gerät lösen und herunterfallen.
- Achten Sie beim Montieren des Gerätes darauf, dass die Befestigungselemente ausreichend tragfähig sind.

- Legen Sie fest, wo Sie das Gerät montieren werden soll.
- Bohren Sie Löcher für die Befestigungen.

- Befestigen Sie die Wandhalterung.



Legende
1 Aufhängeleiste

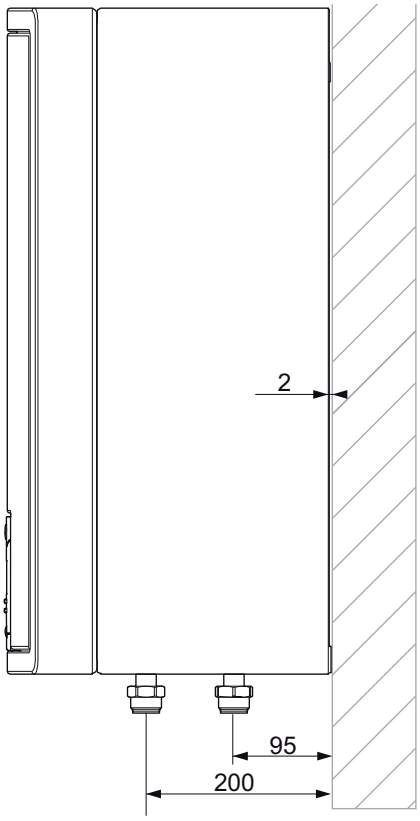
- Heben Sie das Gerät in die gewünschte Stellung, drücken Sie den oberen Teil des Geräts leicht zu Wand und positionieren es oberhalb der Aufhängleiste.
- Senken Sie das Gerät langsam ab und rasten Sie es in die Aufhängleiste ein.

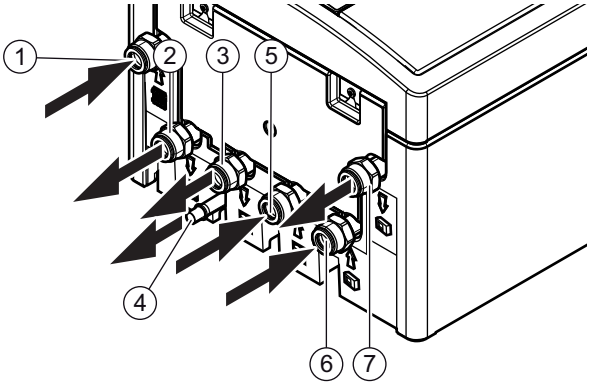
4.3 Hydraulikinstallation

Vorsicht!
Risiko von Sachschäden durch verschmutzte Leitungen!
Fremdkörper wie Schweißrückstände, Dichtungsreste oder Schmutz in den Anschlussleitungen können das Produkt beschädigen.
- lasen bzw. spülen Sie die Anschlussleitungen vor der Installation gründlich durch.

Vorsicht!
Beschädigungsgefahr durch Wärmeübertragung beim Löten.
Die beim Schweißen übertragene Wärme kann die geschäumte Polyproylenhülle, die das elektrische Modul und die Dichtungen der Absperrhähne umgibt, beschädigen.
- Schützen Sie das geschäumte Polypropylen des elektrischen Moduls.
- Schweißen oder löten Sie die Anschlussstücke nicht, wenn diese an den Absperrhähnen angeschraubt sind.

Vorsicht!
Risiko von Sachschäden durch Korrosion!
Nicht diffusionsdichte Kunststoffrohre in der Heizungsanlage führen zu Lufteintrag in das Heizwasser und zu Korrosion in Wärmeerzeugerkreis und Produkt.
- Nehmen Sie bei Verwendung nicht diffusionsdichter Kunststoffrohre in der Heizungsanlage eine Systemtrennung vor, indem Sie einen externen Wärmetauscher zwischen Produkt und Heizungsanlage einbauen.



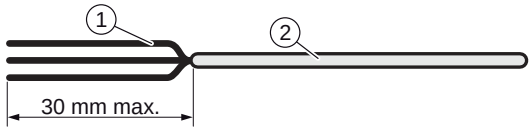


Legende
1 Rücklauf Heizkreis der Installation 1"
2 Vorlauf Heizkreis zur Installation 1"
3 Vorlauf zum Warmwasserspeicher 1"
4 Ablauf des Sicherheitsventils
5 Rücklauf Heizkreis vom Warmwasserspeicher 1"
6 Vorlauf Wärmepumpe 1"
7 Rücklauf Wärmepumpe 1"

- Verwenden Sie nur die mit dem Gerät gelieferten Originaldichtungen.
- Schließen Sie den Heizkreis der Installation wie angegeben an.
- Schließen Sie den Heizkreis des Speichers wie angegeben an.
- Schließen Sie den Kreis der Wärmepumpe wie angegeben an.

4.4 Elektroinstallation

Gefahr!
Lebensgefahr durch Stromschlag bei unsachgemäßem elektrischen Anschluss! Ein unsachgemäß ausgeführter elektrischer Anschluss kann die Betriebssicherheit des Produktes beeinträchtigen und zu Personen- und Sachschäden führen.
- Der elektrische Anschluss des Gerätes darf nur durch einen entsprechend ausgebildeten Fachhandwerker durchgeführt werden.



Legende
1 elektrische Drähte
2 Isolierung

- Beim Anschließen von Stromkabeln an die Anschlussleiste des Moduls :

- Lassen Sie einen Abstand von maximal 30 mm zwischen dem Steckverbinder und dem Beginn der Isolierung.

- Wenn einadrige Kabel verwendet werden, stellen Sie sicher, dass sie in einer Isolierhülse zusammengefasst sind.

- Befestigen Sie die Kabel in der Kabelklemme in der Box.

4.4.1 Anschluss an die Stromversorgung (Netzanschluss)

Die äußere Verkabelung muss geerdet sein. Die Polarität muss korrekt sein und den geltenden Normen entsprechen.

- Beachten Sie den Phasen- und Nullleiteranschluss an das Gerät.

Die Anschlusskabel zwischen dem Steuerungsgehäuse und dem elektrischen Modul müssen:

- für eine feste Installation geeignet sein,

- einer Temperatur von mehr als 90°C standhalten,

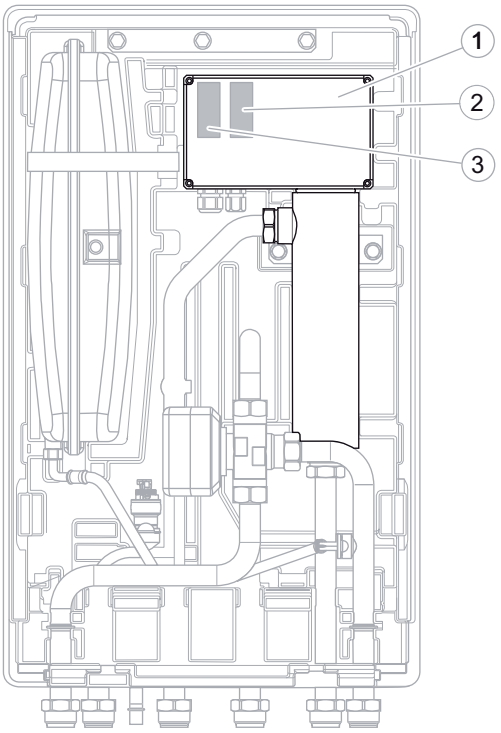
- Drähten ausgestattet sein, deren Querschnitt der Leistung des Geräts angepasst ist.

- Schließen Sie die Hydraulikstation über ein unabhängiges Schutzsystem an (über eine Unterverteilung mittels eines Fehlerstromschutzschalters mit einer Trennung von mindestens 3 mm zwischen den Kontakten).

Während der Installation kann ein zusätzlicher Schutz erforderlich sein, um der Überspannungskategorie II gerecht zu werden.

Die Vorrichtungen für die Trennung der Netzstromversorgung müssen eine vollständige Trennung der Stromzufuhr gemäß den für die Überspannungskategorie III vorgesehenen Bedingungen gewährleisten.

Komponente	Versorgungsspannung (Mindestquerschnitt des Kabels)
Stromversorgungskabel einphasing	230 V (3 G2.5)
Stromversorgungskabel dreiphasing	400 V (5 G1.5)
Verbindungskabel des steuerrelais	230 V (3 x 0.75)



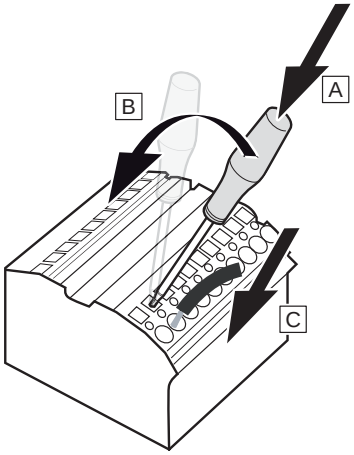
Legende
1 Anschlusskasten
2 Etikett für elektrischen Anschluss 230 V
3 Etikett für elektrischen Anschluss 400 V

Vorsicht!
Beschädigungsgefahr durch zu hohe Anschlussspannung.
Bei Netzspannungen von über 253 V können Elektronikkomponenten zerstört werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Nennspannung des Netzes 230 V beträgt.

Vorsicht!
Beschädigungsgefahr durch zu hohe Anschlussspannung.
Bei Netzspannungen von über 440 V können Elektronikkomponenten zerstört werden.
- Stellen Sie sicher, dass die Nennspannung des Netzes 400 V beträgt.

- Schließen Sie das Versorgungskabel des Geräts an die Unterverteilung der Anlage an.

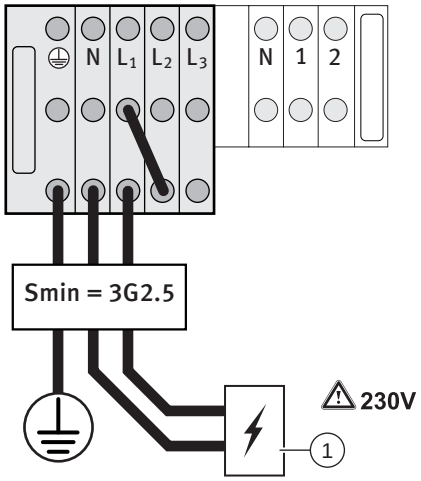
4.4.1.1 Anschließen der Stromkabel



4.4.1.2 Anschluss an 230 V - Verkabelung 4 kW

Vorsicht!
- Beachten Sie die Angaben auf dem Etikett auf dem Schaltschrank.

Vorsicht!
- Für 230 V-Anschluss - 4 kW, müssen Sie die Brücke zwischen L2 und L3 entfernen.

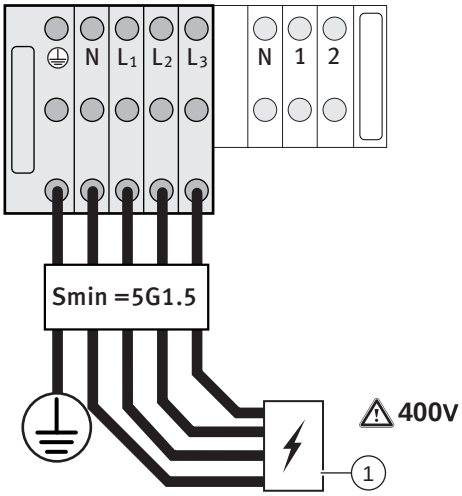


Legende
1 Schutz mini. 20A

4.4.1.3 Anschluss 400V

Vorsicht!
- Beachten Sie die Angaben auf dem Anschlussplan auf dem Schaltschrank.

Vorsicht!
- Beim Anschließen an 400V müssen Sie die Brücken entfernen.

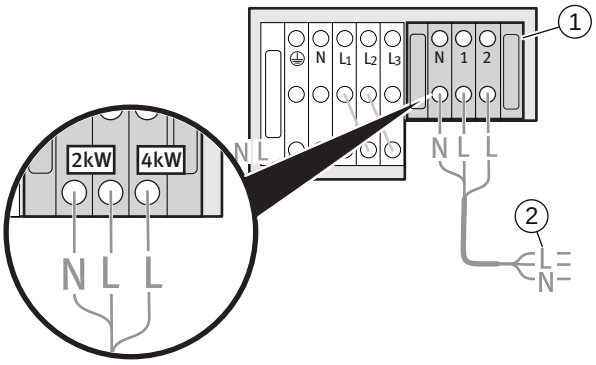


Legende
1 Schutz mini. 10A

4.4.1.4 Anschluss Steuerrelais

Hinweis

Das Gerät wird bereits verkabelt geliefert.



Legende
1 Steuerschütz
2 Kabel zur Anschlussplatine

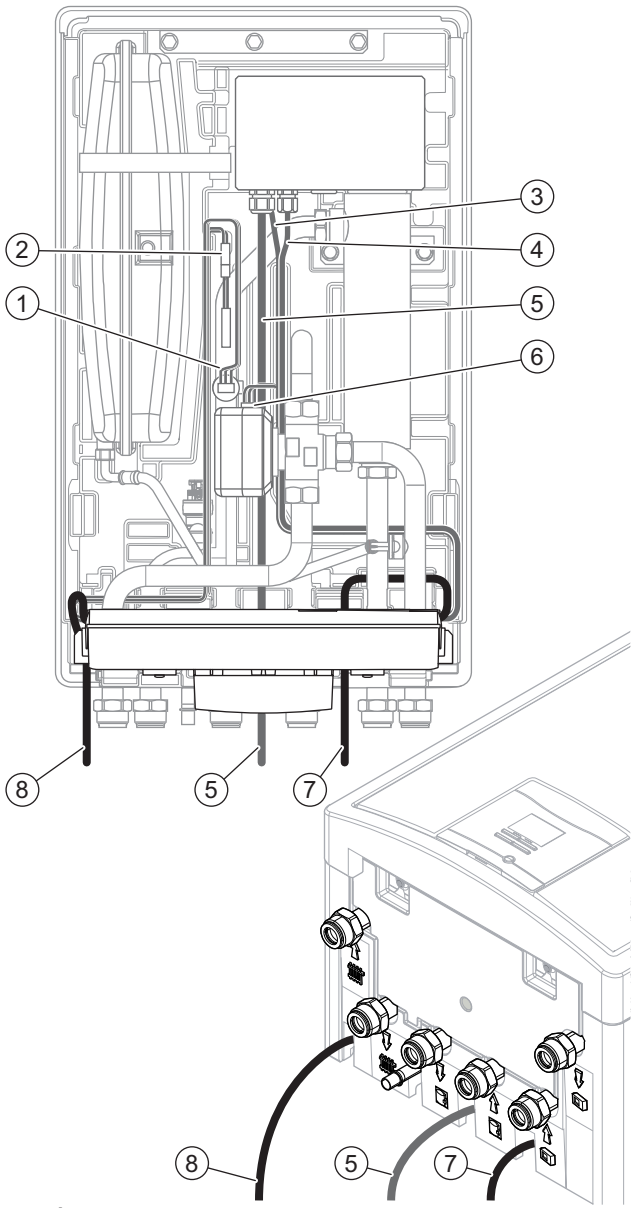
4.4.2 Anschluss der Hauptplatine

Bitte beziehen Sie sich auf das Kapitel "Anhang".

4.5 Kabelführung

Hinweise

Beachten Sie die Kabelführung.

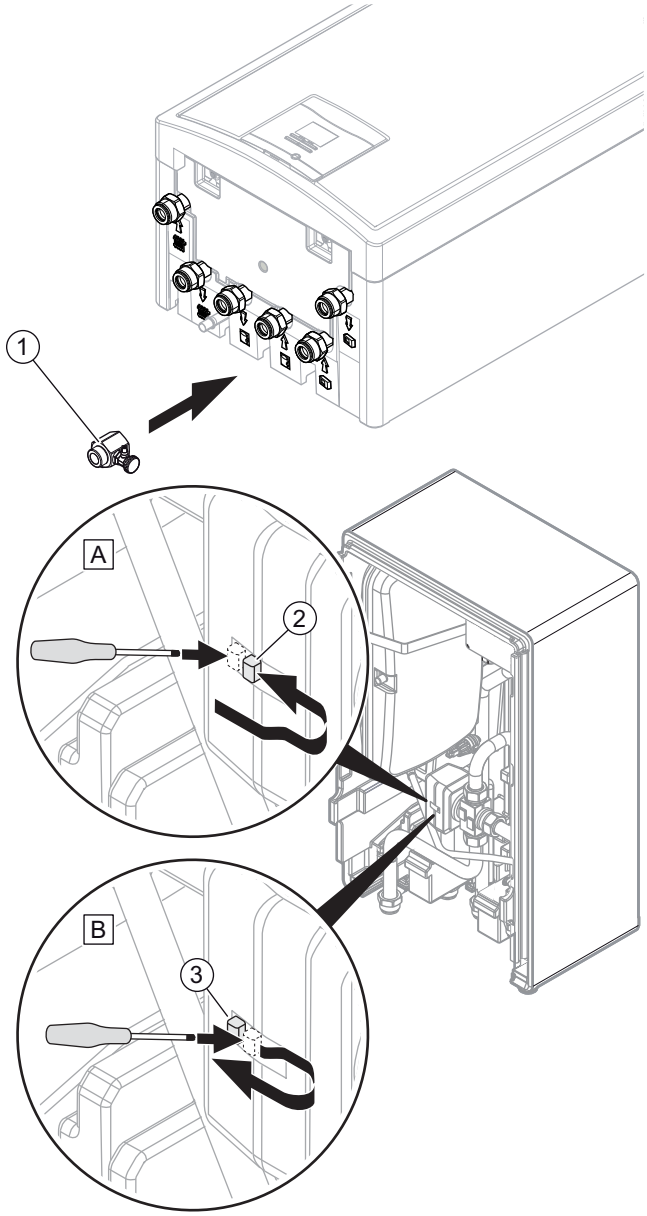


Legende
1 Kabel Drucksensor
2 Kabel Temperaturfühler
3 Kabel Stromversorgung Hauptplatine
4 Kabel Steuerung des Widerstandsrelais
5 Kabel Stromversorgung
6 Kabel Motor Dreiwegeventil
7 Optionale Kabel Hochspannungssysteme
8 Optionale Kabel Niederspannungssysteme

5 Inbetriebnahme

- Überprüfen Sie, ob die hydraulischen und elektrischen Anschlüsse hergestellt wurden
- Überprüfen Sie die Anschlüsse auf Dichtigkeit.
- Entlüften Sie Ihre Heizungsanlage.
- Stellen Sie die Stromversorgung des Gerätes wieder her.
- Für den Umgang der Bedieneinheit und die Parametrierung der Hydraulikstation beziehen Sie sich bitte auf die Benutzer- und Installationsanleitungen der Wärmepumpe aroTHERM.

5.1 Füllen des Gerätes

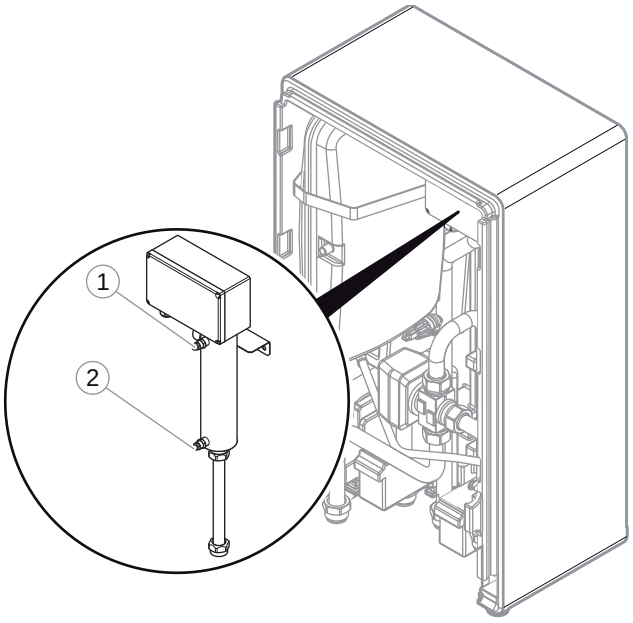


Legende
1 Füllset
2 Zwischenposition (2 Wege offen)
3 Ausgangsstellung

- Schließen Sie das Füllset (1) an einem der Eingänge / Ausgänge des Moduls an,
- Schließen Sie den Hahn des Sets an eine Wasserquelle an,
- Stellen Sie von Hand das Dreiwegeventil gemäß A in die Zwischenstellung (2),
- Füllen Sie die Kreisläufe;
- Öffnen Sie das Entlüftungsventil, lassen Sie die Luft entweichen und schließen Sie danach wieder das Entlüftungsventil. Wiederholen Sie diesen Vorgang mehrmals, bis sich keine Luft mehr im Kreislauf befindet.

- Schließen Sie den Hahn des Sets.
- Stellen Sie das Dreiwegeventil gemäß B wieder in seine Ausgangsposition (3).

5.2 Entlüften des Gerätes

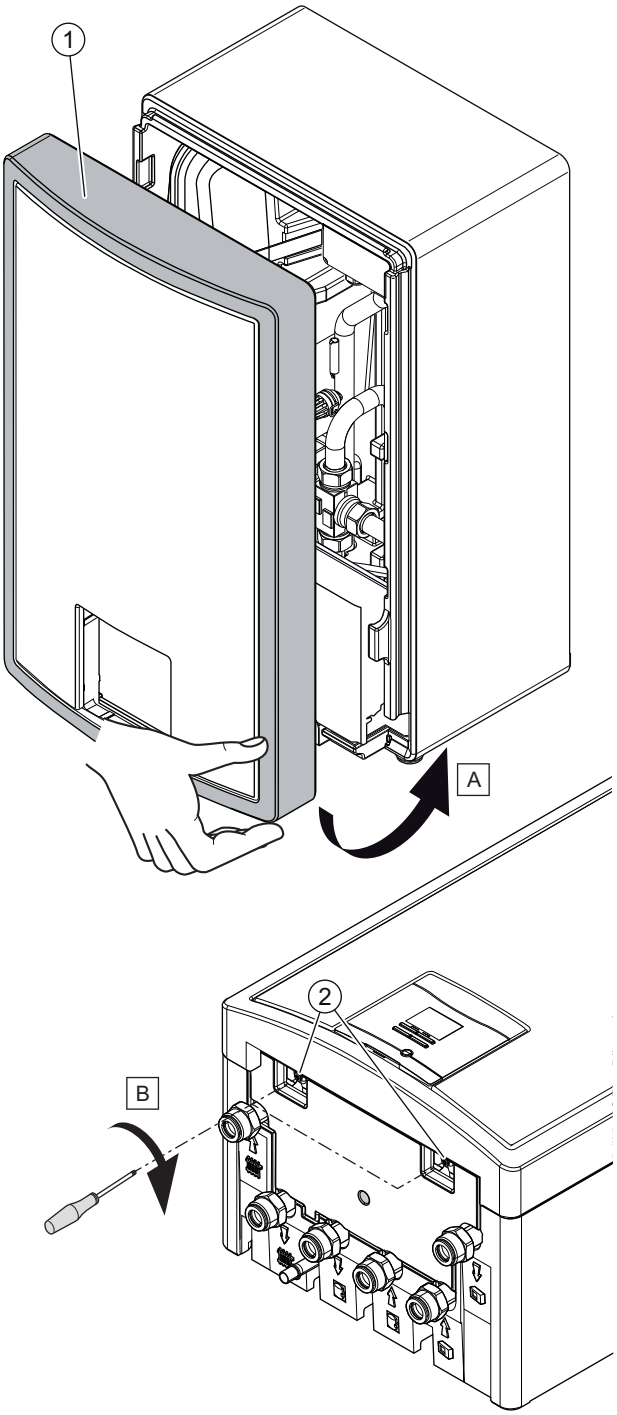


Legende
1 Entlüftungsventil
2 Entleerungshahn

- Öffnen Sie das Entlüftungsventil (1) beim Füllen des Heizkreislaufs mit Wasser.
- Schließen Sie das Entlüftungsventil sobald Wasser austritt. (Falls notwendig, wiederholen Sie den Vorgang mehrmals).

Achtung!
Gefahr von Sachschäden bei unsachgemäßer Entlüftung !
Bei unsachgemäßer Entlüftung kann der elektrische Widerstand beschädigt werden
- Vergewissern Sie sich, dass der Heizkreislauf korrekt entlüftet wird.

5.3 Frontverkleidung montieren



Legende
1 Frontverkleidung
2 Befestigungsschraube der Frontverkleidung

- Bringen Sie die Frontverkleidung des Gerätes wieder an und beachten Sie hierbei die angegebene Reihenfolge der Schritte (A) und (B).

5.4 Gerät an den Betreiber übergeben

Nach erfolgter der Installation:

- Beantworten Sie alle Fragen des Betreibers.
- Weisen Sie insbesondere auf die Sicherheitsanweisungen, die der Betreiber einhalten muss, hin.

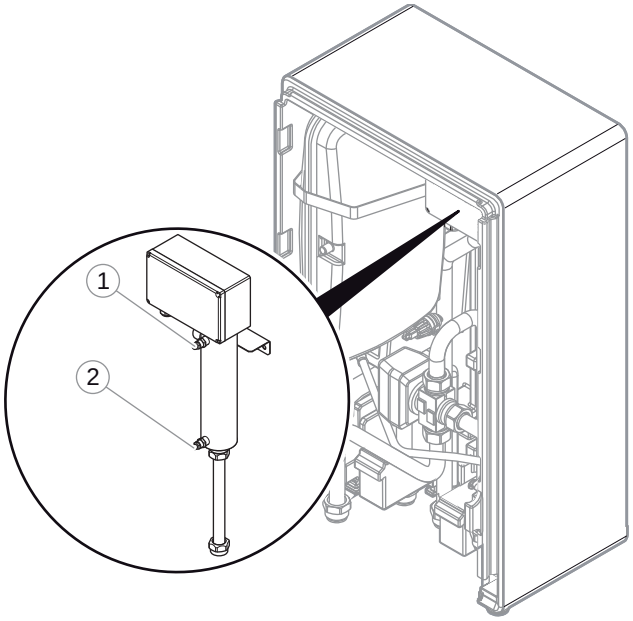
6 Fehlerbehebung

6.1 Einzelteile

- Wenn Sie für Wartungs- und Reparaturarbeiten Ersatzteile benötigen, verwenden Sie ausschließlich Original-Vaillant- Ersatzteile.

Die Originalbauteile des Geräts müssen zusammen mit dem Gerät während der CE-Konformitätsprüfung zertifiziert werden. Verwenden Sie für die Wartungs- oder Reparaturarbeiten keine zertifizierten Ersatzteile, erlischt die CE Konformität. Aus diesem Grund weisen wir Sie noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass nur die Original-Ersatzteile des Herstellers verwendet werden dürfen.

6.2 Gerät entleeren



Legende
1 Entlüftungsventil
2 Entleerungshahn

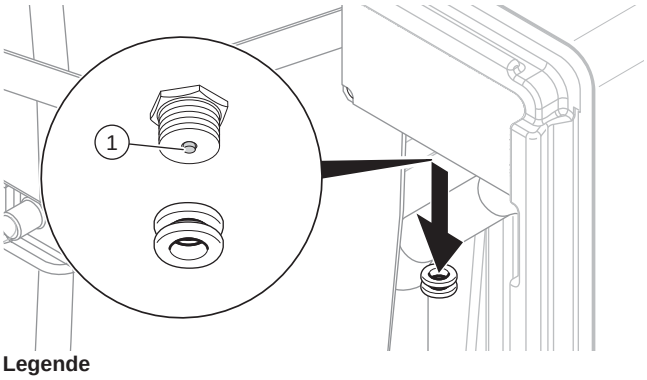
- Um den Hydraulikkreislauf zu entleeren, schließen Sie einen Schlauch an den Entleerungshahn (2) an oder stellen Sie ein Gefäß darunter.
- Öffnen Sie das Entleerungshahn des Geräts (2).
- Öffnen Sie das Entlüftungsventil (1).

6.3 Rückstellung des elektrischen Widerstands

Ein anormaler Anstieg der Wassertemperatur kann das Sicherheitsthermostat des elektrischen Widerstands ausgelösen.

Die Rückstellung erfolgt manuell.

Hinweise
Lassen Sie den Widerstand abkühlen, bevor Sie ihn wieder einschalten.



Legende
1 Rückstelltaste

- Drücken Sie die Rückstelltaste (1).

6.4 Überprüfung der Dichtigkeit

- Überprüfen Sie die Dichtigkeit der Hydraulikkreisläufe.

6.5 Überprüfung der Elektroinstallation

- Überprüfen Sie die Elektroinstallation. Beachten Sie dabei alle geltenden Vorschriften.

6.5.2.1 Überprüfung der Kabel

- Zur Vorbeugung jeglicher Gefahren darf ein beschädigtes Versorgungskabel am Gerät nur vom Hersteller, dem Kundendienst oder Personen mit ähnlichen Qualifikationen ausgetauscht werden.
- Siehe Kapitel 4.4 und 4.5zum Austausch des Netzanschlusskabels

7 Endgültige Außerbetriebnahme

- Schalten Sie das Gerät ab.
- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Entleeren Sie das Gerät (siehe Kapitel 6.2).
- Demontieren Sie das Gerät.
- Recyceln oder entsorgen Sie das Gerät und seine Bauteile (siehe Kapitel 8).

8 Recycling

8.1 Verpackung entsorgen

- Sortieren Sie den Abfall, um wiederverwertbaren Abfall (Karton, Kunststoffe, ...) von nicht wiederverwertbarem Material zu trennen (Verpackungsband ...).
- Recyceln Sie die Produktverpackung gemäß den entsprechenden Vorschriften.

8.2 Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte: Recycling des Gerätes und seiner Komponenten

Das Gerät muss entsprechend der Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte recycelt werden, die insbesondere Folgendes vorsieht :

- selektive Sammlung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten,
- systematische selektive Behandlung bestimmter, als gefährlich erachteter, Komponenten und Substanzen,
- Wiederverwendung, Recycling und Verwertung gesammelter Elektro- und Elektronik-Altgeräte.



- Entsorgen Sie das Produkt und sein Zubehör nicht im Hausmüll.
- Vergewissern Sie sich, dass das Gerät und mögliche Zubehörteile sachgemäß entsorgt werden.

- Geben Sie das Gerät bei einer Sammelstelle ab, die für Verarbeitung, Verwertung und Recycling von Elektro- und Elektronik-Altgeräten zugelassen ist.
- Beachten Sie alle geltenden Vorschriften.

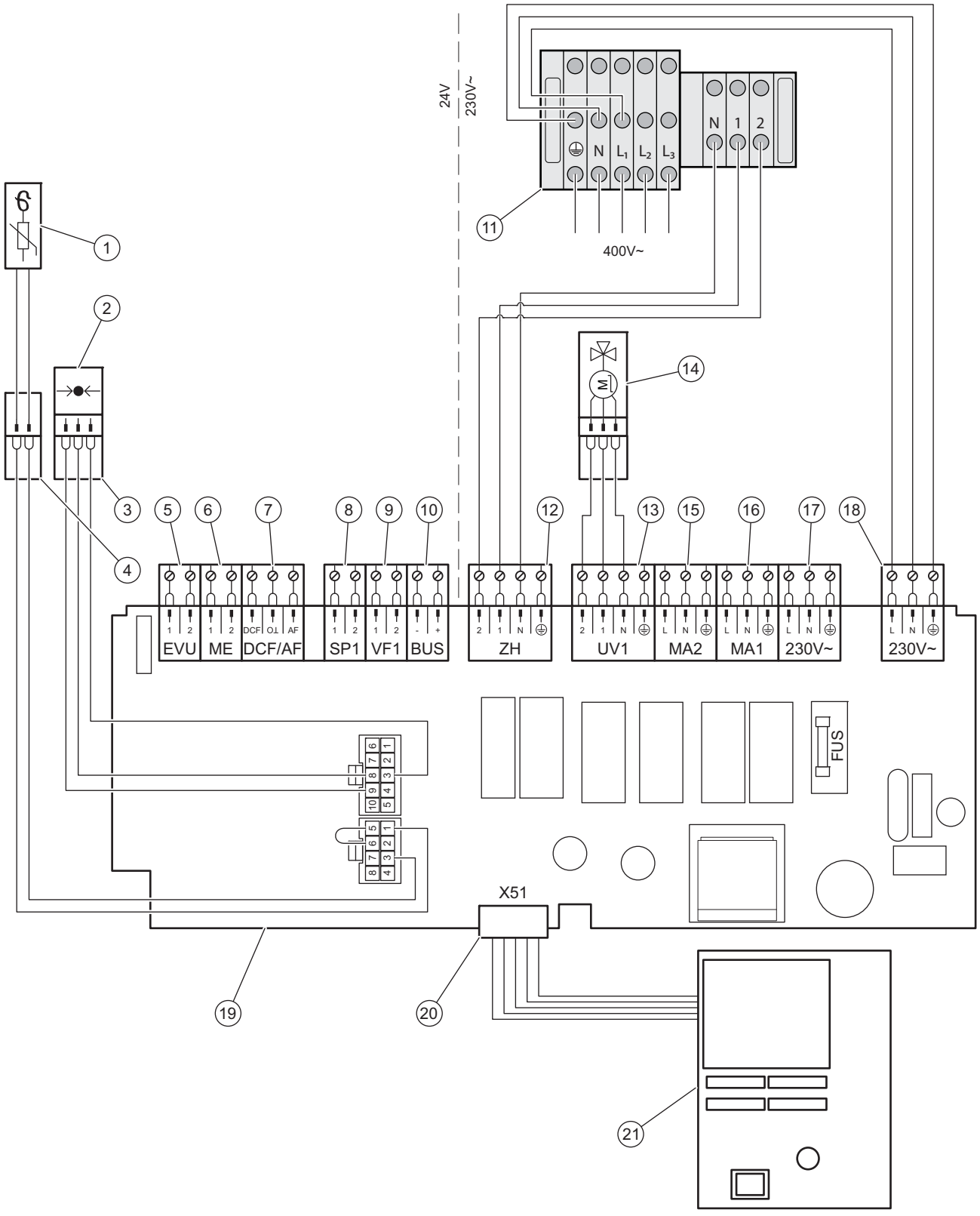


Hinweise
Durch Befolgung dieser Richtlinie leisten Sie einen Beitrag für die Umwelt und tragen zum Erhalt der natürlichen Ressourcen und zum Schutz der menschlichen Gesundheit bei.

9 Technische Daten

Beschreibung	**Einheit**		
Nettogewicht	kg	10	
Maximal zulässiger Betriebsdruck (PS_H max)	bar	3.0	
	Mpa	0.3	
Minimal zulässiger Betriebsdruck (PS_H min)	bar	0.5	
	Mpa	0.05	
Elektrische Daten			
Spannung / Frequenz	V~/Hz	230/50	400 /50
Max. Leistungsaufnahme (P max)	kW	4	6
Stromaufnahme (I max)	A	20	10
Schutzart		IP X1	

10 Anhang



Legende

1 Vorlauffühler VF1
2 Kabel Drucksensor
3 Stecker Drucksensor
4 Stecker Vorlauffühler
5 EVU Kontakt
6 Multifunktionseingang
7 DCF-Emphänger mit Außentemperaturfühler
8 Speicherfühler
9 Vorlauffühler (unbenutzt)
10 Regler VRC 470
11 Klemmen Zusatzheizung
12 Zusatzheizgerät
13 Umschaltventil
14 3-Wege Umschaltventil
15 Multifunktionsausgang 2
16 Multifunktionsausgang 1
17 Netzanschluss (Alternativ)
18 Netzanschluss
19 Hauptplatine
20 Anschlussstecker Bedieneinheit
21 Bedieneinheit

(*) wird bereits verkabelt geliefert

For the competent person

Installation instructions

For the operator

Instructions for use

VWZ MEH 61

EN

TABLE OF CONTENTS

1 Safety 21

1.1 Intended use 21
1.2 Symbols used 21
1.3 Qualifications 21
1.4 General safety advices 21
1.5 Intended use 22
1.6 Rules and regulations 22
1.7 CE Mark 23

2 Notes on the documentation 24

2.1 Observe other applicable documents 24
2.2 Storing documents 24
2.3 Validity of the instructions 24

3 Description of the product 24

3.1 Product structure 24
3.2 Type designation and serial number 24
3.3 Data plate description 25

4 Mounting and installation 25

4.1 Preparing the mounting and installation 25
4.2 Mounting the product 26
4.3 Hydraulic installation 27
4.4 Electrical Installation 28
4.5 Cableway and passage 30

5 Start-up 30

5.1 Filling the appliance 30
5.2 Purging the appliance 31
5.3 Installing the casing 31
5.4 Handing over the product to the user 31

6 Repair work 32

6.1 Spare parts 32
6.2 Draining the product 32
6.3 Resetting the Electrical back-up heater 32
6.4 Checking tightness 32
6.5 Checking the electrical installation 32

7 Decommissioning 32

8 Recycling and disposal 32

8.1 Recycle the packaging 32
8.2 Recycle or dispose the product and its components 32

9 Technical data 33

10 Appendix 34

1 Safety

This manual is also available on our web site.

www.vaillant.com

1.1 Intended use

This appliance can be used by children aged from 8 years and above and persons with reduced physical, sensory or mental capabilities or lack of experience and knowledge if they have been given supervision or instruction concerning use of the appliance in a safe way and understand the hazards involved. Children shall not play with the appliance. Cleaning and user maintenance shall not be made by children without supervision.

1.2 Symbols used

The warning notes are classified in accordance with the severity of the possible danger using the following warning signs and signal words.

Warning symbol	Explanation
	Danger! Immediate danger to life or risk of severe personal injury.
	Danger! Risk of death from electric shock.
	Warning! Risk of minor personal injury.
	Caution! Risk of material or environmental damage.

1.3 Qualifications

Any work carried out must be by suitably qualified personnel.

- Incorrect installation can cause damage to the unit, to the site or injury to others.

1.4 General safety advices

1.4.1 Danger to life by electric shock

Touching live connections can cause serious personal injury.

- Before carrying out any work on the product, switch off the power supply.
- Secure the power supply against being switched on again.

1.4.2 Danger to life due to missing or not properly working safety devices

Missing safety devices can cause life-threatening scalding and other injuries, for example by burst pipes.

The information contained in this document do not show all schemes required for a professional installation of safety devices.

- Install the necessary safety devices in the system.
- Inform the user about the function and location of safety devices.
- Observe the relevant national and international laws, standards and guidelines.

1.4.3 Risk of material damage by additives in the heating water

Frost and corrosion protection agents can cause changes to seals, noise during heating mode and may lead to other consequential damage.

- Do not use any unsuitable frost or corrosion protection agents.

1.4.4 Risk of material damage caused by unsuitable tools

The use of unsuitable tools or improper use thereof may cause damage, such as gas or water leaks.

- When tightening or loosening threaded connections, always use suitable opened spanners, but do not use pipe wrenches, extensions, etc.

1.4.5 Risk of structural damages by escaping water

Incorrect installation can cause leakages.

- Make sure there are no stresses in the hydraulic lines.
- Correctly position the seals.

1.5 Intended use

The product is a state-of-the-art product which has been constructed in accordance with recognised safety regulations. Nevertheless, there is still a risk of injury or death to the user or others or of damage to the product and other property in the event of improper use or use for which it is not intended.

The appliance is intended to be used for booster heating in systems used with a heat pump.

Intended use includes the following:

- observing the included operating, installation and maintenance instructions for this product and any other parts and components of the system
- installing and fitting the product in accordance with the product and system approval
- complying with all of the inspection and maintenance conditions listed in the instructions.

The appliance should be installed in a place where it will not be exposed to damp or water splashes. Comply with the electrical protection index (IP) shown in the technical data.

Any other use than the use described in the instructions at hand or any use extending the described use is not intended.

Any direct commercial or industrial use is also deemed to be improper.

1.6 Rules and regulations

1.6.5.1 IMPORTANT

Where no British Standards exists, materials and equipment should be fit for their purpose and of suitable quality and workmanship.

The installation of this heating appliance must be carried out by a competent person approved at the time by the Health and Safety Executive and in accordance with the rules in force in the countries of destination.

Manufacturer’s instructions must not be taken as overriding statutory requirements.

1.6.5.2 Statutory Requirements

In GB, the installation of the heating appliance must be carried out by a competent person approved at the time by the Health and Safety Executive and as described in the following regulations:
- The manufacturer’s instructions supplied.
- The appropriate Buildings Regulations either The Building Regulations, The Building Regulations (Scotland), The Building Regulations (Northern Ireland).
- The Water Supply (water fittings) Regulations 1999 and water byelaws 2000, Scotland.
- The Health and Safety at Work Act, Control of Substances Hazardous to Health (COSHH).
- Any electrical work must conform to BS 7671 and where applicable Part P of the building regulations.

Where no specific instructions are given, reference should be made to the relevant British Standard Code of Practice.

In IE, the installation must be carried out by a competent person approved at the time by the Health and Safety Executive and installed in accordance with the current edition of I.S.813 “Domestic Gas Installations”, the current Building Regulations and reference should be made to the current ETCI rules for Electrical Installation.

GB: the following Codes of Practice apply: BS4814, BS6798, BS5440 Part 1 and 2, BS5546 Part 1, BS5449, BS6891, BS6700,

BS7074 Part 1 and 2, BS7593, BS7671.
IE: I.S.813, BS5546, BS 5449, BS 7074, BS 7593.

NOTE: For further information, see the current issue of the Building Regulations, approved document L1 (in the UK) and the following current issues of:
1) Central heating system specification (CheSS) and
2) Controls for domestic central heating system and hot water. BRECSU.

1.6.5.3 Heating System

In GB, it is necessary to comply with the Water Supply (Water Fittings) Regulations 1999 (for Scotland, the Water Byelaws 2000, Scotland). To comply with the Water regulations your attention is drawn to: The Water Regulations guide published by the Water Regulations Advisory Service (WRAS) gives full details of the requirements.

In IE, the requirements given in the current edition of I.S.813 “Domestic Gas Installations” and the current Building Regulations must be followed.

1.6.5.4 Electrical Supply

The heating appliance MUST be earthed. All system components shall be of an approved type and all wiring to current I.E.E. wiring regulations. External wiring must be correctly earthed, polarised and in accordance with the relevant standards.

In GB, this is BS 7671.
In IE, this is the current edition of ETCI rules.

The heating appliance MUST be connected to a permanent 230V ac, 50Hz supply. Connection of the whole electrical system of the heating appliance, including any heating controls, to the electrical supply MUST be through one common isolator and must be fused 30 Amp maximum.

Isolation should be by a double pole switched fused spur box, with a minimum gap of 3mm for both poles. The fused spur box should be readily accessible and preferably adjacent to the appliance. It should be identified as to its use.

Alternatively connection can be made through an unswitched shuttered socket and 3A fused 3-pin plug both to the current issue of BS 1363, provided they are not used in a room containing a bath or shower.
Wiring to the heating appliance must be PVC 85OC insulated cable, not less than 3 G4.

1.6.5.5 Control of Substances Hazardous to Health

Under Section 6 of The Health and Safety at Work Act 1974, we are required to provide information on substances hazardous to health. The adhesives and sealants used in this appliance are cured and give no known hazard in this state.

1.7 CE Mark

The CE mark indicates that the appliances described in this manual are in compliance with the following directives :

- Directive 2006/95/EC of the Council with amendments "Directive Concerning Electrical Equipment for Use Within Specific Voltage Limits" (Low voltage directive)
- Directive 2004/108/EC of the Council with amendments "Directive Concerning Electromagnetic Compatibility"

2 Notes on the documentation

2.1 Observe other applicable documents

- Observe absolutely all operating and installation instructions enclosed with the product, for the various parts and components of the system.

2.2 Storing documents

- Pass these instructions and all other applicable documents to the system user.

The system user should retain these instructions so that they are available when required.

2.3 Validity of the instructions

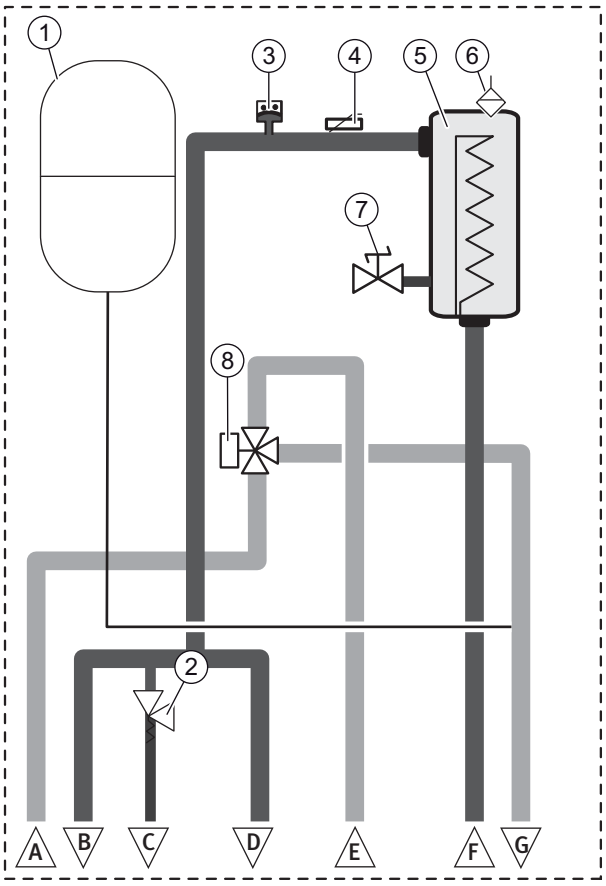
These instructions apply exclusively to:

Type overview		
Product	**Type designation**	**Article number**
Electric back up heater	6 kW	0020143590

3 Description of the product

3.1 Product structure

3.1.1 Hydraulic station

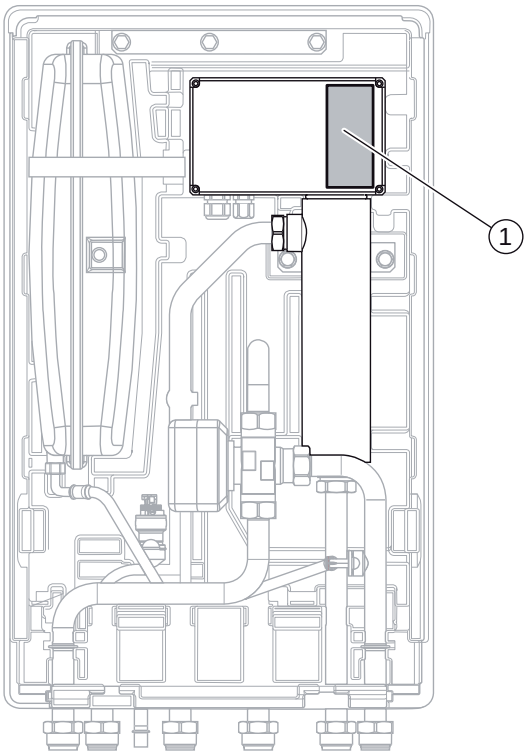


Key

1	**Expansion tank**
2	**Safety valve**
3	**Pressure sensor**
4	**Temperature sensor**
5	**Electric heater**
6	**Air bleed**
7	**Drain tap**
8	**Three-way valve**
A	**Installation heating circuit inlet**
B	**Installation heating circuit outlet**
C	**Safety valve drain**
D	**Domestic hot water circuit outlet to the tank**
E	**Tank domestic hot water circuit inlet**
F	**Glycol water circuit inlet from heat pump**
G	**Glycol water circuit outlet to heat pump**
H	**Drain tap**

3.2 Type designation and serial number

Data plate location:



Key

1	**Data plate**

The type designation and the serial number are shown on the data plate.

3.3 Data plate description

The data plate certifies the country where the product is intended to be installed.

The data plate contains the following data::

Abréviation/ symbole	Description
Country code: "GB"	Country where the product is intended to be installed
Serial-no	Commercial name of the product and its serial number
Code	Appliance product code
PS_H min PS_H max	Central heating maximum and minimum hydraulic pressure
V/Hz	Electrical voltage / frequency
A	Current
W (Pmax)	Maximum electrical consumption
IP	Index of electrical protection
CE	See chapter "CE label"
	See chapter "Recycling "

4 Mounting and installation

Notes
All the drawings dimensions are shown in mm.

4.1 Preparing the mounting and installation

4.1.1 Delivery and installation on site

4.1.1.1 product unpack

- Remove the product from its box.
- Remove the protective film from all parts of the product.

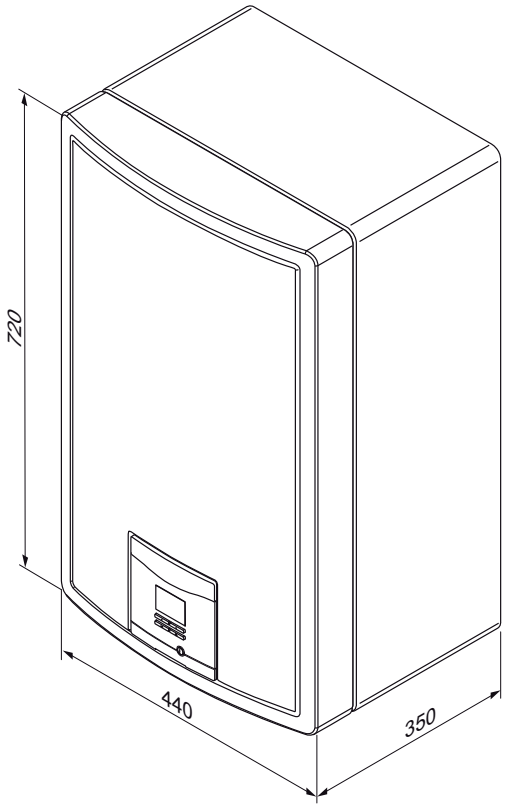
4.1.1.2 Vérification du matériel livré

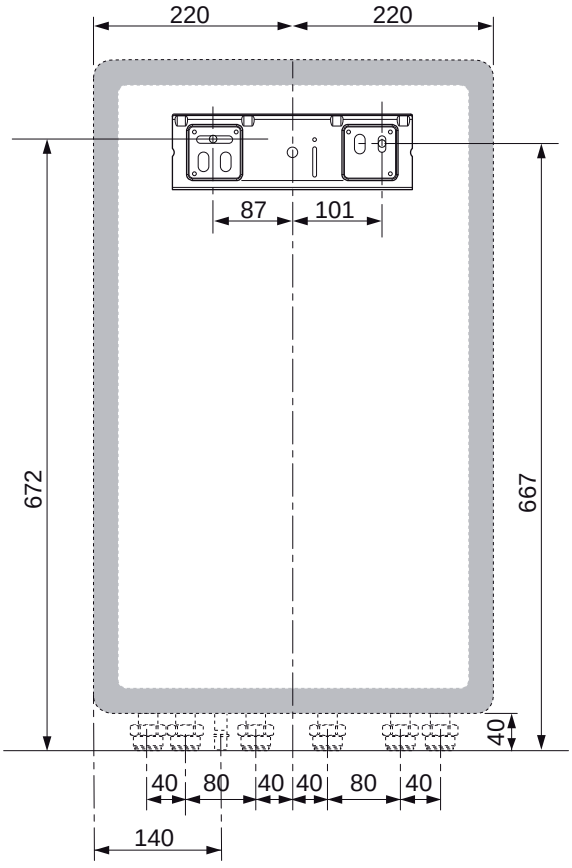
- Please check the scope of delivery for completeness.

- 1 Hydraulic station
- 1 accessories bag
  - Attachment bracket (x1)
  - Flat gasket 1" (x6)
  - Flat gasket 1"1/4 (x2)
- 1 230V single phase power supply cable (3 G4)
- 1 Filler kit
- 1 bag of documents (1 operating and installation)

4.1.2 Observing distances and mounting clearances

4.1.2.1 Product and connection dimensions





4.1.2.2 Distance to inflammable parts

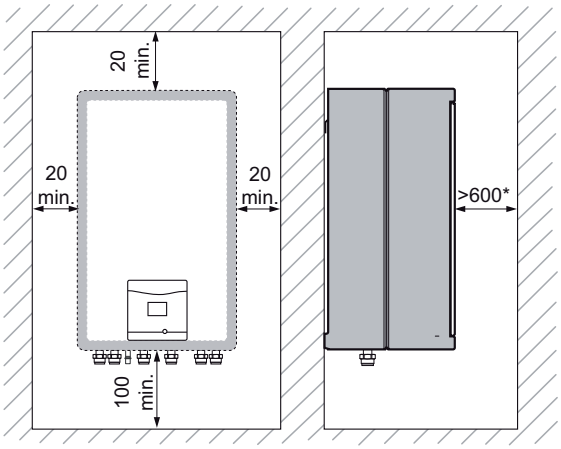
- Make sure that no item that can easily catch fire is in direct contact with the components, which may reach a temperature greater than 80°C.
- Make sure that there is a minimum distance of 200 mm between items that can easily catch fire and the hot surfaces.

4.1.2.3 Mounting clearances

- Ensure the distances indicated on the diagram.

This will ensure that the connections to the water can be accessed and inspected.

Additional clearances around the appliance may be advantageous for its installation and maintenance.



Notes
* Clearance necessary for the installation or maintenance of the appliance.

4.1.3 Considering the product location

4.1.3.1 Surrounding conditions

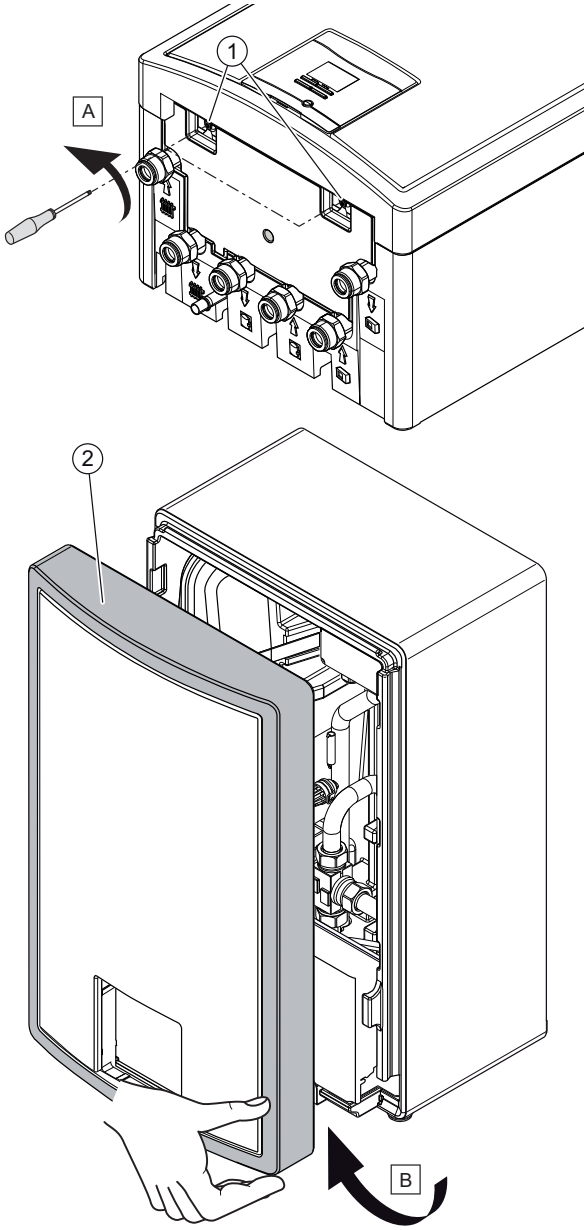
- Do not install the product above another product that could damage it (for example, above a cooker that might emit steam or grease) or in a room, which has a lot of dust in the atmosphere which is corrosive.
- Do not install the product under another product that might leak.
- Make sure that the room where you want to fit the product is sufficiently protected against frost.

4.1.3.2 Properties of the mounting surface

- Before choosing a site for the product, carefully read the safety warnings and instructions in the operating instructions and installation instructions.
- Ensure that the wall to which the product will be mounted on is structurally safe in order to support the weight of the product.

4.2 Mounting the product

4.2.1 Removing the casing



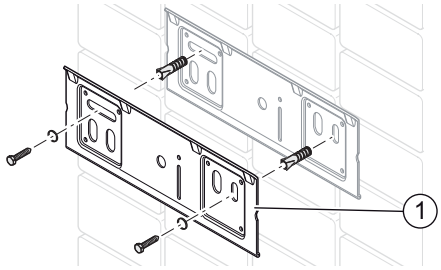
Key
1 Front façade attachment screw
2 Front casing

- Remove the front cover of the appliance complying with the order of operations (A) and (B).

4.2.2 Wall-mounting of the product

Danger!
Danger to life if the load-bearing capacity of the fixing elements used is insufficient!
If the fixing elements do not have sufficient load-bearing capacity, the product can come loose and fall down.
- When fitting the product, ensure that the fixing elements have a sufficient load-bearing capacity.

- Determine the assembly location.
- Drill the holes to receive the fastenings.
- Fix the hanging bracket on the wall.



Key
1 Support d'accrochage

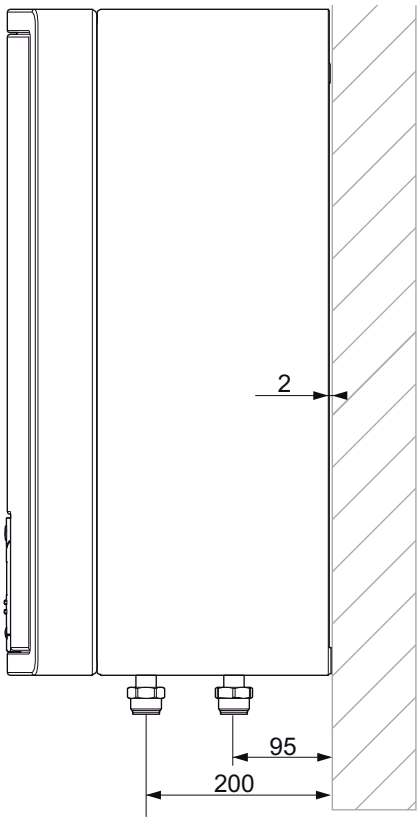
- Lifting the product into position, lean the top of the product slightly to the wall and position just above the hanging bracket.
- Lower the product slowly and engage onto the hanging bracket.
- This product is for internal installation only.

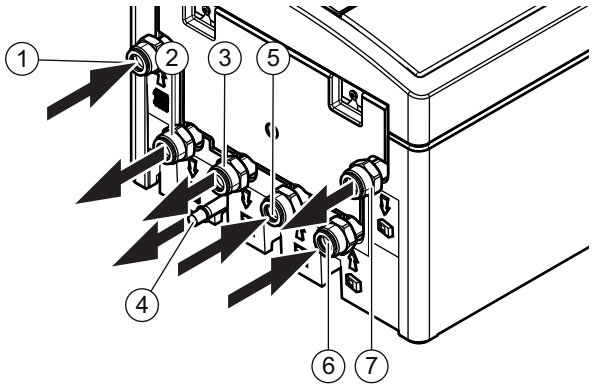
4.3 Hydraulic installation

Caution!
Risk of damage caused by contaminated lines!
Foreign bodies such as welding remnants, sealing residue or dirt in the supply lines can cause damage to the product.
- Flush the supply lines thoroughly before installation.

Caution!
Risk of damage caused by heat transfer when soldering.
Heat that is transferred during soldering can cause damage (expanded) polypropylene around electrical modul and to the seals in the service valves.
- Protect (expanded) polypropylene of electrical modul
- Do not solder the connection pieces if the connection pieces are screwed to the service valves.

Caution!
Risk of damage due to corrosion.
If plastic pipes that pass oxygen are used in the heating installation, this may corrode or sludge up the appliance's heating circuit or the appliance itself.
- If you use plastic pipes that pass oxygen in the heating installation, add a corrosion inhibitor to the circuit water.



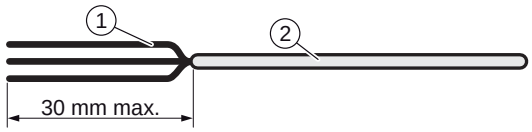


Key
1 Installation heating circuit inlet 1"
2 Installation heating circuit outlet 1"
3 Heating circuit outlet to tank 1"
4 Safety valve drain
5 Heating circuit inlet from tank 1"
6 Glycol water circuit inlet from heat pump 1"
7 Glycol water circuit outlet to heat pump 1"

- Only use the original seals supplied with the appliance.
- Connect the installation heating circuit as shown.
- Connect the tank heating circuit as shown.
- Connect the heat pump circuit as shown.

4.4 Electrical Installation

Danger!
Risk of electric shock due to an improper electrical connection!
Improper electrical connection can cause electric shock or might negatively affect the operational safety of the product and might cause material damage.
- The electrical connection of the product must be carried out only by a suitably qualified person.



Key
1 Electrical wires
2 Insulation

When you connect the electrical wires to a connector on the electronic board:

- Keep a distance of a maximum of 30 mm between connector and the start of the insulation.
- If using single core wires are used ensure that they are wrapped together in an insulating sheath.
- Fix the cables in the cable-clamp on the Box.

4.4.1 Connecting the power input (mains connection)

The external wiring to be grounded. The polarity must be correct and consistent with the standards.

- Connect the appliance in accordance with the live and neutral connections.

The connecting cables between the electrical panel and the appliance must be :
- adapted to a fixed installation,

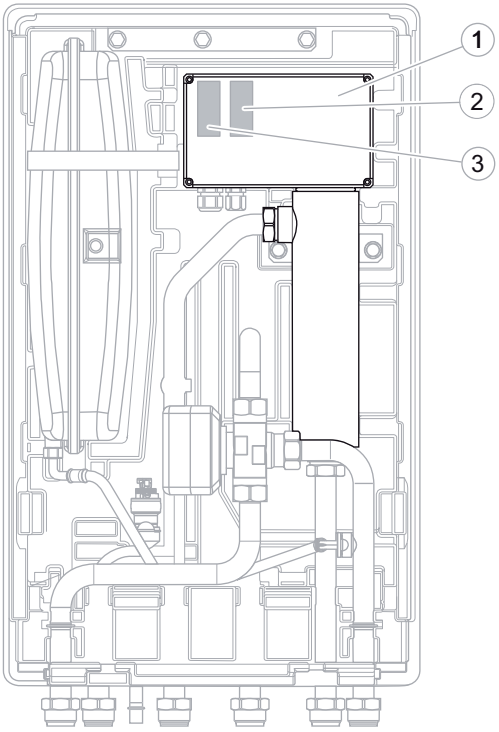
- resistant to temperatures above 90°C,
- Electrical wires with adapated section linked to the power of the appliance.

- Connect the device to the electrical panel via an independent protection system (circuit breaker with a separation of at least 3 mm between each contact).

Additional protection may be required during the installation to ensure overvoltage category II.

Switching devices from the mains supply must allow complete failure of the supply according to the requirements of the overvoltage category III.

Component		Supply voltage (mini section of cable)
Mono supply cable	6 kW	230 V (3 G4)
	4 kW	230 V (3 G2.5)
3-phase supply cable		400 V (5 G1.5)
Heating element relay cable		230 V (3 x 0.75)



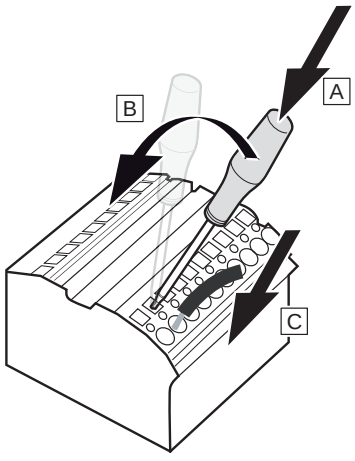
Key
1 Electrical casing
2 230 V electrical connection label
3 400 V electrical connection label

Caution!
Risk of damage from too great voltage.
At mains voltages higher than 253 V, electronic components may be destroyed.
- Make sure that the rated voltage of the mains is 230 V.

Caution!
Risk of damage from too great voltage.
At mains voltages higher than 440 V, electronic components may be destroyed.
- Make sure that the rated voltage of the mains is 400 V.

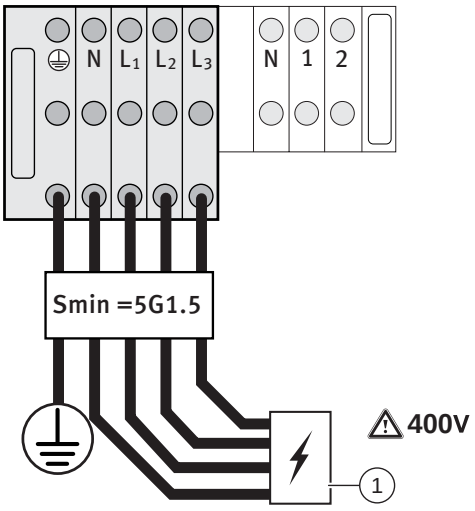
- Connect alimentation cables of product on the electrical panel of installation.

4.4.1.1 Method of collection of electrical cables



4.4.1.2 400 V connection

Notes
The appliance is delivered in 400V configuration.

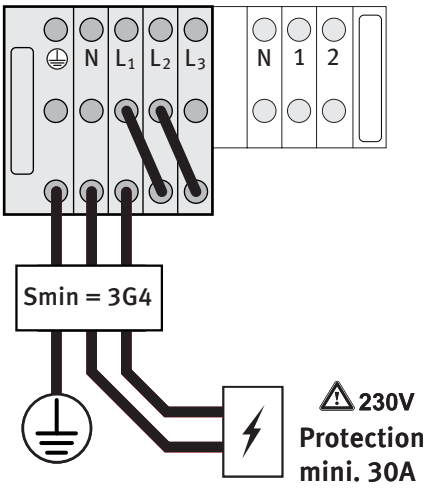


Key
1 Protection mini. 10A

4.4.1.3 230 V connection - 6 kW wiring

Caution !
- Comply with the instructions on the label affixed inside the electrical casing.

- Remove the installed cable (5 G 1.5),
- Install the 2 shunts as shown on the diagram below,
- Install the supplied 230V cable.

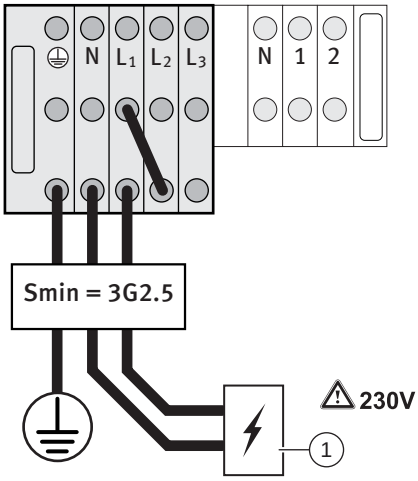


Key
1 Protection mini. 30A

4.4.2 230 V connection - 4 kW wiring

Caution !
- Comply with the instructions on the label affixed inside the electrical casing.

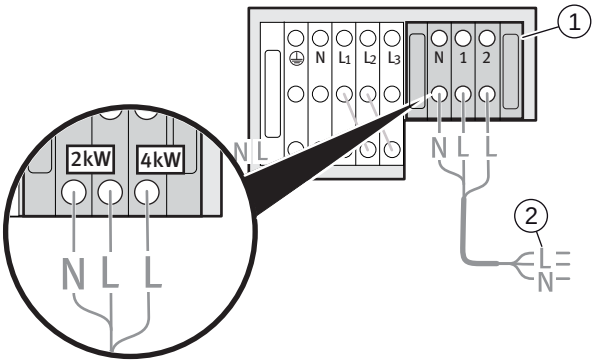
- Remove the installed cable (5 G 1.5),
- Install the 2 shunts as shown on the diagram below,
- Install the supplied 230V cable.



Key
1 Protection mini. 20A

4.4.3 Command relay connection

Notes
The appliance is delivered pre-cabled.



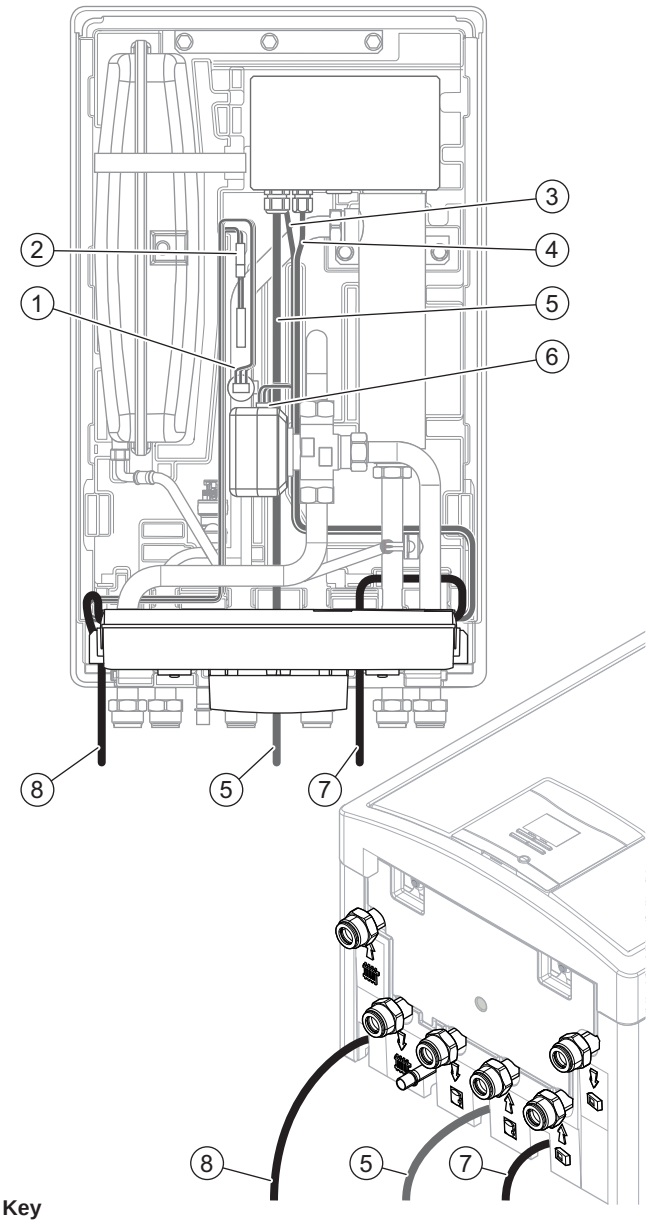
Key
1 control relay
2 resistance heater relay cable

4.4.4 Connecting the main circuit board

Refer to the “appendix” section.

4.5 Cableway and passage

Notes
The cables must pass through the openings provided for this purpose.

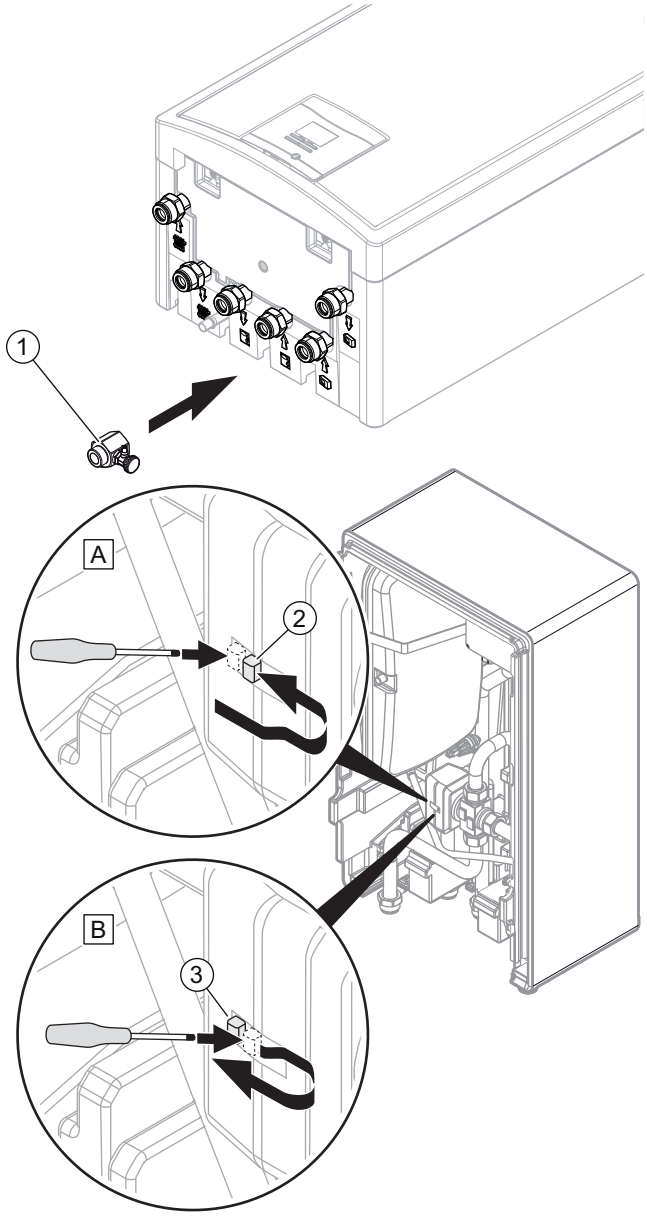


Key
1 Pressure sensor cable
2 Temperature sensor cable
3 Circuit board power cable
4 Resistance heater control relay cable
5 Power cable
6 3 way-valve motor cable
7 High voltage systems options cables
8 Low voltage systems options cables

5 Start-up

- Check the electrical and water installation.
- Check all connections for leaks.
- Purge your heating system.
- Replace the power.
- To use the AI interface and configure the hydraulic station, refer to the user and installer documents for the aroTHERM heat pump.

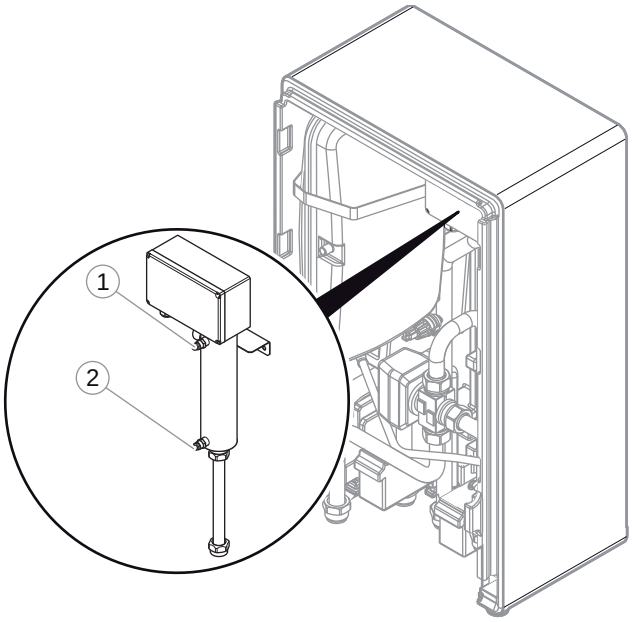
5.1 Filling the appliance



Key
1 Filler kit
2 Intermediate position (2 paths open)
3 Initial position

- Connect the filler kit (1) to one of the module inputs/ outputs,
- Connect the kit tap to the water source,
- Manually place the three way valve into the intermediate position (2) as shown in A,
- Fill the circuits;
- Open the bleed valve, let the air escape and then close the bleed valve. Repeat this operation several times until there is no more air in the circuit.
- Close the kit tap.
- Reposition the three way valve to the initial position (3) as shown in B.

5.2 Purging the appliance

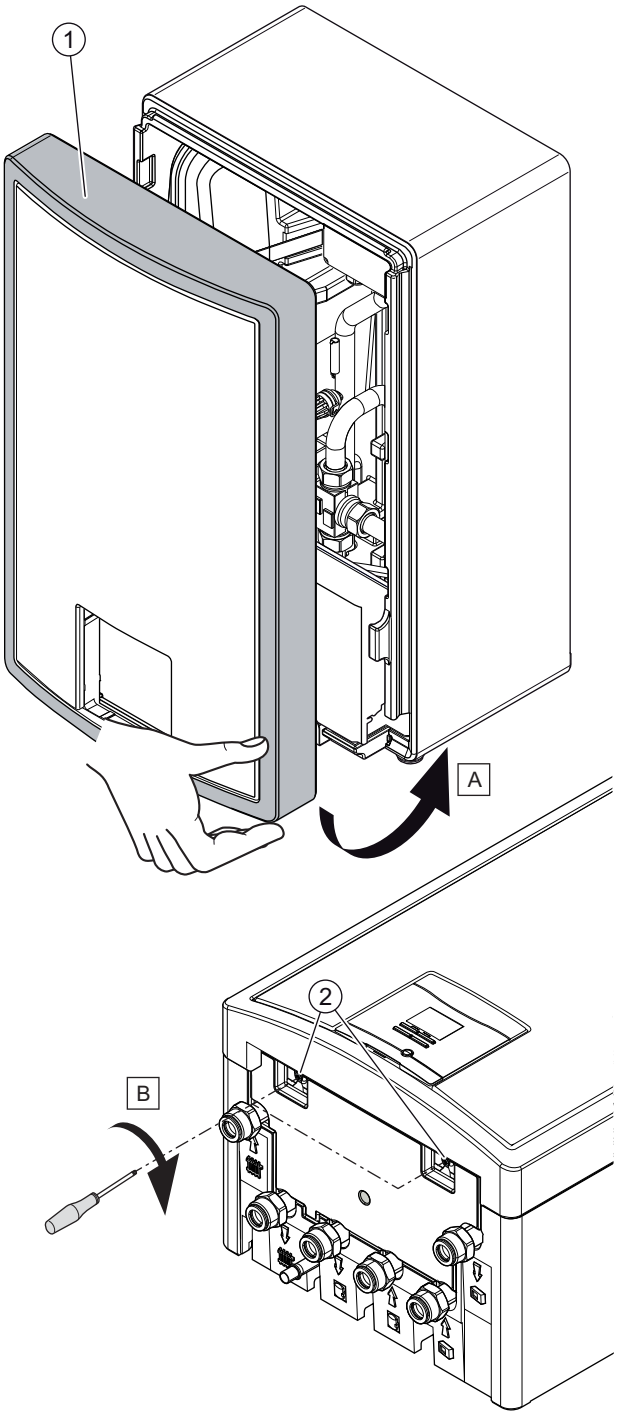


Key
1 Purgeur d'air
2 Drain plug

- Open the air vent (1), when filling the heating circuit with water.
- Close the vent as soon as water flows (repeat the operation several times if necessary).

Caution!
Risk of damage in case of bad purge!
If air purging is not done properly, this may cause damage to the electrical heating element.
- Make sure the heating circuit is properly purged air.

5.3 Installing the casing



Key
1 Front casing
2 Front façade attachment screw

- Replace the front cover of the appliance complying with the order of operations (A) and (B).

5.4 Handing over the product to the user

After completing the installation:

- Answer any questions the user may have.
- Draw special attention to the safety instructions which the user must follow.

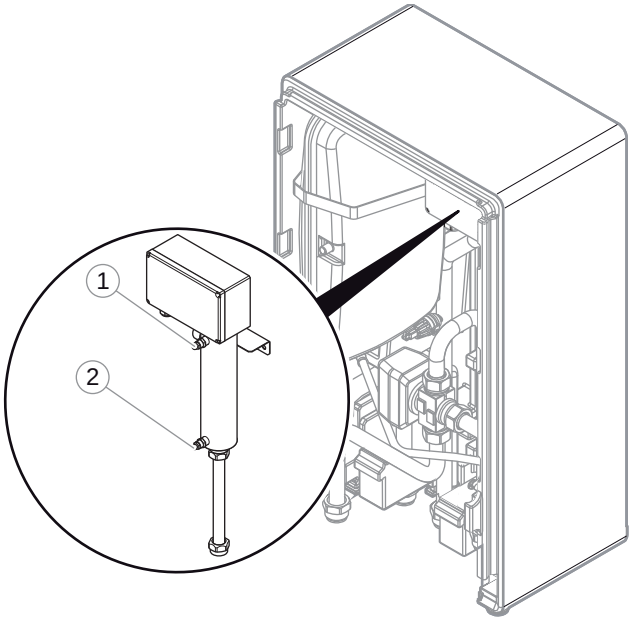
6 Repair work

6.1 Spare parts

- In case you need spare parts during maintenance or repair, exclusively use genuine Vaillant spare parts.

The genuine component parts of the product have been certified together with the product in the course of the CE conformity check. If you do NOT use certified genuine Vaillant spare parts during maintenance or repair, the CE conformity of the product will expire. That is why we imperatively recommend to install genuine Vaillant spare parts.

6.2 Draining the product



Key
1 Air vent
2 Drainage plug

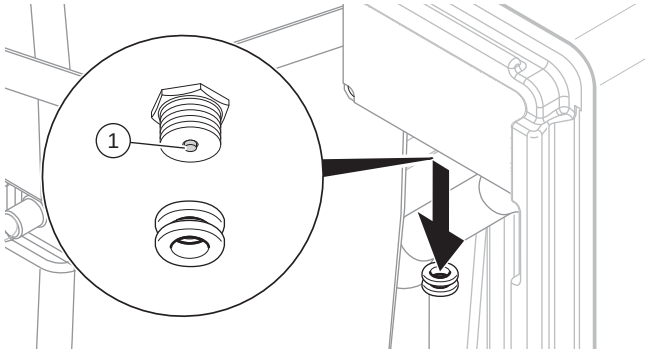
- Emboîtez un tuyau sur le robinet de vidange (2) ou posez un récipient dessous afin de vidanger le circuit hydraulique.
- Open the appliance's drainage plug (2).
- Open the appliance's air vent (1).

6.3 Resetting the Electrical back-up heater

In case of an abnormal increase in water temperature, the heating element's safety thermostat may be triggered (Refer to the installation manual control box+).

It has to be reset manually.

Notes
Let the heating element cool before resetting.



Key
1 Reset button

- Press the reset button (1).

6.4 Checking tightness

- Check the water-tightness of the system.

6.5 Checking the electrical installation

- Check the electrical installation observing all relevant regulations.

6.5.4.1 Vérification des câbles

- If the power cable of this product is damaged, then to prevent danger, only the manufacturer, the after-sales service or similarly qualified persons shall replace the power cable.

7 Decommissioning

- Isolate the product from the power mains.
- Drain the appliance (see chapter 6.2).
- De-install the product.
- Recycle or dispose the product and its components (see chapter 8).

8 Recycling and disposal

8.1 Recycle the packaging

- Sort the waste to separate those which can be recycled (cartons, plastics...) from those that cannot (strapping ...).
- Recycle the product packaging according to all relevant regulations.

8.2 Recycle or dispose the product and its components

The product must be recycled under the WEEE Directive (Waste Electrical and Electronic Equipment), which specifies:

- the selective collection of waste electrical and electronic equipment.

- the selective systematic treatment of certain components and substances considered as dangerous,
- the reuse, recycling and recovery of the collected WEEE.



- Do not dispose of your product or any of its accessories in the household waste.
- Make sure the old unit and any accessories are disposed of properly.

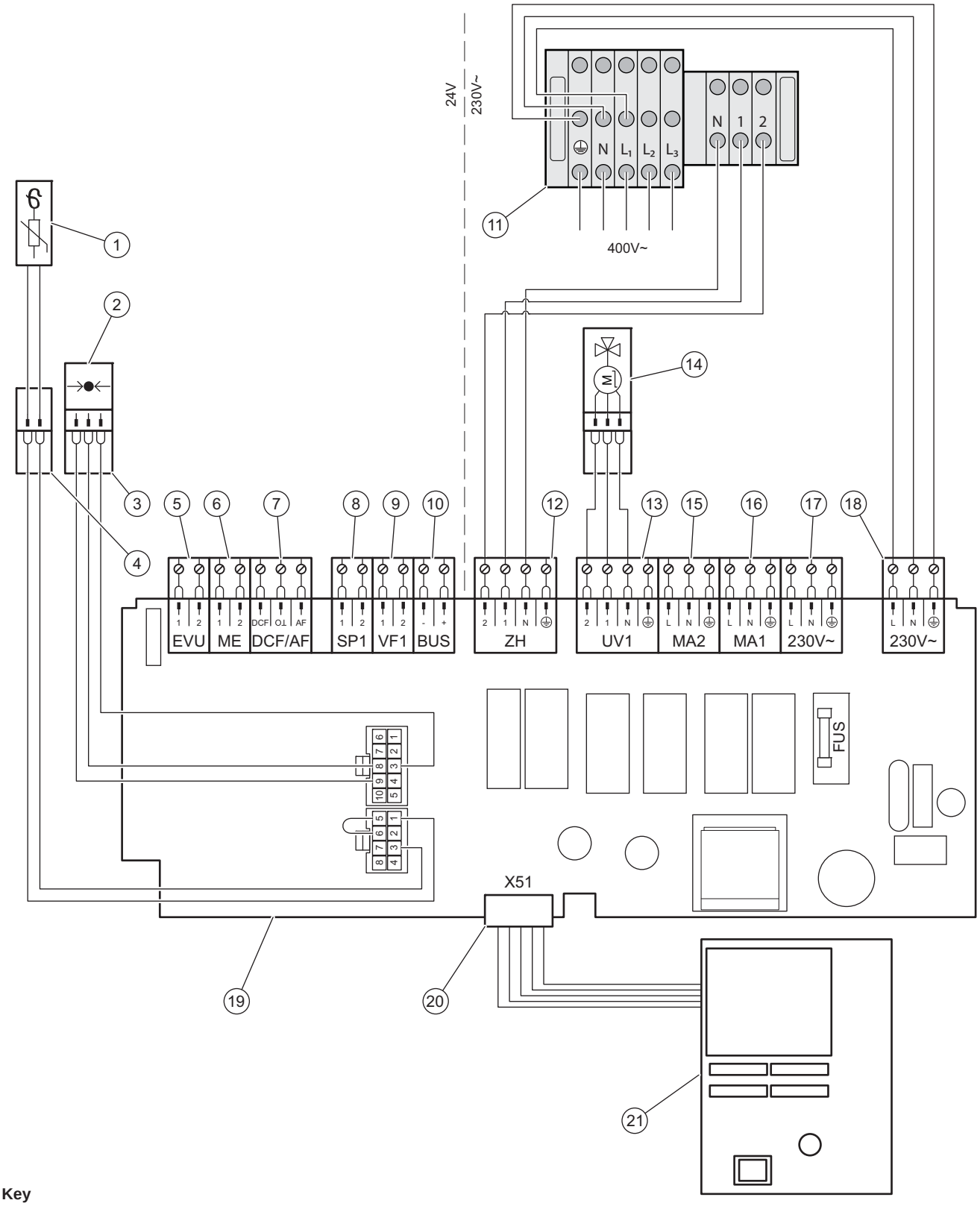
- Deposit the product at an appropriate collection point for the treatment, evaluation and recycling of WEEE.
- Observe all relevant regulations.

Notes
By adhering to this directive, you are helping the environment and contributing to the preservation of natural resources and the protection of human health.

9 Technical data

Description	**Unit**			
Net Weight	kg	10		
Max. water pressure	bar	3.0		
	Mpa	0.3		
Min. water pressure	bar	0.5		
	Mpa	0.05		
Electrical				
Voltage / frequency	V~/Hz	230/50	230/50	400 /50
Maximum electrical consumption	kW	6	4	6
Electrical protection	A	30	20	10
Index of electrical protection		IP X1		

10 Appendix



Key

1 Temperature sensor
2 Pressure sensor
3 Pressure sensor wiring harness
4 Temperature sensor wiring harness
5 EVU contact
6 Multifunction input
7 DCF receiver with external temperature sensor
8 Cylinder sensor
9 Flow sensor
10 VRC 470 controller
11 Resistance heater box
12 Resistance heater relay control wiring harness (*)
13 Three-way valve wiring harness (*)
14 Three-way valve
15 Multifunction output 2
16 Multifunction output 1
17 Mains connection (alternative)
18 Mains connection
19 Main circuit board
20 Card interface wiring harness
21 Interface card 1

(*) delivered pre-cabled

Per il tecnico abilitato

Istruzioni per l'installazione

Per il gestore

Manuale di servizio

VWZ MEH 61

IT

INDICE

1 Sicurezza 39

1.1 Qualifica dell'utente 39
1.2 Simboli utilizzati 39
1.3 Necessaria abilitazione del personale 39
1.4 Norme generali di sicurezza 39
1.5 Utilizzo previsto 40
1.6 Regole e regolamentazioni (direttive, leggi, normative) 40
1.7 Marcatura CE 41

2 Note relative alla documentazione 42

2.1 Rispetto dei documenti 42
2.2 Conservazione della documentazione 42
2.3 Validità del manuale 42

3 Descrizione dell'apparecchio 42

3.1 Struttura dell'apparecchio 42
3.2 Modello e numero di serie 42
3.3 Descrizione della placca segnaletica 43

4 Montaggio e installazione 43

4.1 Preparazione del montaggio e dell'installazione 43
4.2 Montaggio dell'apparecchio 44
4.3 Impianto idraulico 45
4.4 Installazione elettriche 46
4.5 Passaggio dei cavi 48

5 Messa in servizio 48

5.1 Riempimento dell'apparecchio 49
5.2 Spurgo dell'apparecchio 49
5.3 Installazione della parte frontale 50
5.4 Informazioni per l'utente 50

6 Manutenzione 50

6.1 Pezzi di ricambio 50
6.2 Svuotamento dell'apparecchio 50
6.3 Riarmo della resistenza elettrica 50
6.4 Verifica della tenuta stagna 51
6.5 Verifica dell'impianto elettrico 51

7 Messa fuori servizio definitiva 51

8 Riciclaggio 51

8.1 Imballaggio 51
8.2 Riciclaggio dell'apparecchio e dei componenti 51

9 Dati tecnici 51

10 Allegato 52

1 Sicurezza

Il presente manuale è disponibile anche sul nostro sito internet.

www.vaillant.com

1.1 Qualifica dell’utente

Questo apparecchio può essere utilizzato dai bambini oltre gli 8 anni di età e da persone che presentano restrizioni fisiche, sensoriali o mentali o una mancanza di esperienza o di conoscenza, a condizione che siano formate e inquadrate sull’utilizzo dell’apparecchio in tutta sicurezza e di capirne i rischi possibili. I bambini non devono giocare con l’apparecchio. La pulizia e la manutenzione dell’apparecchio non devono essere realizzate da bambini senza sorveglianza.

1.2 Simboli utilizzati

Le note di avvertimento vengono classificate secondo la gravità del pericolo potenziale e utilizzano i segnali di avvertimento e i termini di segnalazione seguenti:

Simbolo di avvertimento	Spiegazione
	Pericolo! Pericolo di morte immediato o rischio di ferite gravi
	Pericolo! Pericolo di morte immediato o rischio di ferite gravi
	Avvertimento! Rischio di ferite leggere
	Attenzione! Rischio di deterioramento dell’apparecchio o dell' ambiente.

1.3 Necessaria abilitazione del personale

Interventi non a regola d'arte sul prodotto possono causare danni materiali all'intero impianto e come conseguenza perfino danni a persone.

- Effettuare interventi sul prodotto solo se si è un tecnico qualificato.

1.4 Norme generali di sicurezza

1.4.1 Pericolo di morte per folgorazione

Toccare i collegamenti elettrici in tensione può provocare gravi ferite corporee.

- Prima di effettuare un qualsiasi intervento sull'apparecchio, togliere la corrente elettrica.
- Verificare che non sia possibile ripristinare l’alimentazione elettrica.

1.4.2 Pericolo di morte se i dispositivi di sicurezza sono assenti o difettosi

Il problema al dispositivo di sicurezza può diventare pericoloso e provocare ustioni o altre ferite, ad esempio tramite la rottura delle tubazioni.

Le informazioni contenute nel presente documento non presentano tutte le procedure richieste per un'installazione professionale dei dispositivi di sicurezza.

- Installare nel circuito i dispositivi di sicurezza richiesti.
- Informare l’utilizzatore riguardo la funzione e la posizione dei dispositivi di sicurezza.
- Non disattivare mai i dispositivi di sicurezza.
- Non provare a regolarli.
- Rispettare le regolamentazioni, le norme e le direttive nazionali e internazionali appropriate.

1.4.3 Rischio di danni materiali provocati da addittivi nell’acqua di riscaldamento

Gli agenti di protezione contro il gelo e la corrosione possono generare delle modifiche ai giunti, del rumore durante la modalità riscaldamento e possono provocare altri danni indiretti.

- Non utilizzare agenti di protezione contro il gelo o contro la corrosione inadeguati.

1.4.4 Rischio di danni materiali

L'utilizzo di strumenti non adatti o un loro cattivo utilizzo può provocare delle avarie, come fughe di gas o di acqua.

- Quando si stringono o si allentano i raccordi filettati, utilizzare esclusivamente delle chiavi piatte, non usare chiavi a tubo, prolunghe, ecc.

1.4.5 Rischio di perdite dovute a fughe d’acqua

Una installazione non corretta può provocare delle perdite.

- Assicurarsi che non ci sia alcun blocco sulle tubazioni idrauliche.
- Posizionare correttamente i giunti.

1.5 Utilizzo previsto

Questo apparecchio è di progettazione avanzata ed è stato assemblato in conformità con le regole riconosciute in materia di sicurezza. In caso di errato utilizzo o di uso diverso da quello per cui è destinato, esiste un rischio di lesioni o di morte dell'utilizzatore o di un terzo, o di degradazione del bene stesso.

L'apparecchio è destinato ad essere utilizzato come integrativo riscaldamento nei sistemi con pompa di calore.

L'utilizzazione conforme dell'apparecchio comprende:

- l'osservanza delle istruzioni di funzionamento, di installazione e di manutenzione di questo apparecchio e di qualsiasi altro pezzo e componente del sistema
- l'introduzione e l'installazione dell'apparecchio secondo l'omologazione del dispositivo e del sistema
- la messa in conformità dell’insieme delle condizioni di ispezione e di manutenzione elencate nel presente manuale.

Bisognerà installare l’apparecchio in un luogo in cui non sia esposto all’umidità o a spruzzi d’acqua. Rispettare l’indice di protezione elettrica (IP) che compare nei dati tecnici.

Qualsiasi altro utilizzo diverso da quello descritto nel presente manuale o che ne allarghi l'uso qui descritto non è previsto.

Qualsiasi uso commerciale o industriale è ugualmente considerato come non previsto.

1.6 Regole e regolamentazioni (direttive, leggi, normative)

- Gli impianti termici, seppur correttamente utilizzati, sono inevitabilmente soggetti a fenomeni di usura determinati dalle sollecitazioni termiche e meccaniche cui sono sottoposti nel tempo.
- Il regolare funzionamento di un impianto termico pertanto, è subordinato all’esecuzione di controlli periodici e ad un’accurata manutenzione per garantire quei requisiti di sicurezza, efficienza energetica e tutela dell’ambiente che la legislazione richiede.
- In questo senso, la normativa vigente impone che l’installazione e la manutenzione dell‘apparecchio e dell’impianto siano eseguite esclusivamente da tecnici qualificati facenti capo ad imprese abilitate in possesso di specifici requisiti tecnico professionali (D.M. 37/08), ai quali è demandata ogni responsabilità in merito al rispetto di tutte le disposizioni legislative e normative vigenti, siano esse di carattere nazionale che locale.

1.7 Marcatura CE

Il marchio CE indica che gli apparecchi descritti nel presente manuale sono conformi alle seguenti direttive:

- Direttiva europea n°2004-108 del Parlamento Europeo e del Consiglio relativa alla compatibilità elettromagnetica
- Direttiva europea n°2006-95 del Parlamento Europeo e del Consiglio relativa alla bassa tensione
- Direttiva relativa alle apparecchiature di telecomunicazione (direttiva R&TTE 99/5/CEE del Consiglio della Comunità Europea)
- Direttiva Rendimenti 92/42/CE.
- Direttiva Rendimento Energetico negli edifici 2002/91/CE.

2 Note relative alla documentazione

2.1 Rispetto dei documenti

- Rispettare rigorosamente tutti i manuali d'uso e di installazione allegati all'apparecchio, e ai diversi componenti del vostro sistema.

2.2 Conservazione della documentazione

- Trasmettere il presente manuale nonchè tutti gli altri documenti in vigore all'utilizzatore del sistema.

L'utilizzatore del sistema dovrà conservare questi manuali affinchè possano essere consultati all'occorrenza.

2.3 Validità del manuale

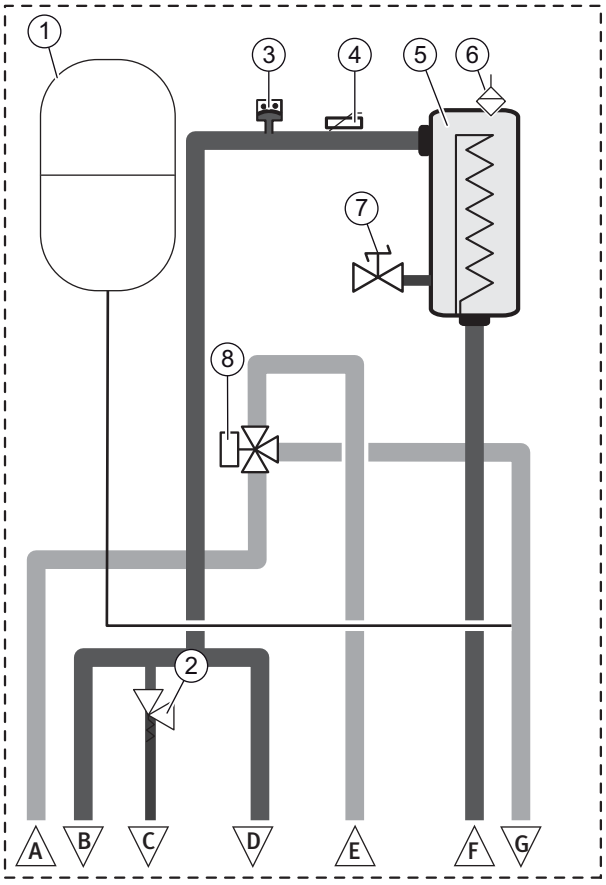
Il presente manuale si applica esclusivamente a:

Lista tipo		
Prodotto	**Modello**	**Numero di articolo**
VWZ MEH 61	6 kW	0020143590

3 Descrizione dell'apparecchio

3.1 Struttura dell'apparecchio

3.1.1 Stazione idraulica

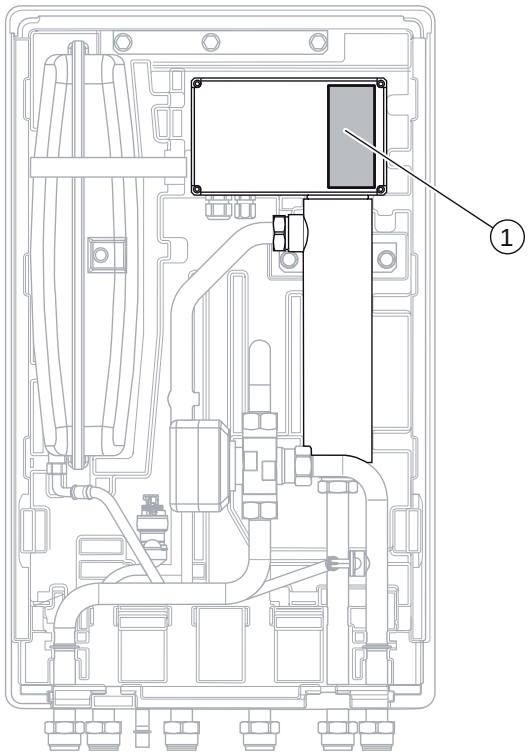


Legenda
1 Vaso d'espansione
2 Valvola di sicurezza
3 Sensore di pressione
4 Sensore di temperatura
5 Resistenza elettrica
6 Disaeratore
7 Rubinetto di scarico
8 Valvola tre vie

A Arrivo circuito riscaldamento dall'impianto.
B Mandata circuito riscaldamento verso l'impianto
C Scarico della valvola di sicurezza
D Mandata circuito sanitario verso il serbatoio
E Arrivo circuito sanitario del serbatoio
F Arrivo circuito acqua glicolata dalla pompa di calore
G Avvio circuito acqua glicolata verso la pompa di calore
H Rubinetto di scarico

3.2 Modello e numero di serie

Posizionamento delle targhetta identificativa :



Legenda
1 Targa dati

Il modello e il numero di serie compaiono sulla targhetta identificativa.

3.3 Descrizione della placca segnaletica

La targa dati certifica il Paese di produzione dell'apparecchio e il Paese in cui è possibile installarlo.

La targa dati contiene i seguenti dati :

Abbreviazione/ simbolo	Descrizione
Codice paese « IT »	Pays dans lequel l'appareil doit être installé
N° di serie	Il nome commerciale dell'apparecchio e il suo numero di serie
Codice	Codice prodotto dell'apparecchio
PS_H min PS_H max	La pressione di alimentazione min e max del circuito idraulico
V/Hz	La tensione di alimentazione elettrica
A	Corrente
W (Pmax)	Consumo elettrico massimo
IP	Indice di protezione elettrica
CE	Vedi capitolo « Marchio CE »
	Vedi capitolo "Riciclaggio "

4 Montaggio e installazione

Note
Tutte le misure di questo capitolo sono espresse in mm.

4.1 Preparazione del montaggio e dell'installazione

4.1.1 Consegna e installazione in loco

4.1.1.1 Disimballaggio

- Togliere l'apparecchio dall'imballaggio.
- Togliere la pellicola protettiva da tuti i pezzi dell'apparecchio.

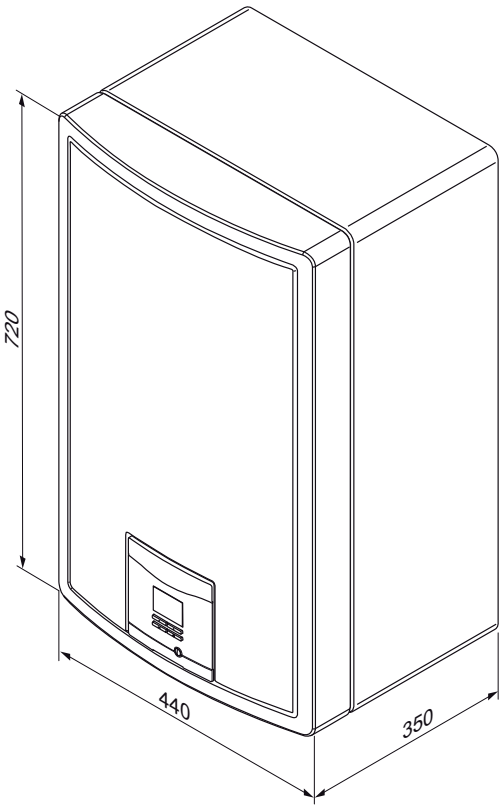
4.1.1.2 Verifica del materiale consegnato

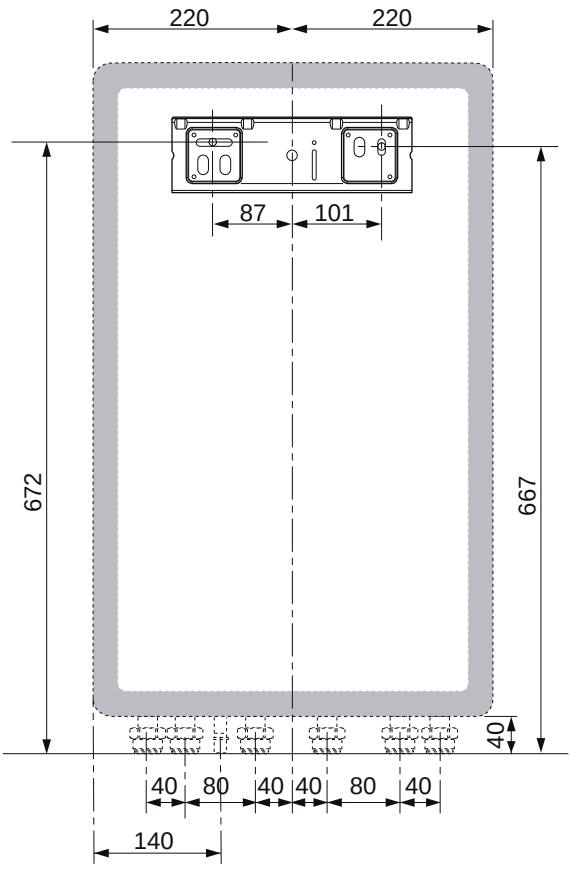
- Verificare il contenuto del pacco.

- 1 Modulo idraulico
- 1 sacchetto degli accessori
  - Supporto di aggancio(x1)
  - Anello di tenuta 1" (x6)
  - Anello di tenuta 1"1/4 (x2)
- 1 cavo di alimentazione monofase 230 V (3 G4)
- 1 Kit di riempimento
- 1 sacchetto contenente la documentazione (1 manuale d'installazione e manutenzione)

4.1.2 Rispetto delle distanze e dell'accessibilità

4.1.2.1 Dimensioni dell'apparecchio e dei collegamenti





4.1.2.2 Distanza di rispetto da parti infiammabili

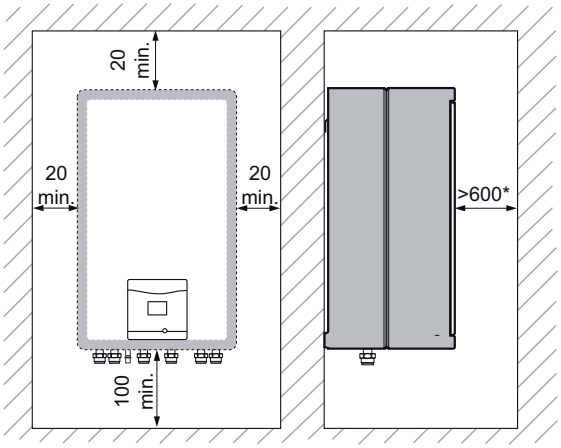
- Assicurarsi che nessun pezzo facilmente infiammabile si trovi a contatto diretto con i componenti che possono raggiungere una temperatura superiore a 80°C.
- Si prega di conservare una distanza minima di 200 mm tra i pezzi facilmente infiammabili e le superfici calde.

4.1.2.3 Distanze per il montaggio

Rispettare le distanze indicate di seguito.

Bisogna assicurarsi che tutti i raccordi di idraulici siano accessibili per essere verificati.

Delle distanze supplementari intorno all'apparecchio possono essere comode per l'installazione e la manutenzione.



Note
* Spazio necessario per l'installazione o la manutenzione dell'apparecchio.

4.1.3 Valutazione del luogo di intallazione dell'apparecchio

4.1.3.1 Condizioni limitrofe

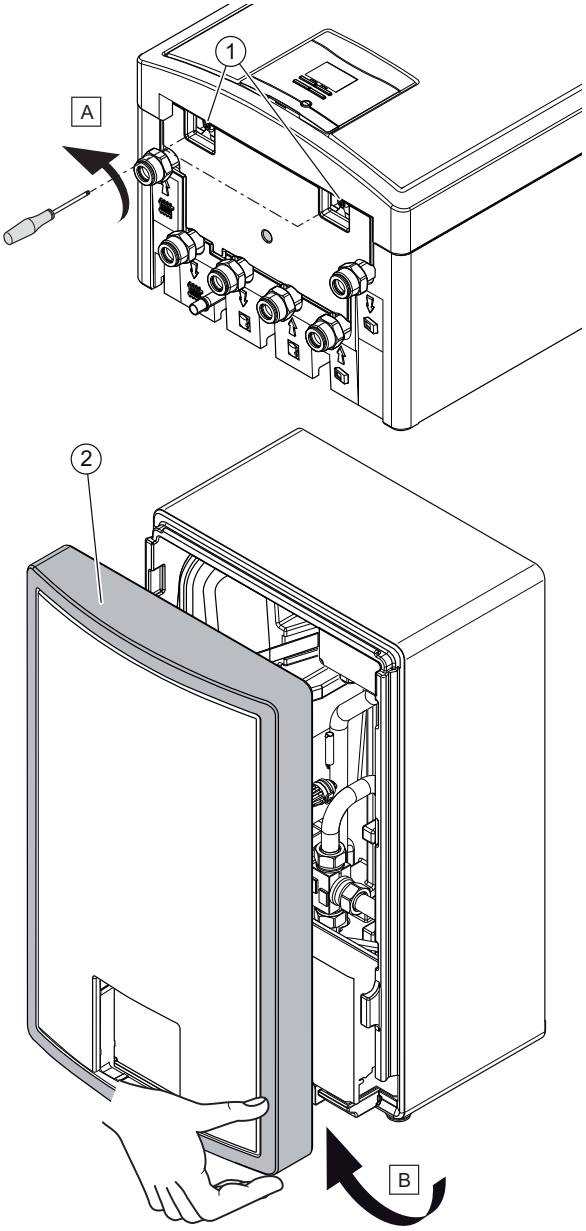
- Non installare l'apparecchio sopra ad un altro in quanto potrebbe danneggiarsi (ad esempio al disopra di una cucina da cui potrebbero fuoriuscire dei vapori e del grasso) o in un ambiente molto impolverato o con un'atmosfera corrosiva).
- Assicurarsi che l'ambiente in cui si vuole installare l'apparecchio sia sufficientemente protetta dal gelo.

4.1.3.2 Pulizia delle superfici di montaggio

- Prima di scegliere il luogo di installazione dell'apparecchio, leggere attentamente le indicazioni relative alla sicurezza e le istruzioni dei manuali di utilizzo e di installazione.
- Verificare che la parete sul quale viene installato l'apparecchio permetta di sopportarne il peso.

4.2 Montaggio dell'apparecchio

4.2.1 Smontaggio della parte frontale



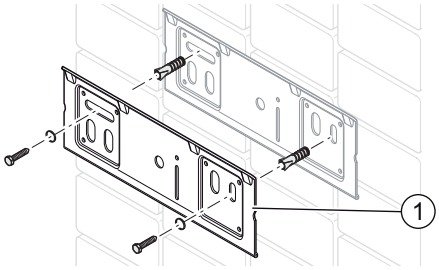
Legenda
1 Vite di fissaggio della copertura frontale
2 Copertura frontale

- Togliere la parte frontale dell'apparecchio rispettando l'ordine delle operazioni da (A) a (B).

4.2.2 Montaggio murale dell'apparecchio

Pericolo!
Pericolo di fissaggio insufficiente !
Se gli elementi di fissaggio non possiedono una capacità portante sufficiente, l'apparecchio può staccarsi e cadere.
- Quando si procede al montaggio dell'apparecchio, verificare che gli elementi di fissaggio abbiano una capacità portante sufficiente.

- Determinare il luogo di installazione.
- Effettuare i fori per i fissaggi.
- Fissare il supporto di aggancio alla parete.



Legenda
1 Supporto di aggancio

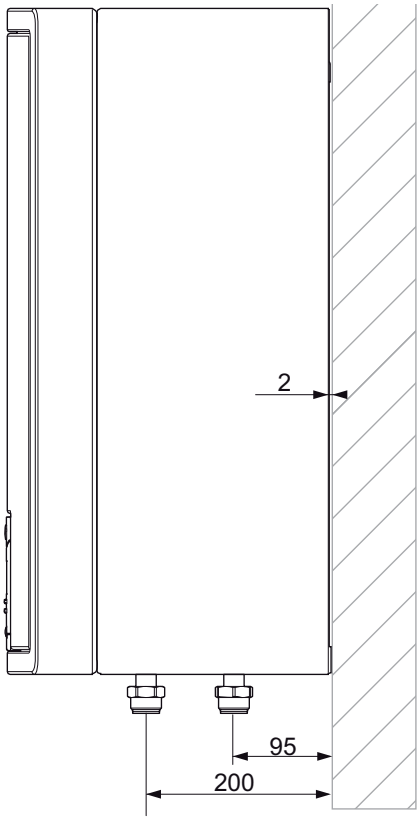
- Mettere l'apparecchio in posizione, premere leggeremente la parte superiore dell'apparecchio sul muro e posizionarlo al di sopra del supporto di aggancio.
- Abbassare lentamente l'apparecchio e agganciarlo sulla staffa di fissaggio.

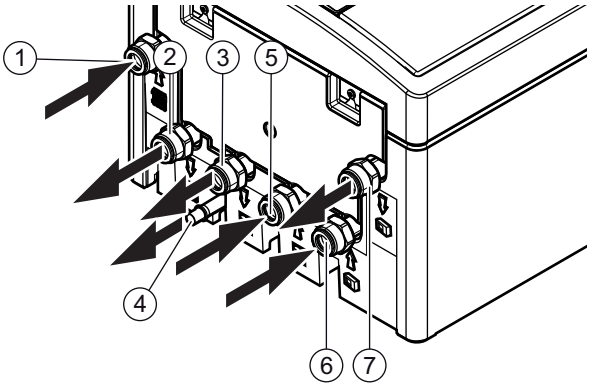
4.3 Impianto idraulico

Attenzione !
Rischio di danni provocati da tubature non pulite
Dei corpi estranei quali residui di saldatura, residui di sigillatura o polvere nelle tubature di arrivo d'acqua possono danneggiare l'apparecchio.
- Eseguire un accurato lavaggio dell'impianto di riscaldamento prima di installarlo.

Attenzione !
Rischio di danni provocati dal trasferimento termico al momento della saldatura.
Il calore trasmesso durante la saldatura può danneggiare il polipropilene (espanso) che circonda il modulo idraulico, nonchè i giunti dei rubinetti di arresto.
- Proteggere il polipropilene (espanso) del modulo idraulico.
- Non saldare i pezzi dei collegamenti se sono avvitati ai rubinetti di arresto.

Attenzione !
Rischio di danni dovuti alla corrosione.
Se vengono utilizzate delle tubature di plastica non a tenuta d'ossigeno. nell'impianto di riscaldamento, questo può corrodere o ostruire il circuito di riscaldamento e l'apparecchio stesso.
- Se si usano delle tubature di plastica, aggiungere un inibitore di corrosione idoneo nell'acqua di riscaldamento.



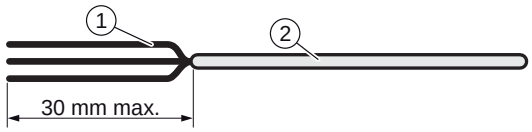


Legenda
1 Arrivo circuito riscaldamento dall'impianto 1"
2 Mandata circuito riscaldamento verso l'impianto 1"
3 Mandata circuito riscaldamento verso il serbatoio 1"
4 Scarico della valvola di sicurezza
5 Arrivo circuito riscaldamento del serbatoio 1"
6 Arrivo circuito acqua glicolata della pompa di calore 1"
7 Mandata circuito acqua glicolata verso la pompa di calore 1"

- Utilizzare solo i giunti originali forniti con l'apparecchio.
- Collegare il circuito di riscaldamento dell'impianto come indicato.
- Collegare il circuito di riscaldamento del serbatoio come indicato.
- Collegare il circuito della pompa di calore come indicato.

4.4 Installazione elettriche

Pericolo !
Rischio di folgorazione dovuto ad un cattivo collegamento elettrico!
Una errata installazione può causare folgorazione elettrica o danni all'apparecchio.
- La connessione elettrica dell'apparecchio deve essere effettuata esclusivamente da un tecnico qualificato.



Legenda
1 Fili elettrici
2 Guaina

4.4.1 Collegamento sull'alimentazione elettrica (collegamento alla linea)

Il cablaggio esterno deve essere collegato a terra, in conformità con la normativa e legislazione vigente.

- Rispettare le connessioni fase e neutro sull'apparecchio.

I cavi di collegamento tra il quadro elettrico e modulo elettrico devono essere:

- adatti ad un collegamento fisso,

- resistenti ad una temperatura superiore a 90°C,

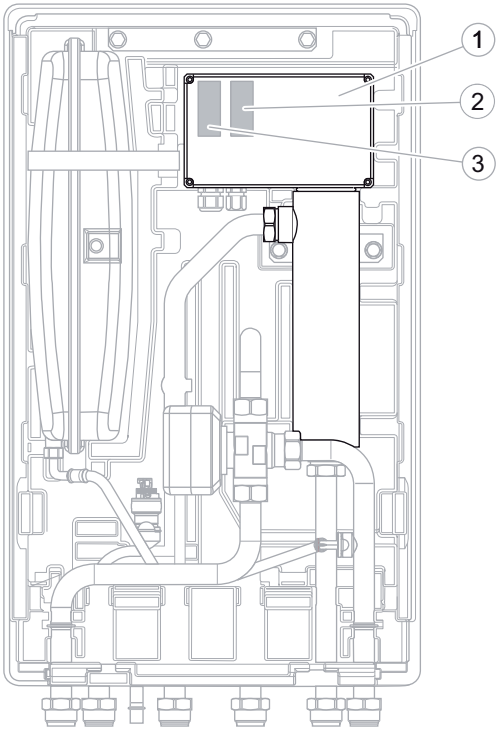
- di sezione adatta alla potenza dell'apparecchio.

- Collegare il modulo elettrico alla rete elettrica tramite una protezione indipendente (interruttore con una separazione di almeno 3 mm tra ciascun contatto).

Può essere richiesta una protezione supplementare al momento dell'installazione per assicurare una categoria di sovratensione II.

Dispositivi di commutazione dalla rete deve consentire completo fallimento della fornitura secondo i requisiti della categoria di sovratensione III.

Componente		Tensione di alimentazione (Sezione cavo mini)
Cavo di alimentazione monofase	6 kW	230 V (3 G4)
	4 kW	230 V (3 G2.5)
Cavo di alimentazione trifase.		400 V (5 G1.5)
Cavo relè della resistenza		230 V (3 x 0.75)



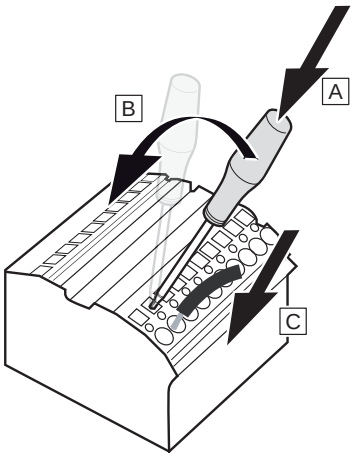
Legenda
1 Quadro elettrico
2 Etichetta collegamento elettrico 230 V
3 Etichetta collegamento elettrico 400 V

Attenzione !
Rischio di danni dovuti alla sovratensione.
Se la tensione della rete è superiore a 253 V, i componenti elettrici possono venire danneggiati.
- Assicurarsi che la tensione nominale della rete sia di 230 V.

Attenzione !
Rischio di danni dovuti alla sovratensione.
Se la tensione della rete è superiore a 440 V, i componenti elettrici possono venire danneggiati.
- Assicurarsi che la tensione nominale della rete sia di 400 V.

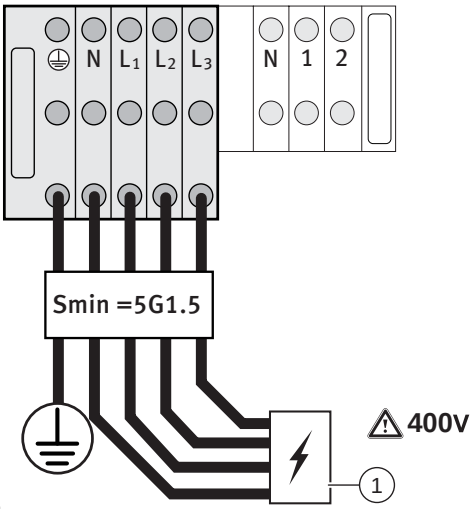
- Collegare il cavo di alimentazione del dispositivo al pannello elettrico dell'apparecchio.

4.4.1.1 Metodo di collegamento dei cavi elettrici



4.4.1.2 Raccordo 400 V

Note
L'apparecchio viene consegnato a 400 V.

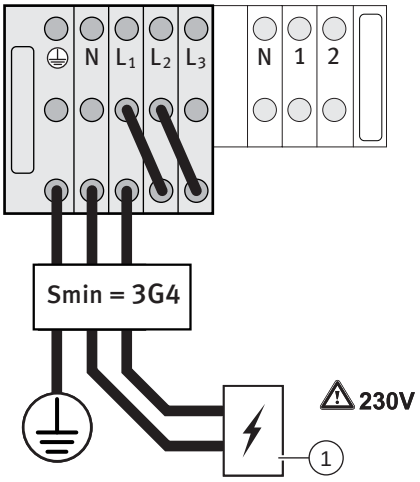


Legenda
1 Protezione mini. 10A

4.4.1.3 Raccordo 230 V - cablaggio 6 kW

Attenzione !
- Rispettare le indicazioni dell'etichetta presente sul quadro elettrico.

- Togliere il cavo installato (5 G 1,5),
- Posizionare i 2 shunt come indicato nello schema sottostante,
- Installare il cavo 230 V in dotazione.

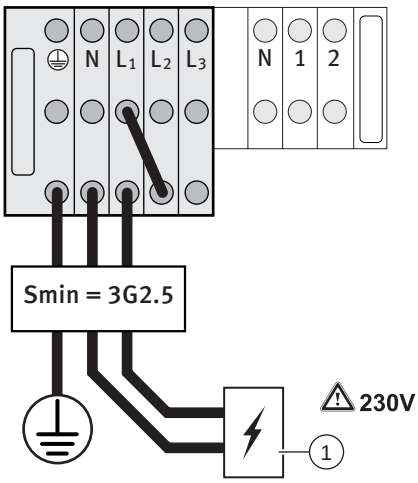


Legenda
1 Protezione mini. 30A

4.4.1.4 Raccordo 230 V - cablaggio 4 kW

Attenzione !
- Rispettare le indicazioni dell'etichetta presente sul quadro elettrico.

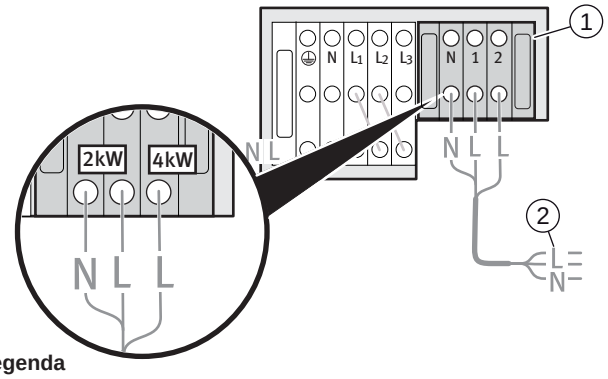
- Togliere il cavo installato (5 G 1,5),
- Posizionare i 2 shunt come indicato nello schema sottostante,
- Installare il cavo 230 V fornito.



Legenda
1 Protezione mini. 20A

4.4.2 Raccordo relè di comando

Note
L'apparecchio viene consegnato già cablato.



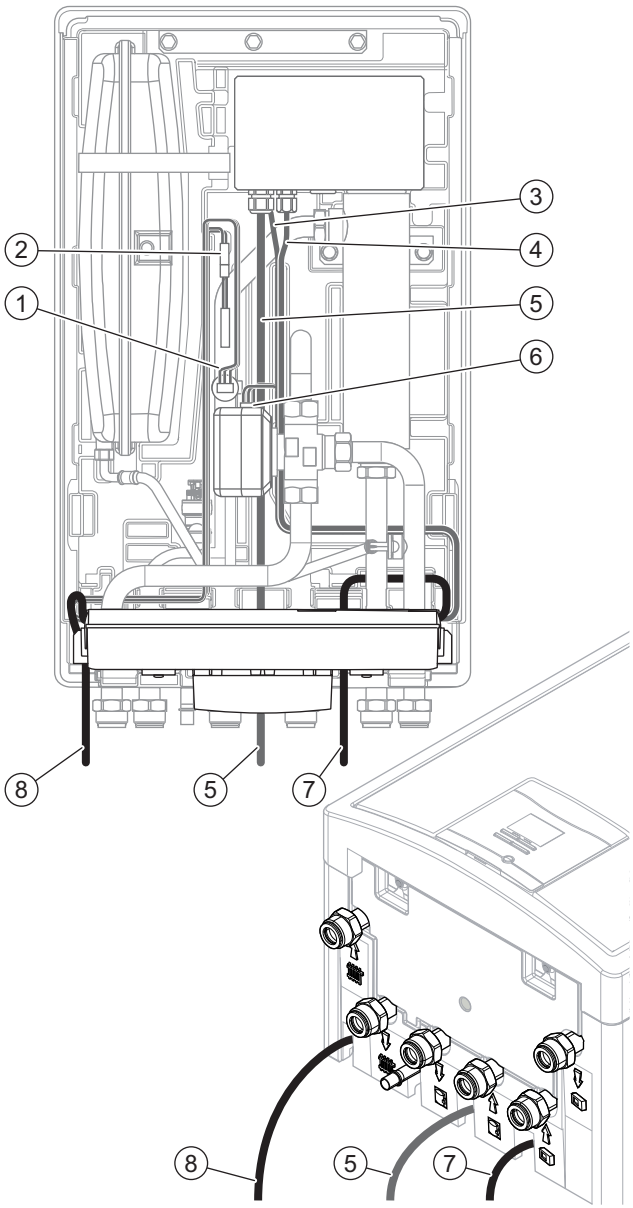
Legenda
1 relè di comando
2 cavo dei relé della resistenza

4.4.3 Collegamento della scheda principale

Fare riferimento al capitolo “allegato”.

4.5 Passaggio dei cavi

Note
I cavi devono passare nei fori previsti a tale scopo.



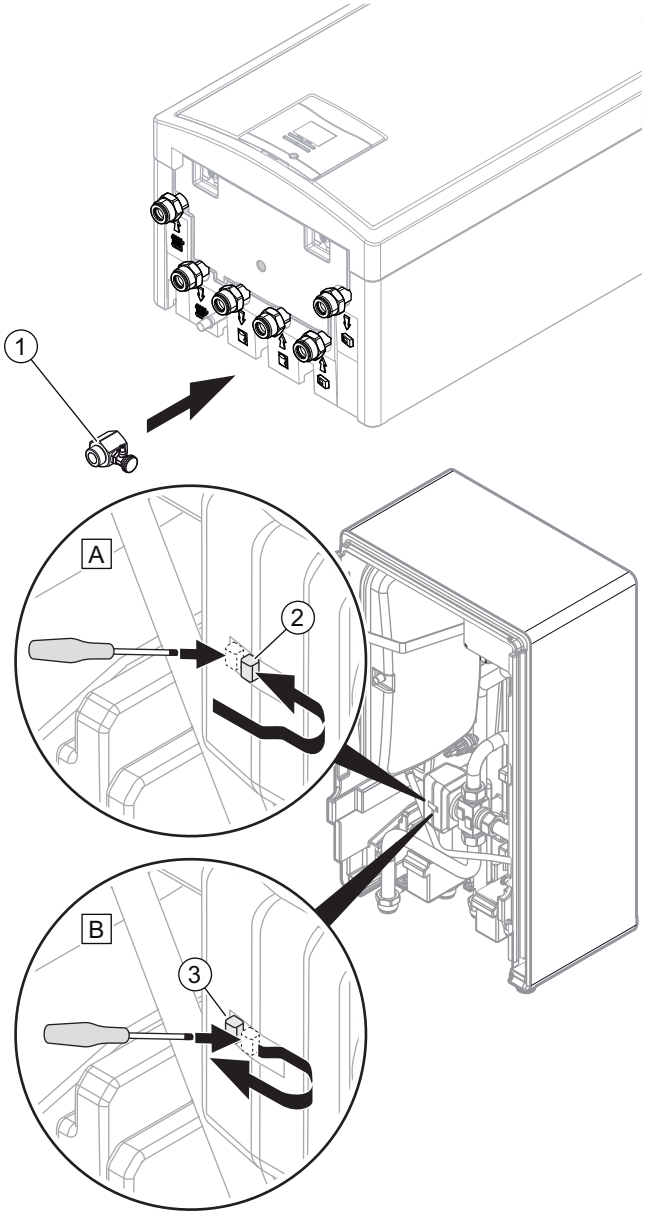
Legenda
1 Cavo sensore di pressione
2 Cavo sensore di temperatura
3 Cavo alimentazione scheda
4 Cavo comando relé resistenza
5 Cavo di alimentazione
6 Cavo motore V3V
7 Cavi opzioni sistemi alta tensione
8 Cavi opzioni sistemi bassa tensione

5 Messa in servizio

- Assicurarsi che i collegamenti elettrici e idrici siano realizzati.
- Controllare tutti i collegamenti contro le perdite
- Spurgare l'impianto di riscaldamento.
- Accendere il dispositivo.

- Per l'utilizzo dell'interfaccia AI e l'impostazione della stazione idraulica, fare riferimento al manuale utente e installatore della pompa di calore aroTHERM.

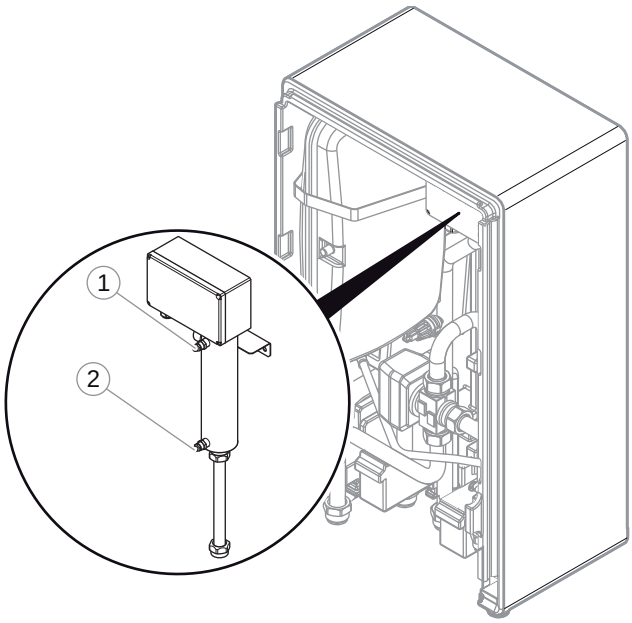
5.1 Riempimento dell'apparecchio



Legenda
1 Kit di riempimento
2 Posizione intermedia (2 vie aperte)
3 Posizione iniziale

- Collegare il kit di riempimento (1) su uno degli ingressi / uscite del modulo,
- Collegare il rubinetto del kit alla rete idrica,
- Mettere manualmente la valvola tre vie in posizione intermedia (2) seguendo A,
- Riempire i circuiti;
- Aprire il disaeratore, lasciare che l'aria fuoriesca e richiudere il disaeratore. Ripetere questa operazione più volte finchè non si esaurisce l'aria nel circuito.
- Chiudere il rubinetto del kit.
- Riposizionare la valvola tre vie in posizione iniziale (3) seguendo B,

5.2 Spurgo dell'apparecchio

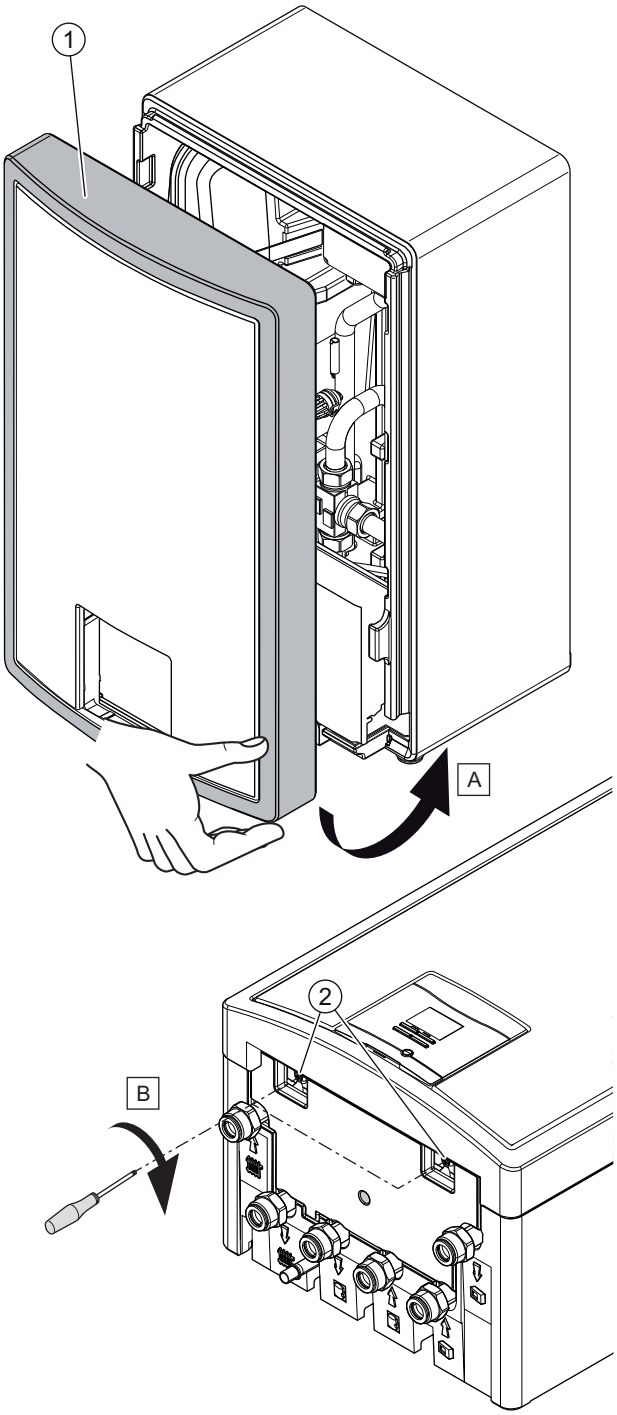


Legenda
1 Disaeratore
2 Tappo di scarico

- Aprire il disaeratore (1), quando si riempie d'acqua il circuito di riscaldamento.
- Richiudere il disaeratore appena c'è una perdita d'acqua (ripetere più volte se necessario).

Attenzione !
Rischio di danni materiali in caso di insufficente disaerazione!
Un insufficente disaerazione può provocare un deterioramento della resistenza elettrica
- Assicurarsi che il circuito di riscaldamento sia correttamente disaerato.

5.3 Installazione della parte frontale



Legenda
1 Copertura frontale
2 Vite di fissaggio della copertura frontale

- Rimettere la parte frontale dell'apparecchio rispettando l'ordine delle operazioni da (A) a (B).

5.4 Informazioni per l'utente

Al termine dell'installazione, l'installatore deve:

- Rispondere alle domande che l'utente potrà sottoporre.
- Mettere al corrente l'utente sulle norme di sicurezza da rispettare.

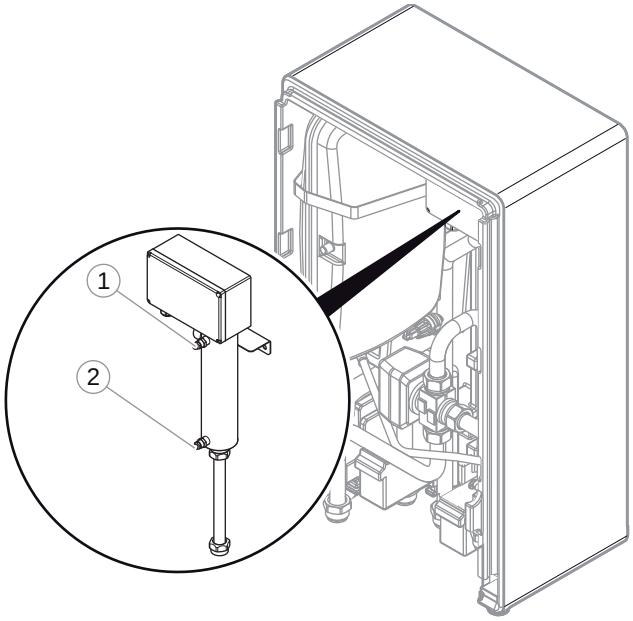
6 Manutenzione

6.1 Pezzi di ricambio

- Nel caso in cui servano pezzi di ricambio durante le operazioni di manutenzione e di riparazione, utilizzare esclusivamente dei pezzi originali.

I componenti originali dell'apparecchio devono essere certificati insieme all'apparecchio durante il controllo di conformità CE. Se NON SI USANO i pezzi originali certificati durante le operazioni di manutenzione o di riparazione, la conformità CE dell'apparecchio verrà annullata. E' per questa ragione che raccomandiamo di utilizzare obbligatoriamente dei pezzi di ricambio originali.

6.2 Svuotamento dell'apparecchio



Legenda
1 Disaeratore
2 Tappo di scarico

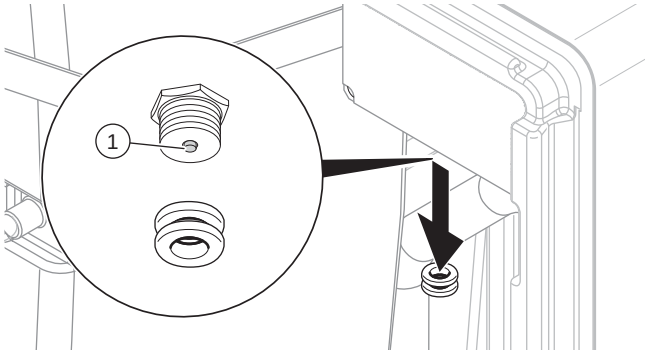
- Collegare un tubo sul rubinetto di scarico (2) o mettere un recipiente al di sotto in modo da svuotare il circuito idraulico.
- Aprire il tappo di scarico dell'apparecchio (2).
- Aprire il disaeratore dell'impianto (1).

6.3 Riarmo della resistenza elettrica

In caso di aumento anomalo della temperatura dell'acqua, il termostato di sicurezza della resistenza può intervenire. (Fare riferimento al manuale di installazione dell'alloggiamento di gestione).

Il riarmo si effettua manualmente.

Note
Lasciare raffreddare la resistenza prima di procedere al riarmo.



Legenda
1 Pulsante di riarmo

- Premere sul pulsante di riarmo (1).

6.4 Verifica della tenuta stagna

- Verificare la tenuta stagna dei circuiti idraulici.

6.5 Verifica dell'impianto elettrico

- Verificare l'impianto elettrico rispettando tutte le regolamentazioni in vigore.

6.5.3.1 Verifica dei cavi

- Se il cavo di alimentazione dell'apparecchio è danneggiato, per evitare qualsiasi pericolo, solo il produttore, il servizio assistenza clienti un tecnico qualificato può sostituire il cavo di alimentazione.

7 Messa fuori servizio definitiva

- Togliere l'alimentazione elettrica dall'apparecchio.
- Svuotare l'apparecchio (vedi capitolo 6.2).
- Smontare l'apparecchio.
- Riciclare o smaltire l'apparecchio e i suoi componenti (vedi capitolo 8).

8 Riciclaggio

8.1 Imballaggio

- Smistare i rifiuti in modo da separare quelli che possono essere riciclati (cartone, plastica…) da quelli che non possono essere riciclati,
- Smaltire questi rifiuti in conformità con la regolamentazione vigente.

8.2 Riciclaggio dell'apparecchio e dei componenti

L'apparecchio deve essere riciclato conformemente alla direttiva DEEE (Rifiuti di apparecchi elettrici ed elettronici) che impone in particolare :

- la raccolta differenziata dei rifiuti di apparecchi elettrici ed elettronici,
- il trattamento selettivo sistematico di alcune componenti e di sostanze dette pericolose,
- il riutilizzo, il riciclaggio e la valorizzazione dei DEEE raccolti.



- Non gettare l'apparecchio o i suoi accessori tra i rifiuti domestici.
- Assicurarsi che l'apparecchio usato e i suoi eventuali accessori siano eliminati in modo appropriato.

- Portare l'apparecchio in un punto di raccolta specializzato nel trattamento, valorizzazione, riciclaggio dei rifiuti di apparecchi elettrici ed elettronici.
- Rispettare tutte le regolamentazioni in vigore.

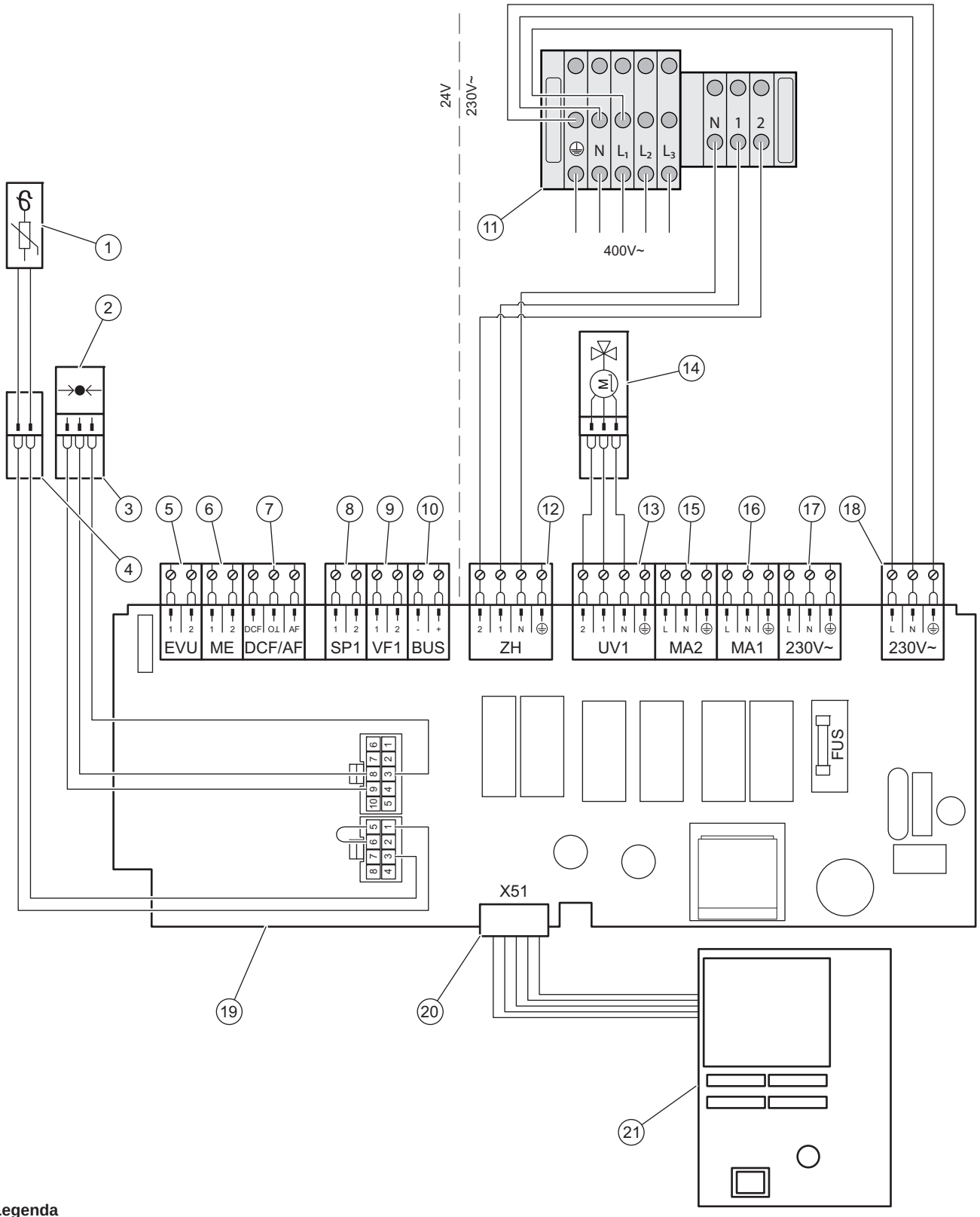


Note
Rispettando questa direttiva fate un gesto per l'ambiente e contribuirete a preservare le risorse naturali e a proteggere la salute umana.

9 Dati tecnici

Descrizione	**Unità**			
Peso netto	kg	10		
Pressione massima dell'acqua	bar	3.0		
	Mpa	0.3		
Pressione minima dell'acqua	bar	0.5		
	Mpa	0.05		
Électrique				
Tensione di alimentazione	V~/Hz	230/50	230/50	400 /50
Consumo elettrico massimo	kW	6	4	6
Protezione elettrica	A	30	20	10
Tipo di protezione		IP X1		

10 Allegato



Legenda

1 Sensore di temperatura
2 Sensore di pressione
3 Cablaggio sensore di pressione
4 Cablaggio sensore di temperatura
5 Contatto dell'ente distributore di energia
6 Ingresso multifunzione
7 Ricevitore DCF con sonda
8 Sonda del bollitore
9 Sonda di mandata
10 Centralina VRC 470
11 Alloggiamento della resistenza
12 Cablaggio comando dei relé della resistenza (*)
13 Cablaggio valvola tre vie (*)
14 Valvola tre vie
15 Uscita multifunzione 2
16 Uscita multifunzione 1
17 Allaciamento alla rete (alternativo)
18 Allaciamento alla rete (*)
19 Scheda principale
20 Cablaggio scheda interfaccia
21 Scheda interfaccia 1

(*) consegnato già cablato

Para el técnico especialista

Instrucciones de instalación

Para el usuario

Instrucciones de uso

VWZ MEH 61

ES

ÍNDICE

1 Seguridad 57

1.1 Cualificación del usuario 57
1.2 Símbolos utilizados 57
1.3 Cualificación requerida para el personal 57
1.4 Consignas generales de seguridad 57
1.5 Uso previsto 58
1.6 Reglas y reglamentaciones (directivas, leyes, normas) 58
1.7 Identificación CE 58

2 Observaciones relativas a la documentación 59

2.1 Respeto de los documentos aplicables 59
2.2 Conservación de los documentos 59
2.3 Validez del manual 59

3 Descripción del aparato 59

3.1 Estructura del aparato 59
3.2 Modelo y número de serie 59
3.3 Descripción de la placa de características 60

4 Montaje e instalación 60

4.1 Preparación del montaje y de la instalación 60
4.2 Montaje del aparato 61
4.3 Instalación hidráulica 62
4.4 Instalación eléctrica 63
4.5 Paso y direccionamiento de los cables 65

5 Puesta en servicio 66

5.1 Llenado del aparato 66
5.2 Purga del aparato 66
5.3 Instalación de la carcasa 67
5.4 Información al usuario 67

6 Mantenimiento 67

6.1 Piezas de recambio 67
6.2 Vaciado del aparato 67
6.3 Restablecimiento de la resistencia eléctrica 67
6.4 Comprobación de la estanqueidad 68
6.5 Comprobación de la instalación eléctrica 68

7 Puesta fuera de servicio definitiva 68

8 Reciclado 68

8.1 Embalaje 68
8.2 Reciclaje del aparato y de sus componentes 68

9 Datos técnicos 68

10 Anexo 69

1 Seguridad

Este manual también está disponible en nuestra página Web.

www.vaillant.com

1.1 Cualificación del usuario

Este aparato puede ser utilizado por niños de al menos 8 años así como por personas que presenten restricciones físicas, sensoriales o mentales, una falta de experiencia o de conocimientos, siempre y cuando hayan sido formadas y dirigidas sobre el uso del aparato con toda seguridad y comprendan los riesgos derivados. Los niños no deben jugar con este aparato. La limpieza y el mantenimiento del aparato no deben ser realizados por niños sin vigilancia.

1.2 Símbolos utilizados

Las notas de advertencia se clasifican en función de la gravedad del peligro potencial y utilizan las señales de advertencia y los términos de señalización siguientes :

Símbolo de advertencia	Explicación
	Peligro! Peligro de muerte inmediato o riesgo de heridas graves
	Peligro! Peligro de muerte por electrocución
	Advertencia! Riesgo de heridas ligeras
	Atención! Riesgos de daños materiales o de amenaza para el medioambiente

1.3 Cualificación requerida para el personal

Cualquier actuación no profesional en el aparato puede causar daños materiales e incluso lesiones personales.

- Por este motivo, cualquier actuación que se realice en el aparato debe ser ejecutada únicamente por personal técnico cualificado autorizado.

1.4 Consignas generales de seguridad

1.4.1 Peligro de muerte por electrocución

Si toca las conexiones eléctricas bajo tensión, podrá conllevar heridas corporales graves.

- Antes de iniciar cualquier intervención en el aparato, corte la alimentación eléctrica.
- Compruebe que no sea posible colocar la alimentación eléctrica bajo tensión.

1.4.2 Peligro de muerte si los dispositivos se seguridad están ausentes o defectuosos

La ausencia o el fallo del dispositivo de seguridad puede resultar peligroso y provocar escaldaduras y otras heridas, por ejemplo, por la ruptura de los tubos.

La información que figura en el presente documento no presenta todos los procedimientos necesarios para una instalación profesional de los dispositivos de seguridad.

- Instale en el circuito los dispositivos de seguridad necesarios.
- Informe al usuario acerca de la función y de la ubicación de los dispositivos de seguridad.
- No desactive nunca los dispositivos de seguridad.
- No intente ajustarlos.
- Respete las reglamentaciones, normas y directivas nacionales e internacionales adecuadas.

1.4.3 Riesgo de daños materiales con motivo de los aditivos en el agua de calefacción

Los agentes de protección contra las heladas y la corrosión pueden generar cambios en las juntas, ruido durante el modo de calefacción y pueden conllevar otros daños indirectos.

- No utilice ningún agente de protección contra las heladas o contra la corrosión que sea inadecuado.

1.4.4 Riesgo de daños materiales con motivo del uso de herramientas inadaptadas

El uso de herramientas inadaptadas o su uso inadecuado puede provocar averías, como las fugas de gas o de agua.

- Cuando apriete o afloje los conectores roscados, utilice sistemáticamente llaves planas, no utilice llaves de tubos, alargaderas, etc.

1.4.5 Riesgo de fisuras debido a las fugas de agua

Una instalación inadecuada puede provocar fugas.

- Compruebe que no exista ninguna otra limitación en las canalizaciones hidráulicas.
- Coloque correctamente las juntas.

1.5 Uso previsto

Este aparato goza de una concepción avanzada y ha sido ensamblado de conformidad con las reglas reconocidas en materia de seguridad. Sin embargo, si lo utiliza incorrectamente o para fines distintos al suyo, seguirá habiendo un riesgo de heridas o de fallecimiento del usuario o de un tercero, o incluso de degradación de los bienes.

El aparato está destinado a ser utilizado como auxiliar de calefacción en los sistemas utilizados con bomba de calor.

El uso previsto del aparato incluye los siguientes elementos :

- la observación de los manuales de uso, de instalación y de mantenimiento para este aparato y cualquier otra pieza y componente del sistema
- la implementación y la instalación del aparato de conformidad con la homologación del aparato y del sistema
- la puesta en conformidad del conjunto de condiciones de inspección y de mantenimiento enumeradas en las presentes instrucciones.

Habrá que instalar el aparato en un lugar en donde no esté expuesto a la humedad ni a las proyecciones de agua. Respete el índice de protección eléctrica (IP) que figura en los datos técnicos.

Cualquier otro uso distinto al descrito en el presente manual o cualquier uso destinado a ampliar el uso descrito aquí no está previsto.

Cualquier uso comercial o industrial directo también se considera no previsto.

1.6 Reglas y reglamentaciones (directivas, leyes, normas)

- Código Técnico de la Edificación (CTE)
- Reglamento Electrotécnico para Baja Tensión y sus instrucciones técnicas complementarias.
- UNE 60670.
- Cualquier otra norma, regulación o documento reconocido de aplicación obligatoria de ámbito comunitario, estatal, autonómico o local.
- Reglamento de Instalaciones Térmicas en los Edificios (RITE)

1.7 Identificación CE

La marca de la CE indica que los aparatos descritos en el presente manual cumplen con las siguientes directivas :

- Directiva 2006/95/CE del Consejo y sus cambios. "Directiva acerca del material eléctrico destinado a ser utilizado dentro de determinados límites de tensión" (Directiva de baja tensión)
- Directiva 2004/108/CE del Consejo y sus cambios "Directiva acerca de la compatibilidad electromagnética »

2 Observaciones relativas a la documentación

2.1 Respeto de los documentos aplicables

- Respete estrictamente todos los manuales de uso y de instalación que guarden relación con el aparato, las distintas piezas y componentes del sistema.

2.2 Conservación de los documentos

- Transmita este manual, así como los demás documentos vigentes al usuario del sistema.

El usuario del sistema deberá conservar estos manuales para que puedan ser consultados, en su caso.

2.3 Validez del manual

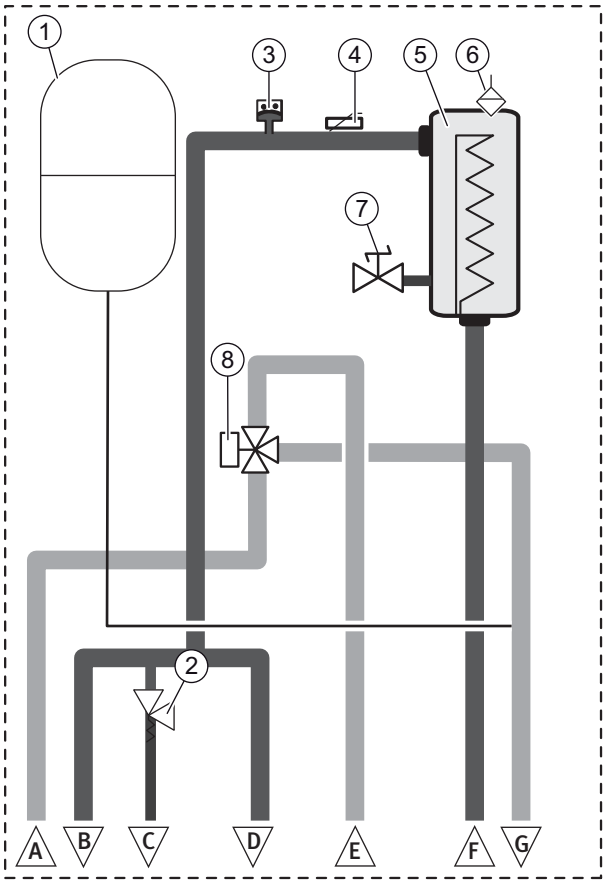
Este manual se aplica exclusivamente a :

Lista tipo		
Producto	**Modelo**	**Número de artículo**
VWZ MEH 61	6 kW	0020143590

3 Descripción del aparato

3.1 Estructura del aparato

3.1.1 Estación hidráulica

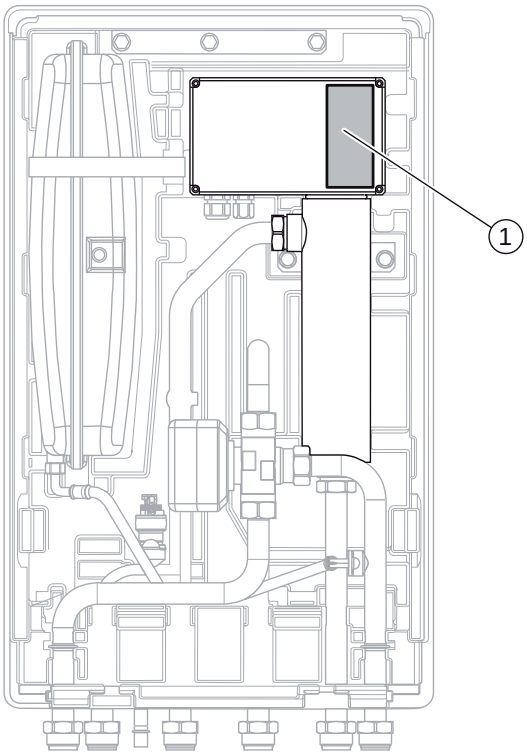


Leyenda
1 Vaso de expansión
2 Válvula de seguridad
3 Sensor de presión
4 Sensor de temperatura
5 Resistencia eléctrica
6 Purgador de aire
7 Llave de vacío
8 Compuerta de tres vías

A Llegada del circuito de calentamiento de la instalación
B Salida del circuito de calentamiento hacia la instalación
C Evacuación de la válvula de seguridad
D Salida del circuito sanitario hacia el balón
E Entrada del circuito sanitario del balón
F Entrada del circuito de agua glicolada de la bomba de calor
G Salida del circuito de agua glicolada hacia la bomba de calor
H Llave de vacío

3.2 Modelo y número de serie

Ubicación de la placa de características :



Leyenda
1 Placa de características

El modelo y el número de serie figuran en la placa de características.

3.3 Descripción de la placa de características

La placa de características certifica el país en donde debe instalarse el aparato.

La placa de características incluye los siguientes elementos :

Abreviación/ símbolo	Descripción
Código país « ES »	El país de destino
N° de serie	El nombre comercial del aparato y su número de serie
Código	Código de producción del aparato
PSH min PSH max	La presión de alimentación mínima y máxima del circuito hidráulico
V/Hz	Tensión / frecuencia eléctrica
A	Intensidad
W (Pmax)	Consumo eléctrico máximo
IP	El índice de protección eléctrica
CE	Véase el capítulo "Marcado CE"
	Véase el capítulo "Reciclaje"

4 Montaje e instalación

Observaciones
Todas las dimensiones de este capítulo están expresadas en mm.

4.1 Preparación del montaje y de la instalación

4.1.1 Entrega e instalación in situ

4.1.1.1 Desembalaje

- Retire el aparato de su embalaje.
- Retire la película de protección de todas las piezas del aparato.

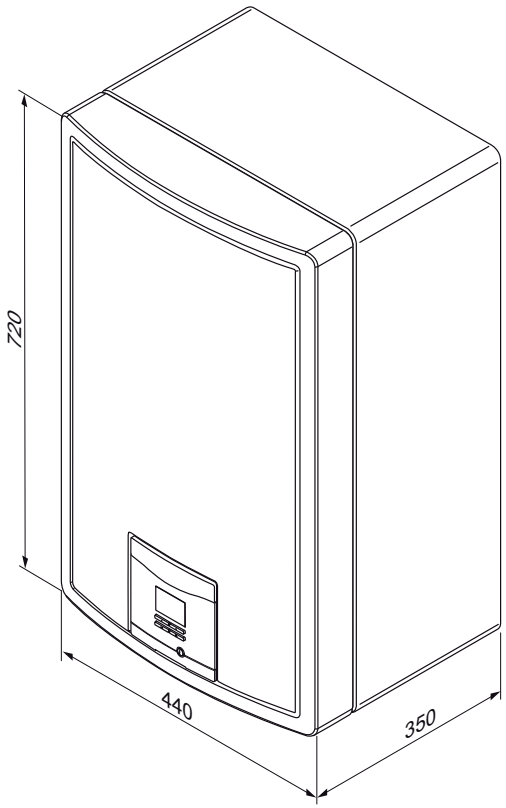
4.1.1.2 Comprobación del material entregado

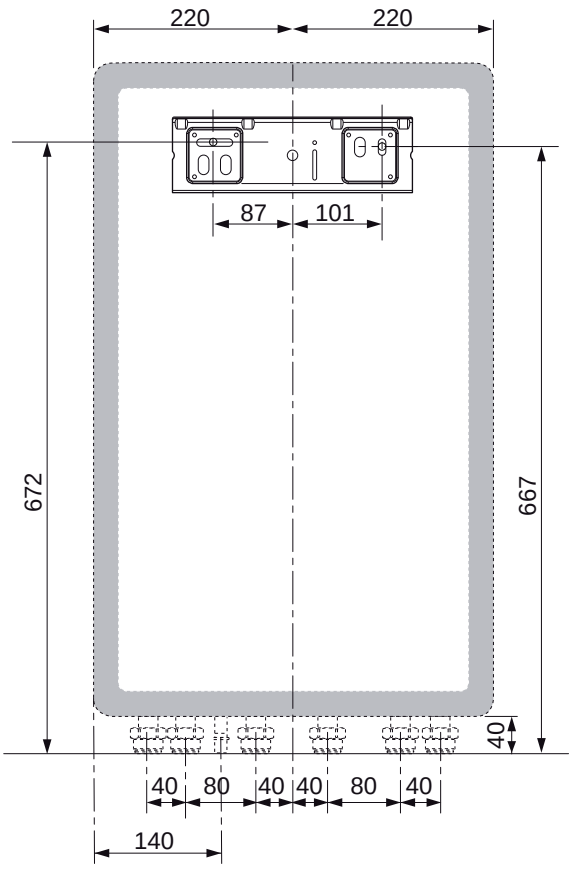
- Compruebe el contenido de los paquetes.

- 1 Estación hidráulica
- 1 bolsa de accesorios
  - Enganche (x1)
  - Junta 1" (x6)
  - Junta 1"1/4 (x2)
- 1 cable de alimentación monofásica 230 V (3 G4)
- 1 Kit de llenado
- 1 bolsa que incluye la documentación (1 manual de instalación y mantenimiento)

4.1.2 Respeto de las distancias y de la accesibilidad

4.1.2.1 Dimensiones del aparato y de las conexiones





4.1.2.2 Distancia con respecto a las partes inflamables

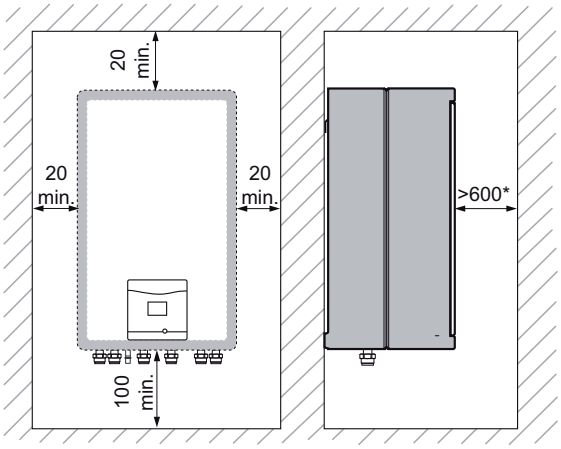
- Compruebe que ninguna pieza que pueda inflamarse fácilmente se encuentre en contacto directo con los componentes que puedan alcanzar una temperatura superior a 80ºC.
- Conserve una distancia mínima de 200 mm entre las piezas fácilmente inflamables y las superficies calientes.

4.1.2.3 Separación para el montaje

Respete las distancias indicadas en el plano.

Deberá comprobar que las conexiones de la alimentación de agua se encuentran accesibles para que puedan ser comprobadas.

Si deja una distancia adicional de separación en torno al aparato, puede presentar una ventaja para su instalación y su mantenimiento.



Observaciones
* Separación necesaria para la instalación o el mantenimiento del aparato.

4.1.3 Consideración de la ubicación del aparato

4.1.3.1 Condiciones del entorno

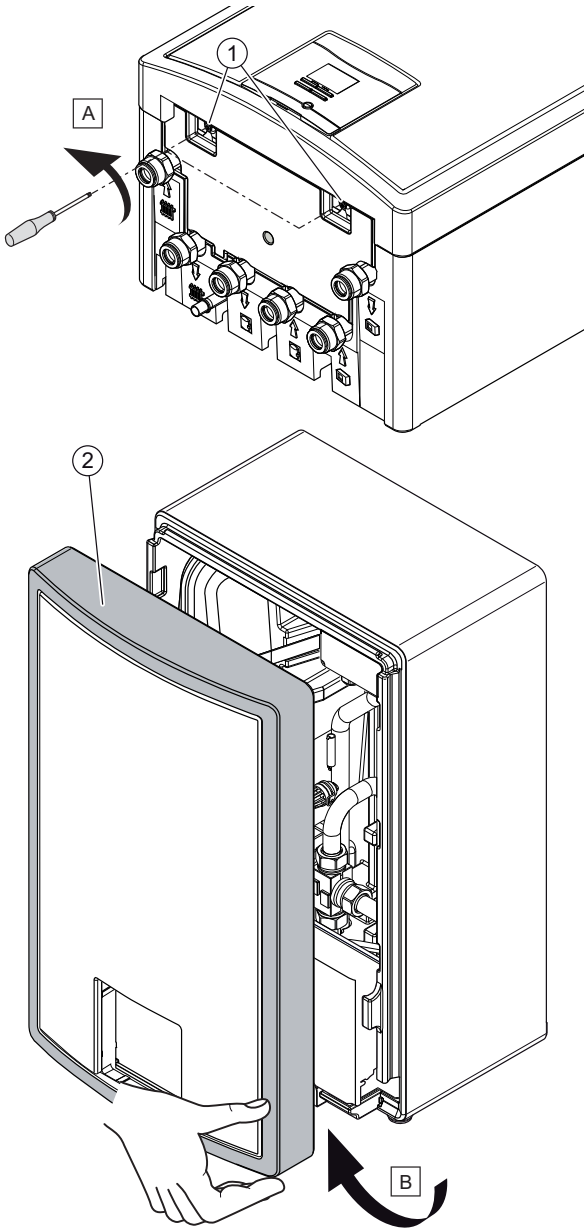
- No instale el aparato sobre otro aparato que pueda dañarlo (por ejemplo, sobre una placa de cocina que pueda liberar vapor y grasa) ni en una habitación muy cargada de polvo en una atmósfera sea corrosiva.
- Compruebe que la habitación en donde desea instalar el aparato esté suficientemente protegida frente a las heladas.

4.1.3.2 Propiedades de las superficies de montaje

- Antes de elegir el lugar en el que colocará el aparato, lea detenidamente las advertencias relativas a la seguridad, así como las consignas indicadas en el manual de instalación.
- Compruebe que la estructura del muro sobre el que deberá instalar el aparato puede soportar su peso.

4.2 Montaje del aparato

4.2.1 Desmontaje de la carcasa



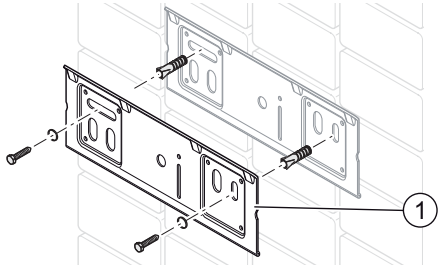
Leyenda
1 Tornillo de fijación de la cara anterior
2 Carcasa delantera

- Retire la cara delantera del aparato siguiendo las instrucciones (A) y (B).

4.2.2 Montaje mural del aparato

¡Cuidado!
¡Riesgo de fijación utilizados es insuficiente!
Si los elementos de fijación no presentan una carga máxima suficiente, el aparato podrá descolgarse y caerse.
- ¡Riesgo de heridas si la carga máxima de los elementos de fijación utilizados es insuficiente!

- Determine el lugar de instalación.
- Perfore los orificios para recibir las fijaciones.
- Fije el soporte de fijación al muro.



Leyenda
1 Soporte de fijación

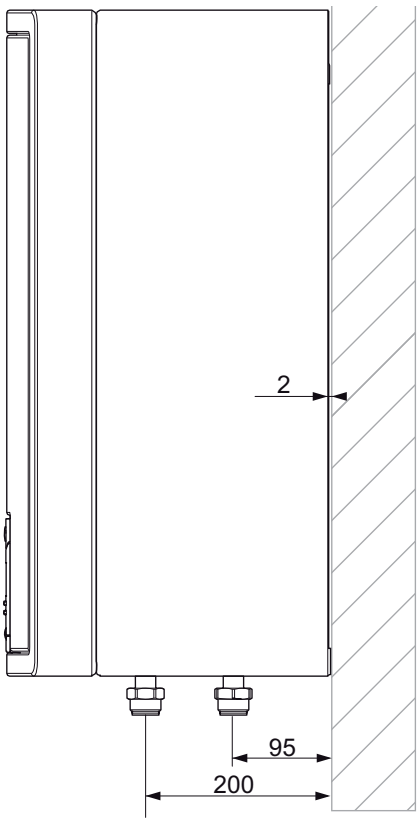
- Coloque el aparato en su lugar, empuje ligeramente la parte superior del aparato sobre la pared y posiciónelo por encima del soporte de fijación.
- Baje lentamente el aparato y engatíllelo en la barrilla de fijación.

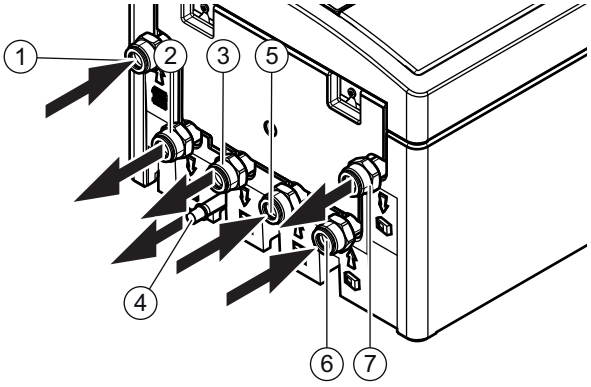
4.3 Instalación hidráulica

¡Cuidado!
Riesgo de daños provocados por conductos contaminados.
Los cuerpos extranjeros como los residuos de soldadura, los residuos de empotramiento o el polvo en los conductos de llegada de agua pueden dañar el aparato.
- Limpie cuidadosamente la instalación de calefacción antes de instalarla.

¡Cuidado!
Riesgo de daños provocados por la transmisión térmica en el momento de la soldadura.
El calor transmitido durante la soldadura puede dañar el polipropileno (expandido) que rodea el módulo eléctrico, así como las juntas de las llaves de detener.
- Proteja el polipropileno (expandido) del módulo eléctrico.
- No suelde las piezas de conexión si éstas están atornilladas a las llaves de detener.

¡Cuidado!
Riesgo de daños derivados de la corrosión.
Si se utilizan tuberías de plástico tolerantes al oxígeno en la instalación de calefacción, esto puede corroer o ensuciar el circuito de calefacción, así como el aparato.
- Si utiliza tuberías de plástico tolerantes al oxígeno en la instalación de calefacción, añada un inhibidor de corrosión en el agua del circuito.



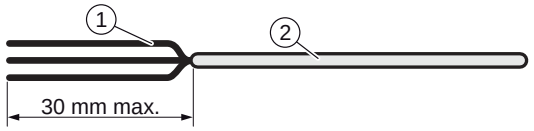


Leyenda
1 Entrada del circuito calefactor de la instalación 1"
2 Salida del circuito calefactor hacia la instalación 1"
3 Salida del circuito calefactor hacia el balón 1"
4 Evacuación de la válvula de seguridad
5 Entrada del circuito calefactor del balón 1"
6 Entrada del circuito de agua glicolada de la bomba de calor 1"
7 Salida del circuito de agua glicolada hacia la bomba de calor 1"

- Utilice exclusivamente las juntas originales suministradas con el aparato.
- Conecte el circuito calefactor de la instalación según lo indicado.
- Conecte el circuito calefactor del balón según lo indicado.
- Conecte el circuito de la bomba de calor según lo indicado.

4.4 Instalación eléctrica

¡Peligro!
¡Riesgo de electrocución debido a una mala conexión eléctrica!
Una mala conexión eléctrica puede provocar una electrocución o puede tener un efecto nefasto en la seguridad de funcionamiento del aparato y provocar daños materiales.
- La conexión eléctrica del aparato debe ser realizada exclusivamente por un profesional cualificado.



Leyenda
1 Cables eléctricos
2 Vaina

4.4.1 Conexión a la alimentación eléctrica (conexión de sector)

- El cableado externo deberá ponerse a tierra, con las polaridades adecuadas y de conformidad con las normas vigentes.
- Respete la conexión de fase y neutra del aparato.

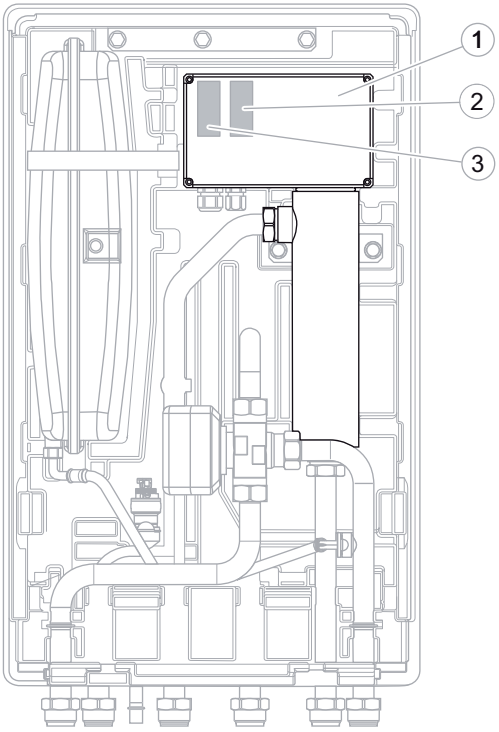
Los cables de conexión entre el panel eléctrico y un módulo eléctrico debe ser:
- adaptado a un fijo,
- resiste temperaturas superiores a 90°C,
- hijo equipada para la sección de potencia del aparato.

- Conectar el módulo eléctrica al sistema eléctrico a través de una protección independiente (interruptor de circuito con una separación de al menos 3 mm entre cada contacto).

Una protección adicional podrá exigirse durante la instalación para garantizar una categoría de sobretensión II.

Dispositivos de conmutación de la red eléctrica debe permitir fallo completo de la fuente de acuerdo con los requisitos de la categoría de sobretensión III.

Componente		Tensión de alimentación (sección mini del cable)
Cable de alimentación mono	6 kW	230 V (3 G4)
	4 kW	230 V (3 G2.5)
Cable de alimentación trifásico		400 V (5 G1.5)
Cable relé de la resistencia		230 V (3 x 0.75)



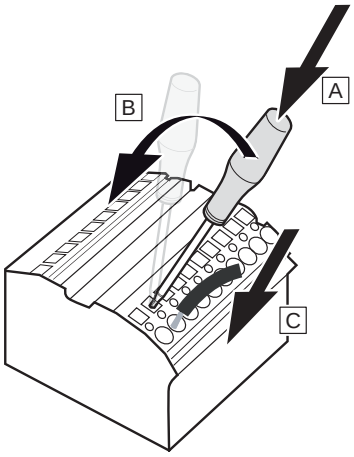
Leyenda
1 Cabina eléctrica
2 Etiqueta de conexión eléctrica de 230V
3 Etiqueta de conexión eléctrica de 400 V

¡Cuidado!
Riesgo de daños derivados de la sobretensión.
Si la tensión de la red es superior a 253 V, los componentes eléctricos pueden resultar dañados.
- Compruebe que la tensión nominal de la red es de 230 V.

¡Cuidado!
Riesgo de daños derivados de la sobretensión.
Si la tensión de la red es superior a 440 V, los componentes eléctricos pueden resultar dañados.
- Compruebe que la tensión nominal de la red es de 400 V.

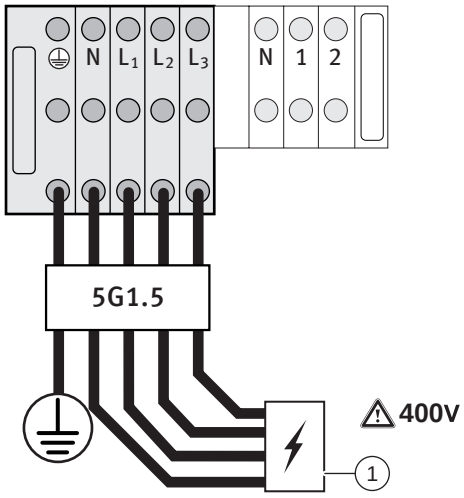
- Conecte la fuente de alimentación del aparato en la instalación de centralita.

4.4.1.1 Método de conexión de los cables eléctricos



4.4.1.2 Conexión de 400 V

Observaciones
El aparato funciona con 400 V.

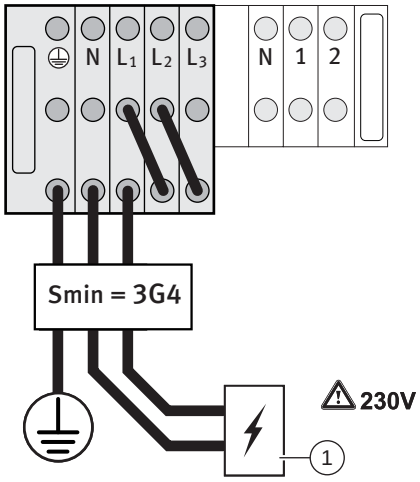


Leyenda
1 Cubierta Mini. 10A

4.4.1.3 Conexión de 230 V - cableado 6 kW

¡Cuidado!
- Respete las indicaciones de la etiqueta pegada sobre la cabina eléctrica.

- Retire el cable instalado (5 G 1,5),
- Coloque los 2 shunts según lo indicado en el esquema posterior,
- Instalar el cable de 230 V suministradoi.

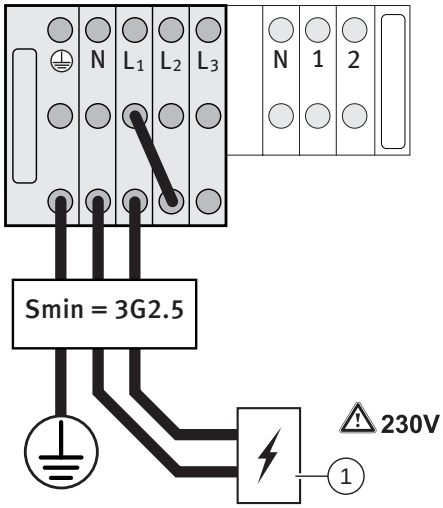


Leyenda
1 Cubierta Mini. 30A

4.4.1.4 Conexión de 230 V - cableado 4 kW

¡Cuidado!
- Respete las indicaciones de la etiqueta pegada sobre la cabina eléctrica.

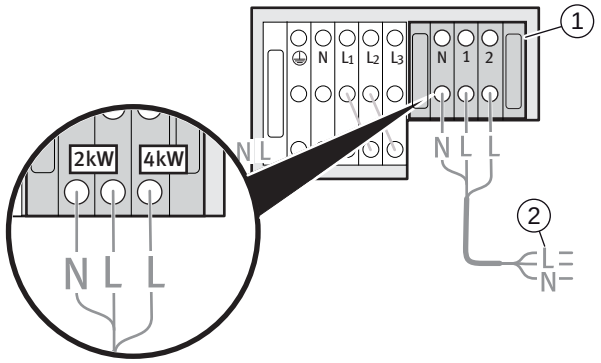
- Retire el cable instalado (5 G 1,5),
- Coloque los 2 shunts según lo indicado en el esquema posterior,
- Instalar el cable de 230 V suministradoi.



Leyenda
1 Cubierta Mini. 20A

4.4.2 Cableado de control

Observaciones
El aparato viene con el cableado instalado.



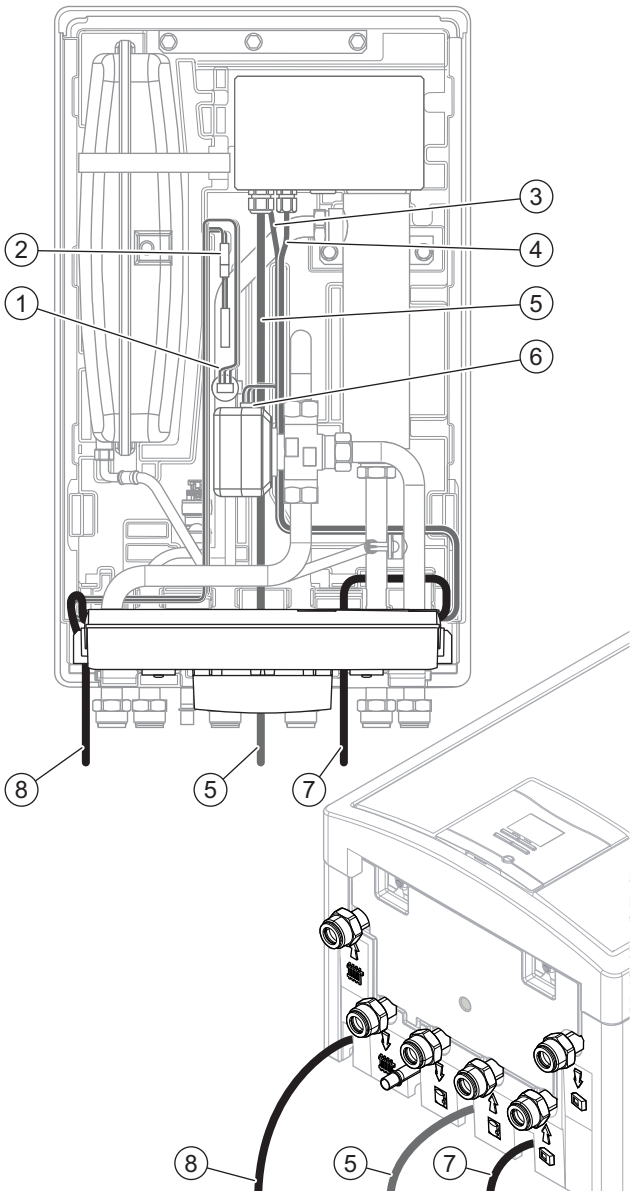
Leyenda
1 control
2 cable de la resistencia

4.4.3 Cables del cuadro principal

Véase en el capítulo "anexo".

4.5 Paso y direccionamiento de los cables

Observaciones
Los cables deben pasar por los orificios previstos a tal efecto.

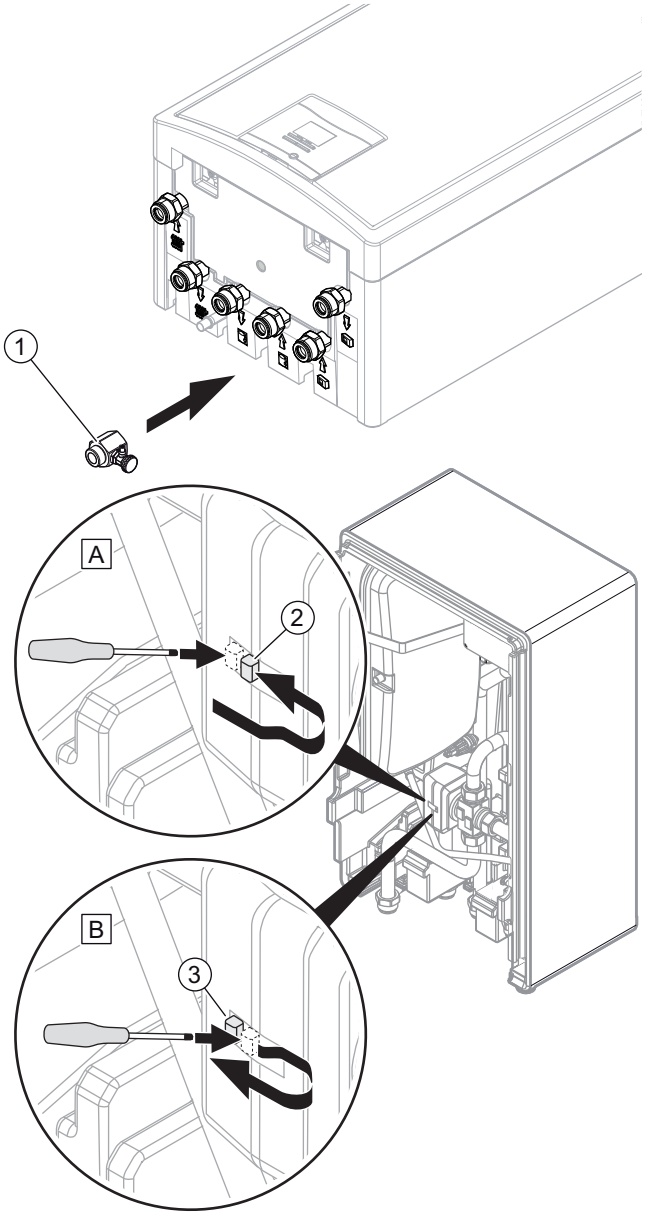


Leyenda
1 Cable sensor de presión
2 Cable sensor de temperatura
3 Cable de alimentación del cuadro
4 Cable de control de la resistencia
5 Cable de alimentación
6 Cable motor V3V
7 Cables de sistemas de alta tensión
8 Cables de sistemas de baja tensión

5 Puesta en servicio

- Asegúrese de que las conexiones de agua y electricidad se realizan.
- Asegúrese de que las conexiones de agua y electricidad se realizan.
- Purgar el sistema de calefacción.
- Conectar la alimentación.
- Para la utilización del interfaz AI y el establecimiento de los parámetros de la estación hidráulica, diríjase a las instrucciones para la utilización e instalación de la bomba de calor aroTHERM.

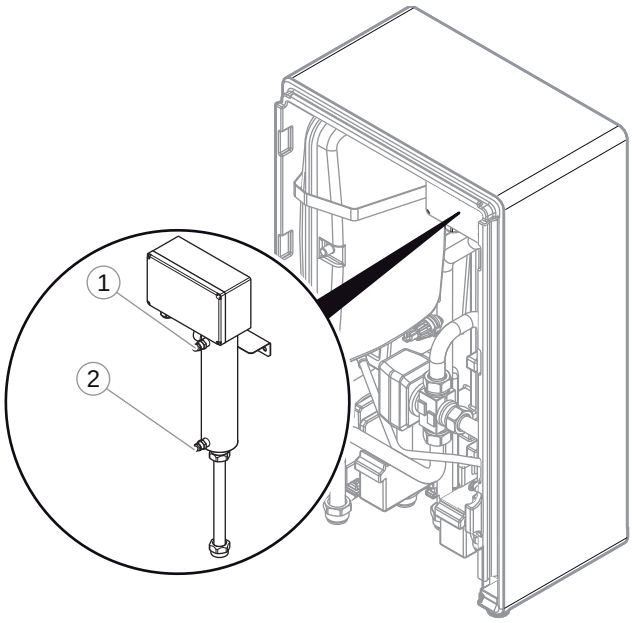
5.1 Llenado del aparato



Leyenda
1 Kit de llenado
2 Posición intermedio (2 vías abiertas)
3 Posición inicial

- Conecte el kit de llenado (1) sobre una de las entradas / salidas del módulo,
- Conecte la válvula del kit a la superficie del agua,
- Coloque de forma manual la compuerta de tres vías en la posición intermedia (2) detrás de A,
- Llene los circuitos;
- Abra el purgador, deje salir el aire y vuelva a cerrar el purgador. Repita la operación tantas veces como sean necesarias hasta que no quede aire en el circuito..
- Cierre la válvula del kit.
- Vuelva a colocar la compuerta de tres vías en la posición inicial (3) tras B.

5.2 Purga del aparato

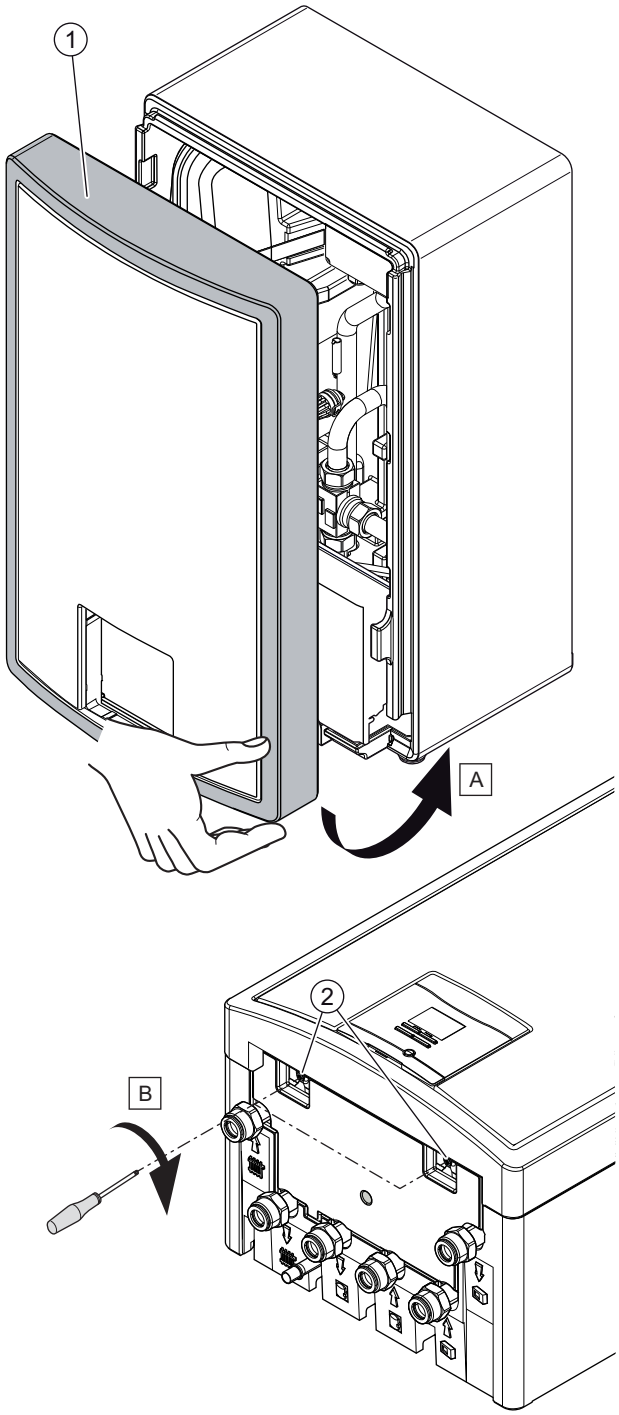


Leyenda
1 Purgador de aire
2 Tapón de vacío

- Abra el purgador de aire (1) durante el relleno de agua del circuito de calefacción.
- Vuelva a cerrar el purgador en cuanto fluya agua (repita varias veces la operación si fuese necesario).

¡Cuidado!
Riesgo de daños en caso de mala purga!
Una purga de aire incorrecta puede ocasionar deterioros de la resistencia eléctrica.
- Asegúrese de que el circuito de calefacción esté bien purgado de aire.

5.3 Instalación de la carcasa



Leyenda
1 Carcasa delantera
2 Tornillo de fijación de la cara delantera

- Vuelva a poner la cara delantera del aparato siguiendo las instrucciones (A) y (B).

5.4 Información al usuario

Tras haber realizado la instalación :

- Responda a las preguntas que el usuario pueda plantearle.
- Señálele concretamente las consignas de seguridad que el usuario deberá respetar.

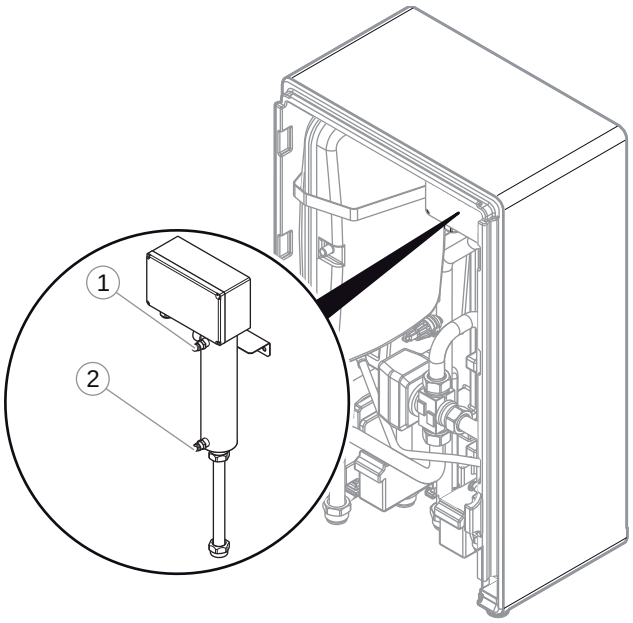
6 Mantenimiento

6.1 Piezas de recambio

- Si necesita piezas de recambio durante las operaciones de mantenimiento y de reparación, utilice exclusivamente piezas originales de Vaillant.

Los componentes originales del aparato deben ser certificados al mismo tiempo que el aparato durante el control de conformidad CE. Si no utiliza las piezas originales certificadas por Vaillant durante las operaciones de mantenimiento o de reparación, la conformidad CE del aparato quedará anulada. Por este motivo, le aconsejamos imperativamente que utilice piezas de recambio originales de Vaillant.

6.2 Vaciado del aparato



Leyenda
1 Purgador de aire
2 Tapón de vaciado

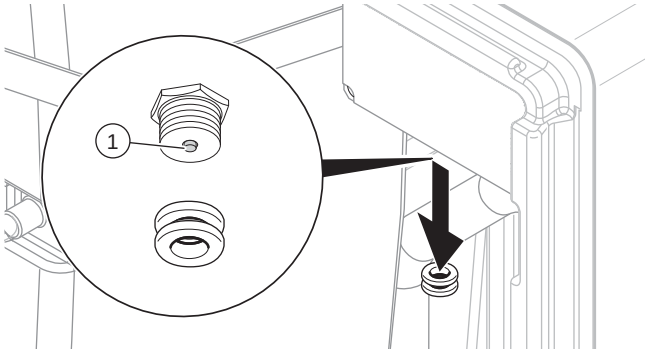
- Encaje un tubo sobre la llave de vacío (2) o ponga un recipiente debajo para vaciar el circuito hidráulico.
- Abra el tapón de vaciado del aparato (2).
- Abra el purgador del aparato (1).

6.3 Restablecimiento de la resistencia eléctrica

Si la temperatura del agua aumentase de forma anormal, el termostato de seguridad de la resistencia puede activarse. (Consulte el cuadro de control manual de instalación).

El rearme se realiza manualmente.

Observaciones
Deje que la resistencia se enfríe antes de realizar el rearme.



Leyenda
1 Botón de rearme

- Pulse el botón de rearme (1).

6.4 Comprobación de la estanqueidad

- Compruebe la estanqueidad de los circuitos hidráulicos.

6.5 Comprobación de la instalación eléctrica

- Compruebe la instalación eléctrica respetando todas las reglamentaciones vigentes.

6.5.3.1 Comprobación de los cables

- Si el cable de alimentación de este aparato está dañado, para evitar cualquier peligro, tan sólo el fabricante, el servicio postventa o cualquier persona que presente una cualificación similar podrán sustituir el cable de alimentación.

7 Puesta fuera de servicio definitiva

- Corte la alimentación eléctrica del aparato.
- Vacíe el aparato (véase el capítulo 6.2).
- Desmonte el aparato.
- Recicle o deshágase del aparato, así como sus componentes (véase el capítulo 8).

8 Reciclado

8.1 Embalaje

- Clasifique los desechos separando por una parte, aquéllos que pueden ser reciclados (cartones, plásticos…) y por otra, aquellos que no pueden reciclarse (enrejado…).
- Elimine estos desechos de conformidad con la normativa vigente.

8.2 Reciclaje del aparato y de sus componentes

El aparato debe reciclarse de conformidad con la directiva DEEE (Desechos de Equipos Eléctricos y Electrónicos), que exige concretamente :

- la recogida selectiva de los desechos de equipos eléctricos y electrónicos,
- el tratamiento selectivo sistemático de determinados componentes y sustancias consideradas peligrosas,
- la reutilización, el reciclado y la valorización de los DEEE recogidos.



- No se deshaga de su producto o de ninguno de sus accesorios arrojándolos a la basura doméstica.
- Compruebe que la unidad antigua y cualquiera de sus accesorios se eliminan correctamente.

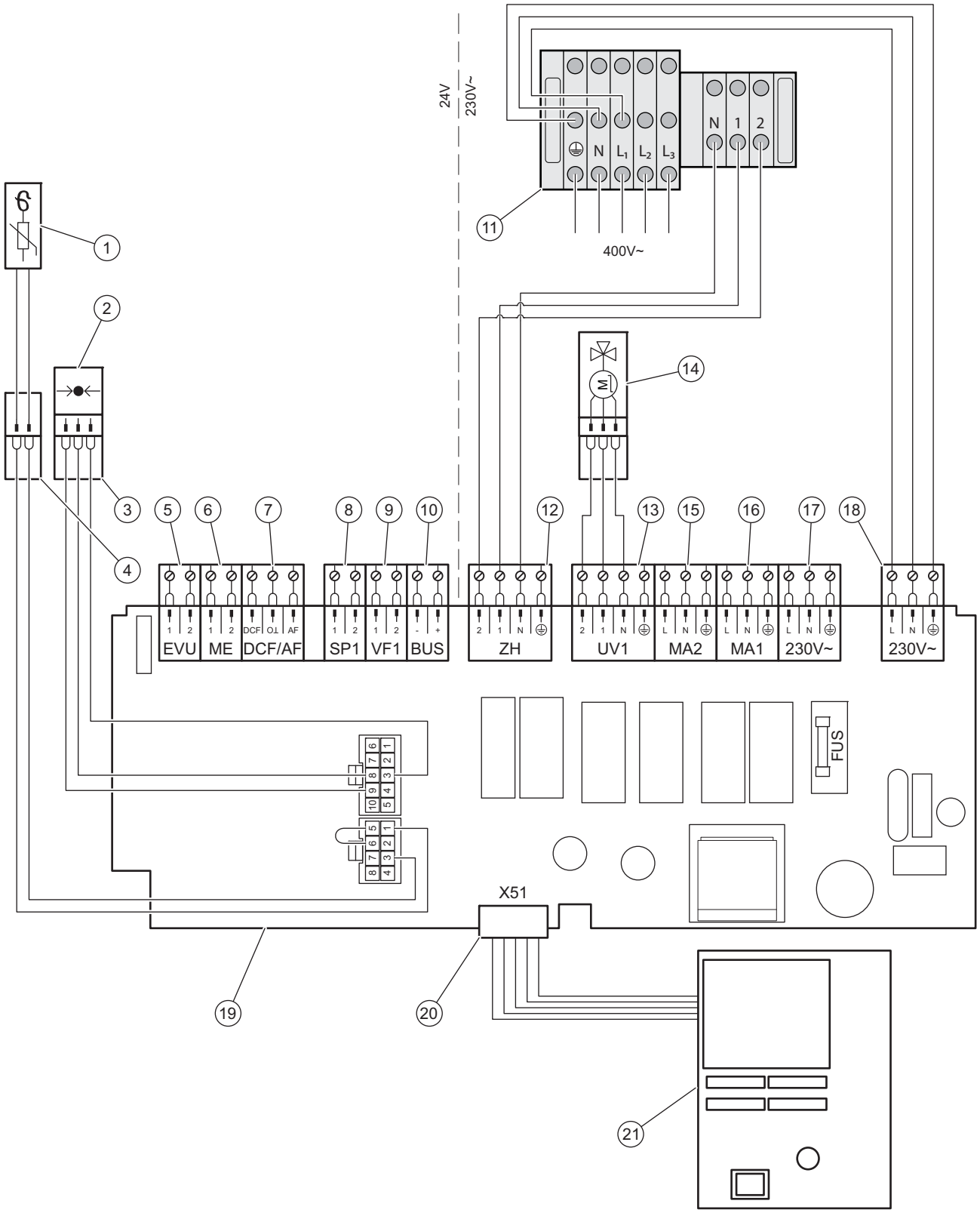
- Lleve el aparato a un punto de recogida adecuado para el tratamiento, la valorización y el reciclado de los desechos de equipos eléctricos y electrónicos.
- Respete todas las reglamentaciones vigentes.

Observaciones
Al respetar esta directiva, estará actuando a favor del medioambiente y contribuirá de cara a la conservación de los recursos naturales y a la protección de la salud humana.

9 Datos técnicos

Description	Unité			
Peso aprox.	kg	10		
Presión máx. de agua.	bar	3.0		
	Mpa	0.3		
Presión mín. de agua.	bar	0.5		
	Mpa	0.05		
Eléctrico				
Tensión de alimentación	V~/Hz	230/50	230/50	400 /50
Consumo eléctrico máx.	kW	6	4	6
Protección eléctrica	A	30	20	10
Tipo de protección		IP X1		

10 Anexo



Leyenda

1 Sensor de temperatura
3 Haz del sensor de presión
2 Sensor de presión
4 Haz sensor de temperatura
5 Contacto de la empresa suministradora de energia
6 Entrada multifunción
7 Receptor DCF con sonda de temperatura exterior
8 Sonda del acumulador
9 Sonda de ida (no usado)
10 Regulador VRC 470
11 Caja de la resistencia
12 Haz del control de la resistencia (*)
13 Válvula de commutación (*)
14 Compuerta de tres vías
15 Salida Multifunción 2
16 Salida Multifunción 1
17 Conexión a la red (alternativa)
18 Conexión a la red (*)
19 Cuadro principal
20 Haz del interfaz del cuadro
21 Cuadro interfaz 1

(*) entrega con cables instalados

0020166663_01 ▮ 08.07.2013

Lieferant

Vaillant Deutschland GmbH & Co.KG
Berghauser Str. 40 ▮ 42859 Remscheid
Profi Hotline 0 18 05/99 91 20 (12 Cent/Min.) dtms
Telefax 08 00/9 99 83 33 ▮ www.vaillant.de ▮ info@vaillant.de

Vaillant Ltd
Nottingham Road ▮ Belper ▮ Derbyshire ▮ DE56 1JT
Telephone 0845 602 2922 ▮ Vaillant Service Solutions 080 70 606 07 77
www.vaillant.co.uk ▮ info@vaillant.co.uk

Vaillant Saunier Duval Italia S.p.A. unipersonale ▮ Società soggetta all'attività di direzione e coordinamento della Vaillant GmbH
Via Benigno Crespi 70 ▮ 20159 Milano ▮ Tel. 02 / 69 71 21 ▮ Fax 02 / 69 71 25 00
Uff. di Roma: Via Zoe Fontana 220 (Tecnocittà) ▮ 00131 Roma ▮ Tel. 06 / 419 12 42 ▮ Fax 06 / 419 12 45
n. iscrizione Registro A.E.E.: IT08020000003755 ▮ www.vaillant.it ▮ info.italia@vaillant.it

Vaillant S. L.
Atención al cliente
C/La Granja, 26 ▮ Pol. Industrial ▮ Apartado 1.143 ▮ 28108 Alcobendas (Madrid)
Teléfono 902 11 68 19 ▮ Fax 916 61 51 97 ▮ www.vaillant.es

Hersteller

Vaillant GmbH
Berghauser Str. 40 ▮ D-42859 Remscheid ▮ Telefon 0 21 91/18-0
Telefax 0 21 91/18-28 10 ▮ www.vaillant.de ▮ info@vaillant.de

© Vaillant GmbH 2013
These instructions, or parts thereof, are protected by copyright and may be reproduced or distributed only with the manufacturer's written consent.